BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 36 | 78. JAHRGANG | 8. SEPTEMBER 2022

Bottmingen 2
Infos Gemeindeverwaltung
Tickets Theater Basel
Rpcktritt Bauausschuss

Oberwil 6
Abstimmungen vom 25. September
Personalausflug
Mobiler Pumptrack

Therwil 20
Info: Quartierplan Sägeweg
Anordnung Ersatzwahl
Strassensperrung am 799er Fest

Ettingen 24
Anordnung Urnenwahl
Absage Gemeindeversammlung
Stelleninserat

Leimental 10
Plattform Alter
Theater Gymnasium Oberwil
Leserbriefe Wahlen

Regio 15
Radwegbau gestartet
Aus dem Landrat

Sport 11
Auswärtsspiel wurde nicht belohnt
Erfolgreiches Wettkampfwochenende

Kirchen 16
Kinderkleiderbörse Oberwil
Gross-und-Klein-Gottesdienst

Ganz viel Theater zum 799er-Dorffest

Von Freitag an wird in Therwil das Dorfjubiläum gross gefeiert. Auch ein Jahr «friener» wird es ein aussergewöhnliches Fest. Und es wird ganz viel Theater geben.

Jung und Alt engagieren sich beim Dorftheater zum 799er-Fest in Therwil. Darauf und auf vieles, vieles mehr können sich die Gäste von Freitag an freuen. Foto: zVg

Strassen, Plätze, Festzelt, stationäre Standorte unter freiem Himmel oder in Gebäuden werden ab Freitag in Therwil überaus belebt sein. Das 799er-Fest steht vor der Tür und die Therwiler und ihre Gäste werden intensiv mitfeiern. Dabei geht es nicht nur um die Geselligkeit, obwohl dies zu einem gelungenen Fest immer dazu gehört. Vielmehr zeigen die «Därwiler», was sie können, was sie lieben, was ihnen Freude bereitet. Es ist eine fast unüberblickbare Ideen- und Themenvielfalt, mit der die Einwohner über ein langes Wochenende glänzen wollen. Und es wird Glanz in vielfacher Hinsicht werden.

16 Stunden Non-Stop-Theater

Nehmen wir nur das Dorftheater. Da wird bemerkenswerte 16 Stunden über drei Tage verteilt quasi Non-Stop-Theater geboten. Einzige Bedingung die sieben Szenen hintereinander in einer Stunde auch so geniessen zu können: Der Gast schafft es, an jedem Vorstellungsort einen Platz zu ergattern. Das dürfte im Freien kein Problem sein. An anderen Orten möglicherweise schon. Wie bei all den anderen attraktiven Programmpunkten steckt bei den Theaterleuten eine lange und intensive Vorbereitungszeit dahinter. Unbändiges Engagement und immens viel Energie waren nötig, um diese Fülle an Auftritten überhaupt ermöglichen zu können.

Viele «Därwiler» werden selbst auf den Bühnen stehen und exzellente Unterhaltungskunst bieten. Egal ob beim Historischen Kabarett mit Benedikt Meyer, der «The Crazy Feet Company» von Angelo Borer im Festzelt oder am gleichen Ort mit dem Party-Kracher DJ Antoine.

Am Freitag geht der Vorbereitungsmarathon zu Ende. Alle Verantwortlichen, alle Mitwirkenden, alle Helfer und Helferinnen haben ein riesengrosses Lob verdient. Ein Lob kann ausgesprochen oder schriftlich festgehalten werden. Es geht aber auch anders. Egal ob oben auf der Bühne oder anderswo: Der Applaus ist das, wofür nur wenige Arm- oder Handbewegung erforderlich sind. Das ist nicht viel, wenn man die vielen Stunden, Tage, Wochen, Monate und teils eben auch Jahre in Betracht zieht, die das Therwiler lange Wochenende in das schönste Wochenende für Jahrzehnte verwandelt. Schon jetzt kann man allen Akteuren nur sagen: Chapeau! Alle können das Fest drei Tage geniessen. *Ulf Rathgeber*

laubi innovent
Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte
Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen
Laubi Innovent AG, Oberwilerstr. 17
4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60
info@laubi-innovent.ch

DIANA ASSADI
STYLE & CARE
Im Hofacker 14
4106 Therwil
Tel ○ +41 (0)76 334 55 37
Mail ○ info@diana-assadi.ch
Web ○ www.diana-assadi.ch

Betten-Haus Bettina
Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

Machen Sie keine Umwege.
Kommen Sie direkt zu Ihrem offiziellen Hyundai-Partner.
HYUNDAI
garageruf Garage Ruf AG, 4106 Therwil
www.garageruf.ch

Ein Elektroauto, aber zu wenig Strom?
Wir beraten Sie gerne.
kolb AG ETTINGEN
Tel. 061 726 80 80
www.kolb.swiss

Immobilienverkauf – regional und höchst persönlich
daniela vorpe
Immobilien | Dienstleistungen
lic. iur. Daniela Vorpe
Christoph Merian-Ring 11
4153 Reinach • Telefon 061 530 00 30
292766

BiBo-Kontakt
Telefon 061 264 64 34
redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch
Inserieren:
CH Media
Telefon 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

grellinger SEIT 1906
799 Jahr Därwil
JUBILÄUMS-SCHMÜTZLI
limitierte Auflage
's het so lang's het!
grellinger.ch

Ihre Spezialist für Ferien und Reisen
MEDIA REISEN
www.mediareisen.ch
Arlesheim 061 703 05 80
Basel 061 260 92 60

"Rheuma? Ich?"
Anna, 24 Jahre
Rheumaliga Schweiz
Ligue suisse contre le rhumatisme
Lega svizzera contro il reumatismo

Da, wo es passiert.
Überall für Sie da.
Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner
rega
Kostenlose Anzeige

WETTSTEIN & WANNER
Spenglerei + Bedachungen
4106 Therwil
Mühleweg 8a
Telefon 061 721 92 73
info@wettstein-wanner.ch
www.wettstein-wanner.ch

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Leimental
Eröffnung unserer neuen Geschäftsstelle in Binningen
Feiern Sie mit uns am 20. August von 10-16 Uhr an der Hauptstrasse 34 in Binningen.
Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Konzerten der Band Neo & Neo, Barista Kurs, Glücksrad, Wettberwerb und leckerer Verpflegung. Wir freuen uns auf Sie!
Besuchen Sie uns ab dem 22. August an unserem neuen Standort!

BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.bl.ch
www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr

Telefonzeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr und 13.30–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 13–14 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Grünabfällen
Jeweils freitags

Reinigung der Container für biogene Abfälle
Freitag, 23. September 2022

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 27. September 2022

RUFTAXI BOTTMINGEN
061 421 21 21

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Information aus der Verwaltung

Samuel Müller, Abteilungsleiter Raumplanung, Bau und Umwelt (RBU), wird die Gemeindeverwaltung per Ende September 2022 auf eigenes Begehren verlassen, um eine neue Herausforderung im Bau- und Sicherheitswesen des Kantons Basel-Stadt zu übernehmen. Für seine Bereitschaft, im Sinne einer möglichst guten Übergangsregelung noch bis Ende September für die Gemeinde tätig zu sein, danken wir ihm ebenso wie für die stets angenehme Zusammenarbeit. Am neuen Arbeitsort wünschen wir alles Gute und viel Erfolg.

Die Abteilung RBU wird interimistisch durch den Gemeindeverwalter geführt.

Gemeindeverwaltung

Infos für Senioren und ihre Angehörigen:
senioren4103.ch

KOMMISSIONEN

Rücktritt aus dem Bauausschuss und der Geschäftsprüfungskommission (GPK), Ersatzwahlen

Im Zusammenhang mit dem Rücktritt von Lukas Keller per Ende Juni 2022 aus dem Bauausschuss und der GPK (wir berichteten im BiBo vom 18. August 2022) ist für die vakanten Kommissionssitze für den Rest der laufenden Amtsperiode, d. h. bis 30. Juni 2024 (GPK) resp. 31.12.2024 (Bauausschuss), je eine Ersatzwahl durchzuführen. Der Termin für die Ersatzwahlen wurde auf den 22. November 2022 angesetzt.

Details zu den Aufgaben und die Anforderungen an den Bauausschuss und die GPK finden Sie auf unserer Website (www.bottmingen.ch – Politik, Wahlforum, Wahlen durch die Wahlbehörde: Wahlen durch Gemeinderat und Gemeindekommission für den Bauausschuss und Wahlen durch die Gemeindekommission für die GPK).

Kandidaturen, bestehend aus Motivationsschreiben, Lebenslauf und Foto, werden **bis spätestens 18. September 2022** erbeten an die Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 1 (oder per E-Mail an veronika.pal@bottmingen.bl.ch) z. H. des Wahlorgans.

Gemeindeverwaltung

KULTUR

Tickets fürs Theater Basel – Es ist wieder so weit

Im Rahmen der jährlichen Unterstützung an das Theater Basel bieten wir für die Bottminger Bevölkerung die Möglichkeit eines günstigen Theaterbesuchs. Für fünf Abende im Herbst/Winter haben Sie die Möglichkeit, Tickets für eine Aufführung Ihrer Wahl zu erwerben. Für **20 Franken pro Eintrittsbillett** kommen Einwohnerinnen und Einwohner von Bottmingen in diesen Genuss.

Datum	Was	Anzahl verfügbare Tickets
Fr, 4. November 2022 19.30 Uhr	Schauspiel: **«Der Phönix aus der Währung»:** Ein Börsenthriller mit Musik, Inszenierung Bonn Park	14 Stk. ab 12 Jahren Schauspielhaus
So, 20. November 2022 18.30 Uhr	Oper: **«Der Freischütz»:** Zwischen Wolfsschlucht und Wirtshaus, Inszenierung Chr. Marthaler	14 Stk. ab 12 Jahren Grosse Bühne
So, 4. Dezember 2022 18.30 Uhr	Oper: **«Lady in the Dark»:** Psychoanalyse als Broadwayshow-Spektakel, Inszenierung Martin G. Berger, Sinfonieorchester Basel	14 Stk. ab 12 Jahren Grosse Bühne
Sa, 10. Dezember 2022 19.30 Uhr	Schauspiel: **«Die Physiker»,** ein Dürrenmatt-Klassiker in Eigenregie, Inszenierung Ensemble	14 Stk. ab 14 Jahren Schauspielhaus
So, 15. Januar **2023** 16.00 Uhr	Ballett: **«Giselle»,** Le Grand Théâtre de Genève, Sinfonieorchester Basel, Choreografie Pontus Lidberg	14 Stk. ab 8 Jahren Grosse Bühne

Hier die Bezugsbedingungen – s'het so lang s'het:

- Bezugsberechtigt sind Einwohner*innen von Bottmingen.
- Die am Schalter vorsprechende Person kann max. 2 Billette erwerben gegen Vorlage ihres persönlichen Ausweises (ID/Pass).
- Der Verkauf findet ausschliesslich **am Mittwoch, 19. Oktober 2022, von 13.30 bis 14.30 Uhr** statt, gegen Direktzahlung mit Karte, Twint oder bar.
- Es werden keine Reservationen oder telefonischen Bestellungen entgegengenommen.
- Sie erhalten die Billette für die beste Platzkategorie im Empfangsbereich (siehe Beschriftung) der Einwohnerdienste, Schulstrasse 1, EG.
- Ein Weiterverkauf ist untersagt.

Wir hoffen, ein gluschtiges Angebot für Sie zusammengestellt zu haben, und freuen uns, wenn Sie das Theater Basel mit Ihrem Besuch wertschätzen.

Gemeindeverwaltung

Leserbriefe zu den aktuellen Abstimmungen finden Sie auf der Seite Leimental

VERANSTALTUNGSKALENDER

11. September

Internationales Oldtimertreffen Bottmingen
So, 9–16 Uhr, mit Festwirtschaftsbetrieb auf dem Areal von Weierschloss und Burggartenschulhaus, freier Eintritt.
Oldtimer und Motorsport Club Bottmingen

17. September

17. September
Kinderkleider- und Skibörse
Sa, 10 bis 12 Uhr, in der Aula des Burggartenschulhauses, Burggartenstrasse 1.
Bottminger Zentrum

Ü-30-Party mit Disco-Musik aus den 70er–90er-Jahren
Sa, ab 20 Uhr, im Burggartenkeller, Schlossgasse 11, Eintritt frei.
Zur Eröffnung der Saison 2022/2023 laden wir Sie ein zu einer fröhlichen Party mit musikalischen Ohrwürmern aus vergangenen Zeiten.
Verein Burggartenkeller

21. September

Internet-Café für alle 50+
Mi, 14 bis 16 Uhr im BOZ, Therwilerstrasse 14. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Teilnahme ist nur mit einer Anmeldung möglich. Anmeldung: Agata Hartog, Telefon 076 280 87 14
Bottminger Zentrum

29. September

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Do, 12 Uhr, Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16, eine Anmeldung ist erforderlich bei Brigitta Frankenbach, Tel. 061 421 62 91 oder E-Mail frankenbach@intergga.ch.
Senioren für Senioren Bottmingen

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16.
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9.30–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstrasse 14
Bottminger Zentrum

Detaillierte Beschreibungen der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Webseite unter www.bottmingen.ch/Veranstaltungen.

SCHÖN WARS GEWESEN – OPEN-AIR-KINO

Eine Spätsommernacht mit Filmgenuss

Bottmingen hat zum dritten Mal ein Filmwochenende lanciert und das Publikum war trotz Wetterkapriolen dem Aufruf gefolgt.

Doch der Reihe nach: Alle zwei Jahre hat Bottmingen es sich zur Aufgabe gemacht, der Bevölkerung ein eigenes Open-Air-Kino zu bieten. Musste man 2020 aus Platzgründen (Stichwort Corona) ins Burggartenareal ausweichen, konnte dieses Jahr wieder auf dem Schulareal des Talholzschulhauses aufgebaut werden. So haben 6 Bottminger Vereine sich bereit erklärt, die Zuschauenden auch mit kulinarischen Leckerbissen zu erfreuen, damit der um 20.30 Uhr gestartete Film auch mit angenehm gefülltem Magen genossen werden konnte.

Nun, Sie erinnern sich, das letzte Wochenende war nicht eben vom Wetterglück begünstigt, was Outdooraktivitäten anbelangt. So hat doch auch am Freitag just auf 17.20 Uhr der Himmel seine Schleusen geöffnet und uns heftigsten Regen und Windsturm beschert. Umso schöner, dass sich ganz viele nicht davon abhalten liessen, doch auf das Festareal zu kommen, sich zu verpflegen und danach – dem Himmel sei Dank – den Film «August Rush – Klang des Herzens» auf Grossleinwand im Freien und TROCKEN zu schauen. Auch wenn die Temperaturen nach dem Regen empfindlich gefallen sind, der Film hat die Herzen erwärmt und für ein Feelgood-Gefühl gesorgt.

Allen, die irgendwie zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, möchten wir hier an dieser Stelle sehr herzlich danken. Der Aufwand ist immer riesig, aber die zufriedenen Gesichter der Zuschauerinnen und Zuschauer sind uns dies immer wert. Deshalb: Wir sehen uns wieder 2024, wenn es heisst: Bottmige goht ins Open-Air!

Frauenchor «Melodiva» freut sich auf Jahreskonzerte

Gleich zweimal kann sich das Publikum am Samstag, 17., und Sonntag, 18. September auf ein stimmlich stimmiges und unterhaltsames Programm freuen. Die Sängerinnen von «Melodiva» konzertieren unter Leitung von Tina Broman in der Aula des Gymnasiums Oberwil.

Noch etwas mehr als eine Woche, dann werden die Sängerinnen vom «Melodiva»-Frauenchor zwei musikalische Freudentage erleben. Nach langen und intensiven Proben stehen am 17. und 18. September die beiden Jahreskonzerte an. Eingeladen wird am Samstag, 19.30 Uhr, und am Sonntag, 17 Uhr, in die Aula des Gymnasiums Oberwil.

Moderatoren-Duo Zbinden & Mavambu wieder dabei

Das Programm 2022 vereint unter dem Titel «Heiter bis Wolkig» 16 Lieder und dauert – ohne Pause – etwa eine Stunde. Die Chorleitung für die aktuell 36 Sängerinnen liegt seit 2013 in den bewährten Händen von Tina Broman, die zuvor die «Sunny Kids» und «Kia Ora» geleitet hatte. Jonathan Stich spielt am Flügel und die Moderation übernehmen abermals Tabea Zbinden und Yves Mavambu. Die beiden führen mit viel Humor und auch gesanglichen Einlagen, wie schon 2018 und 2019, durch das Programm.

Hördateien verschickt und Online-Proben

Schon in den zurückliegenden Jahren hatten die Konzerte jeweils unter einem speziellen Thema gestanden. «Für Frauen ist das kein Problem» hiess es 2017. Im Jahr darauf reisten die Frauen «In einer Stunde um die Welt» und 2019 ging es «Querbeet durch die Jahrhunderte». Dann kam Corona und alles wurde überaus kompliziert. «Wir waren sehr vorsichtig», beschreibt die Chorleiterin die damalige Situation. «Die Proben waren draussen mit Abstand und drinnen mit Maske», erinnert sich Präsidentin und Sängerin Kristin Borer. Ganz zu Beginn der Pandemie waren überhaupt keine gemeinsamen Proben möglich. «Ich habe dann Hördateien erstellt und Noten verschickt. Später liefen die Proben online mit jeweils 45 Minuten für jede Stimme. Das war mit einem grossen Aufwand verbunden» sagt die Chorleiterin. «Du warst immer voll engagiert und konzentriert», sagt Kristin Borer mit Anerkennung in Richtung Tina Broman. Und es dauerte mehr als ein Jahr. Ein paar Sängerinnen haben in dieser Zeit aufgehört, aber es kamen auch neue hinzu, so dass der Chor sogar gewachsen ist.

Austausch mit den Sängerinnen

Die Dirigentin ist das Herz von «Melodiva». Nach der Leitung einer Reihe von Klangkörpern in der Region wollte die Schwedin einen eigenen Chor mit Frauen-Stimmen aufbauen. Von den «Kia Ora» brachte Tina Broman einige Sängerinnen mit. Nach einem Jahr waren es durch Mund-zu-Mund-Propaganda schon 26. «Jeder Chorleiter prägt seinen eigenen Chor», ist sich die Dirigentin sicher. «Es ist für mich bereichernd: Die Frauen haben viele Ideen, welche immer willkommen sind.» Vor allem, wenn es auf die Planung eines neuen Jahreskonzerts zugeht. «Falls euch etwas einfällt, schickt es mir», bindet Broman ihre Sängerinnen mit ein. Präsentiert werden Lieder in verschiedenen Sprachen aus der ganzen Welt. Schwedisch? «Na klar», entgegnet die Skandinavierin direkt. Geprobt wird dienstags ab 19.30 Uhr in der Burggartenaula, die die Gemeinde Bottmingen zur Verfügung stellt. Gesellig wird es immer in der letzten Probe im Monat, wenn zum Apéro eingeladen wird.

Ausstrahlung und befreiender Körpereinsatz

Doch nicht nur singen können müssen die Chormitglieder. Auswendiglernen der Lieder ist die Grundvoraussetzung dafür, dass die Augen in Richtung Publikum gehen. «Es braucht Ausstrahlung und ein Lächeln», betont die Dirigentin. «Meine Sängerinnen sollen die Freude zeigen können, die sie haben.» Nach dem Motto: «Wir stehen hier und singen für euch.» Dazu kommen kleine Choreografien. «Es ist befreiend, wenn man sich beim Singen bewegt», weiss Tina Broman aus Erfahrung. «Die Chorleiterin unterstützt und motiviert die Sängerinnen auf eine tolle Art, humorvoll, strikt und mit einem Augenzwinkern. Sie fördert uns, will, dass wir wachsen», sagt Kristin Borer mit Anerkennung. «Es ist wirklich eine ganz tolle Truppe», meint Tina Broman ihrerseits.

«Man kann uns mieten»

Auftritte gibt es zu Vereinsanlässen, in Kirchen oder bei Hochzeiten. «Man kann uns auch einfach mieten», wirbt Kristin Borer für seriöse Anfragen. «Wir sind froh, wenn wir Sponsoren und Unterstützung für unsere Jahreskonzerte finden», betonte Chorleiterin Tina Bromann. Die «Melodiva»-Frauen freuen sich, das Publikum am 17. und 18. September singend durch Regen und Sonne zu begleiten.

Ulf Rathgeber

Konzerte
Samstag, 17. September, 19.30 Uhr
Sonntag, 18. September, 17 Uhr
Eintritt frei, Kollekte
Weitere Infos: www.meldodiva.ch

GEMEINDE-INFORMATIONEN

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Rime Alfred,
*11. Juni 1937 , † 1. September 2022, von Gruyères und Basel. Wohnhaft gewesen in 4103 Bottmingen.

BIBLIOTHEK BOTTMINGEN

Bibliothek Bottmingen

Huhuuh, huhuuh! Kommt und hört zu!

Geschichtenzeit mit Bilobuh, dem kleinen Schlossgespenst, **Mittwoch, 21. September, 15.30 Uhr,** Bibliothek Bottmingen. Für Kinder ab 4 Jahren, Dauer ca. 30 Minuten.

Anmeldung bis 20. September in der Bibliothek oder per E-Mail an bibliothek-bottmingen@intergga

Liebe Kinder
Es ist Herbst, bunt färbt sich der Wald,
ein Eichhörnchen sucht Nüsse, bald wird es kalt.
Doch was zittert da zuoberst auf dem Baum?
Es ist eine Schwalbe, man glaubt es kaum.
Sie braucht Hilfe, drum komm' auch du,
zusammen machen wir sie gesund im Nu!
Es grüsst, Huhuuh

Euer Bilobuh

www.bibliothek-bottmingen.ch

PARTEIEN

SP BOTTMINGEN

Abstimmungsempfehlungen für den 25. September

Die SP Baselland hat folgende Abstimmungsempfehlungen beschlossen:

- **Massentierhaltungsinitiative: Ja.** Es braucht eine Stärkung des Tierwohls. Gleichzeitig muss die Landwirtschaft umwelt- und klimaschonender werden. Die SP setzt sich für eine bäuerlich geprägte und vielfältige Landwirtschaft ohne Massentierhaltung ein.
- **Erhöhung Rentenalter für Frauen: Nein.** Mit der AHV-Vorlage sollen Frauen mehr in die AHV-Kasse einbezahlen, indem sie ein Jahr länger arbeiten und so weniger Rente beziehen. In den nächsten zehn Jahren werden den Frauen die Renten dadurch um insgesamt 7 Milliarden Franken gekürzt. Und dies, obwohl die Frauen in der Altersvorsorge nach wie vor krass benachteiligt sind (2. Säule).
- **Erhöhung Mehrwertsteuer: Nein.** Gleichzeitig soll mit der AHV-Vorlage auch die Mehrwertsteuer erhöht werden – und zwar in einer wirtschaftlichen Situation, in der die Kaufkraft der Menschen bereits stark unter Druck ist. Dies macht keinen Sinn.
- **Verrechnungssteuer-Vorlage: Nein.** Mit der geplanten Abschaffung der Verrechnungssteuer auf inländischen Obligationen erhalten einige wenige Grosskonzerne neue Sonderrechte. Sie werden begünstigt, wenn sie Geld am Kapitalmarkt besorgen. Gleichzeitig fördert die Abschaffung die Steuerkriminalität von Grossanlegern. Das führt insgesamt zu Steuerausfällen von jährlich bis zu 800 Millionen Franken. Der Bund schätzt, dass davon rund 500 Millionen ins Ausland abfliessen. Am Schluss muss die Bevölkerung einmal mehr für die Kosten aufkommen. *SP Bottmingen*

www.sp-bottmingen.ch

SVP BOTTMINGEN

Abstimmungsempfehlungen für den 25. September

Die SVP Baselland hat folgende Abstimmungsempfehlungen beschlossen:

Eidgenössische Abstimmungen:

- Nein zur **Massentierhaltungsinitiative**. Nutztiere in der Schweiz sind bereits sehr gut geschützt. Das Schweizer Gesetz ist in diesem Bereich eines der strengsten der Welt. Haltungsformen, die das Wohlbefinden der Tiere beeinträchtigen, sind verboten. Auch die Misshandlung von Tieren oder die Vernachlässigung ihrer Bedürfnisse wird bereits jetzt gesetzlich streng bestraft.
- Ja zur Zusatzfinanzierung der **AHV** durch eine **Erhöhung der Mehrwertsteuer**
- Ja zur **Alters- und Hinterlassenenversicherung** (AHVG) (AHV 21). Die AHV ist in einem finanziellen Ungleichgewicht: Immer weniger Beitragszahler, aber mehr Rentenbezüger, die zudem die Rente länger beziehen. Gleichstellung beim AHV-Alter ist eine Grundvoraussetzung für die Sanierung. Die Rente selber kennt kein Geschlecht; sie wird auf der Basis der abgerechneten Löhne berechnet. Für alle gleich. Nur für eine Übergangsgeneration von Frauen gibt es Privilegien.
- Ja zum **Verrechnungssteuergesetz,** VStG. Nur für Obligationenanleihen wird die Verrechnungssteuer aufgehoben. Weil diese heute häufig in Luxemburg ausgegeben werden, wo keine Verrechnungssteuer erhoben wird, besteht eine Chance, die Ausgabe von Obligationenanleihen wieder zurück in die Schweiz zu holen. Alle übrigen Wertschriften sind von dieser Reform nicht betroffen. *SVP Bottmingen*

Mitglied werden unter:
www.svp-bottmingen.ch oder
SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

REKLAME

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

KOTELETTES AN TRAUBENSAUCE für 4 Personen

4	Schweinskotelettes
2 EL	Bratbutter
1 TL	Salz
	Wenig Pfeffer
4 EL	Zucker
2	Zwiebeln, in Streifen
2 dl	Rotwein
0,5 dl	Aceto balsamico
300 g	Trauben

1. Kotelettes in der heissen Bratbutter portionenweise beidseitig je 3–5 Minuten anbraten, würzen, im auf 70 °C vorgeheizten Ofen warm stellen. **2.** Überschüssiges Fett mit Haushaltpapier auftupfen. Zucker in derselben Pfanne hellbraun karamellisieren. Zwiebeln beigeben, kurz umrühren und mit Rotwein ablöschen. **3.** Balsamico beifügen, Karamell auflösen. Flüssigkeit auf die Hälfte einkochen lassen. Trauben während den letzten 2–3 Minuten mitköcheln. Sauce und Trauben über die Koteletts verteilen.

Tipp: Dazu passen Bratkartoffeln. Schmeckt ebenfalls dazu: Knorr-Stocki-Kartoffelstock aus Schweizer Kartoffeln 3 x 3 Portionen

TRAUBEN-SCHOKOLADEN-KÜCHLEIN für 4 Personen

300 g	Trauben gemischt, halbiert, entkernt oder grüne kernlose Trauben
75 g	Butter
125 g	dunkle Schokolade, zerbröckelt
2	Eier
75 g	Zucker
75 g	gemahlene Mandeln
1 EL	Weissmehl
½ TL	Backpulver
50 g	dunkle Schokolade, gehackt
1 dl	Vollrahm, steif geschlagen
4	ofenfeste Förmchen, je ca. 1 dl Inhalt, gefettet

1. Die Hälfte der Trauben in die vorbereiteten Förmchen verteilen, den Rest beiseite stellen. **2.** Butter und Schokolade schmelzen. Eier und Zucker zu einer hellen, schaumigen Masse rühren, Schokolade beigeben, mischen. Mandeln, Mehl und Backpulver mischen, beigeben und gut verrühren. Zerbröckelte Schokolade ebenfalls beigeben und daruntermischen. **3.** Backen: In der Mitte des auf 180 °C (Ober-/Unterhitze) vorgeheizten Ofens ca. 20 Minuten backen. Mit Schlagrahm und beiseite gestellten Trauben servieren.

Zubereitungszeit: ca. 25 Minuten, backen ca. 20 Minuten

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

DIES UND DAS

Kreisel neu gestaltet

Vom Restaurant «Wasserturm» nach Bottmingen umgezogen ist der 380-Kilo-Elch. Er schmückt bis Ende Oktober den Kreisel, der nach und nach mit Kürbissen versehen wird. Foto: zVg

VEREINE

BURGGARTENKELLER

Saisoneröffnung im Burggartenkeller mit Ü-30 Party

Wie im letzten «BiBo» angekündigt eröffnet der Burggartenkeller-Verein die Saison 2022/23 mit einer fröhlichen Ü-30 Party. Diese geht am **Samstag, 17. September ab 20 Uhr** über die Bühne. Es erwartet Sie ein buntes musikalisches Program, mit vielen Ohrwürmern aus den 70er–90er-Jahren. Und auch der Gaumen soll nicht zu kurz kommen: Die Bar ist gut mit einer reichen Auswahl an Getränken bestückt und für verlockende Verpflegung ist ebenfalls gesorgt. Kommen Sie am 17. September zu uns in den gemütlichen Keller und geniessen Sie mit uns einen entspannten und beschwingten Abend. Der Eintritt ist frei.

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Spätsommer oder Frühherbst

Im September spüren wir noch viel sommerliche Wärme, aber auch schon herbstliche Kühle. Auf dem Wuchemärt gibt es an beiden Gemüseständen noch viele typische Sommergemüse, wie Tomaten, Auberginen, Peperoni und Zucchetti, aber auch Herbstgemüse wie Kürbisse, Kohlarten, Lauch, Randen usw. Die Auswahl ist sehr gross!

Auch der Brot- und der Käsestand sind jeden Dienstag da, ebenso der Wagen mit dem grossen Frisch-Fisch-Angebot.

Eine Kaffeepause tut immer gut, je nach Temperatur noch draussen oder in der Gemeindestube.

Märtgruppe Bottmige

Jeden Dienstag, 8.30–11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstr. 16, Bottmingen

OLDTIMER UND MOTORSPORT CLUB

Kulturgut vom Feinsten

Am **Sonntag, 11.September** findet traditionell wieder das Internationale Oldtimertreffen Bottmingen statt. **Ab 9 Uhr** fahren die seltenen Autos aus dem vergangenen Jahrhundert auf den 2 Schlossparkplätzen, dem Areal vom «Burggarten»-Schulhaus und auf dem Coop Parkplatz ein. Bis 16 Uhr können diese Fahrzeuge dort bestaunt und fotografiert werden. Die Festwirtschaft beim Schulhaus ist ab 9 Uhr in Betrieb. Um 15.30 Uhr findet im Schlosshof die Pokalübergabe für das älteste Auto, die weiteste Anfahrt und die schönste zeitgemäss bekleidete Person oder Paar statt. Auch Besucher ohne Oldtimer in zeitgemässer Bekleidung sind herzlich willkommen und dürfen sich dem Publikum, welches den Pokalentscheid fällt, präsentieren. Um 16 Uhr erfolgt die Ausfahrt aller Fahrzeuge zum Corso durch das «BiBo»-Land. Für alle Teilnehmer und Besucher ist der Eintritt gratis. *Willi Dürring*

BOTTMINGER ZENTRUM

Internet-Café für alle

Möchten Sie Ihr Smartphone/Tablet besser verstehen und anwenden? Im BOZ helfen Ihnen Jugendliche bei Ihren Fragen und Anliegen.

Jeweils **Mittwoch** von **14–16 Uhr. Datum:** 21. September. **Mitbringen:** Smartphone, Tablet (für die Geräte übernimmt das BOZ keine Haftung). **Kosten:** Fr. 15.– pro Nachmittag inkl. Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist erforderlich! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Agata Hartog Tel.076 280 87 14.

Ein grosses Dankeschön

Das Bottminger Zentrum (BOZ) war am Wochenende mit einem Kaffee- und Kuchenstand beim Bottminger Open-Air-Kino vertreten. Wir vom BOZ-Vorstand danken allen Helferinnen und Helfern von Herzen, die uns bei diesem Anlass tatkräftig unterstützt haben: mit ihrer Anwesenheit und auch mit den zahlreichen köstlichen selbst gebackenen Kuchenspenden. Ohne euch wäre unser Einsatz nicht möglich gewesen. Der Anlass war trotz des wechselhaften Wetters aus unserer Sicht ein Erfolg und wir danken der Gemeinde und besonders der Organisatorin Isabelle Saladin dafür, dass ein solches Kinoerlebnis in Bottmingen möglich ist. *BOZ-Vorstand*

Kindercoiffeuse im BOZ

Unsere beliebte Kindercoiffeuse kommt am **Freitag, 9. September** zwischen 9.30 und 11 Uhr am Freitags-Treff. Sie und Ihr Kind sind herzlich eingeladen, in den «Freitags-Treff» zu kommen. Bei uns werden Ihre Kleinen in ungezwungener Atmosphäre frisiert und Sie können in der Zwischenzeit eine Tasse Kaffee oder Tee geniessen.

Preis für BOZ-Mitglieder: Fr. 5.– pro Schnitt plus Fr. 1.– pro Lebensjahr des Kindes (Bsp.: Ein 3-jähriges Kind bezahlt Fr. 8.–). Preis für Nichtmitglieder: Fr. 8.– pro Schnitt plus Fr. 1.– pro Lebensjahr des Kindes (Bsp.: Ein 3-jähriges Kind bezahlt Fr. 11.–). Wir vom Freitags-Treff freuen uns auf Ihren Besuch.

Indisch kochen und essen

Wann: Immer sonntags von 16.30 bis ca. 19.30 Uhr. **Datum: 11. September (nicht veg.) Infos:** Sprache Englisch, Unterlagen Deutsch. **Kosten:** Fr. 40.– inkl. Material für BOZ-Mitglieder. Fr. 45.– inkl. Material für Nichtmitglieder. **Ort:** BOZ, Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen. **Mitnehmen:** Küchenschürze. Eine Anmeldung ist erforderlich! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anuradha Kishore, begeisterte Hobbyköchin, Tel. 078 965 16 66.

BOZ Bottminger Zentrum
Therwilerstr. 14, Bottmingen,
Telefon 061 421 23 71
info@bottmingerzentrum.ch
www.bottmingerzentrum.ch
Büroöffnung: Dienstag, 9.00–11.00 Uhr

REKLAME

Aktion
Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.
Montag, 5.9. bis Samstag, 10.9.22

Stiftung THEODORA
Mit Volg-Märkli Kinderlachen schenken vom 29. August bis 2. Oktober 2022

VOLG PASTASAUCEN div. Sorten, z.B. Basilico, 420 g -31% 1.50 statt 2.20
DR. OETKER BACKMISCHUNG div. Sorten, z.B. Schoko Cake, 485 g -23% 4.90 statt 6.40
LOTUS BISCUITS div. Sorten, z.B. Karamelgebäck Original, 2 x 250 g -21% 4.95 statt 6.30
HARIBO FRUCHTGUMMI div. Sorten, z.B. Kinder-Party, 250 g -20% 3.60 statt 4.50
OVOMALTINE CRISP MÜESLI 2 x 500 g -21% 11.90 statt 15.20
NISSIN SOBA div. Sorten, z.B. Soba Cup Classic, 90 g -20% 2.35 statt 2.95
S. PELLEGRINO 6 x 125 cl -36% 4.80 statt 7.50
CALANDA RADLER Dose, 6 x 50 cl -21% 9.90 statt 12.60
CHIANTI DOCG RISERVA Poggio Civetta, Italien, 75 cl, 2016 (Jahrgangsänderung vorbehalten) -20% 11.50 statt 14.50
GLADE TOUCH & FRESH LEMON 2 x 10 ml -20% 5.30 statt 6.70

Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION
DR. OETKER PIZZA RISTORANTE div. Sorten, z.B. Prosciutto, 330 g -25% 4.95 statt 6.60
LAVALLÉE-TRAUBEN Frankreich, per kg -32% 4.50 statt 6.70
UVA ITALIA Italien, per kg -34% 2.80 statt 4.30
KALTBACH EMMENTALER PORTION 250 g -27% 6.20 statt 8.50
WANDER OVO DRINK div. Grössen, z.B. 5 dl -23% 2.60 statt 3.40
AGRI NATURA BRATSPECK 160 g -20% 3.60 statt 4.50
SUTTERO POULETGESCHNETZELTES per 100 g -31% 2.55 statt 3.70

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:
KAMBLY BISCUITS div. Sorten, z.B. Mandelcaramel, 2 x 100 g 7.60 statt 9.–
KAMBLY BISCUITS div. Sorten, z.B. Bretzeli au Chocolat, 2 x 100 g 7.60 statt 9.–
VOLG TRAUBENZUCKER HIMBEERE 200 g 1.85 statt 2.20
A. VOGEL SANTASAPINA Husten-Bonbons, 2 x 100 g 6.70 statt 8.40
MÖVENPICK KAFFEE div. Sorten, z.B. Bohnen, 2 x 500 g 18.50 statt 21.80
VOLG BIO TEE div. Sorten, z.B. Kräuter-Tee, 20 Beutel 1.80 statt 2.20
KNORR GROSSDOSEN div. Sorten, z.B. Gemüsebouillon, 500 g 16.95 statt 19.95
VOLG VITAMIN ACTIVE Drachenfrucht, 6 x 50 cl 4.50 statt 5.70

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.
Volg frisch und fründlich

Ihr Partner rund um Ihre Immobilie
RIDOMA AG
Bewirtschaftung und Verkauf
Seewenweg 6 4153 Reinach Tel. 061 711 18 44 www.ridoma.ch

Suchen Sie eine Putzfrau?
Wir vermitteln Putzfrauen.
Gutschein von Fr. 25.– bei Mindest-Vertragsdauer von 3 Monaten.
Bis 15.11.2022 gültig. 061/971 94 06
www.huber-hausmanagement.ch

GebäudereinigerIn 20–80%
Personnel nettoyage recherché
Se busca **personal de limpieza**
Cercasi **personale delle pulizie**
Precisa-se **pessoal de limpeza**
Info: 079 860 22 55

Das Inserat ist an keine Zeit gebunden

EINWOHNERGEMEINDE WITTERSWIL

Witterswil ist eine attraktive Wohngemeinde im solothurnischen Leimental mit rund 1500 Einwohnern/innen. Zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams suchen wir per **sofort** oder nach Vereinbarung einen/eine

Sachbearbeiter/-in Finanzverwaltung 80 %

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst:

- Mitarbeit Administration und Personalabteilung
- Tagesgeschäft der Finanzabteilung (Finanzen, Steuern, Versicherungswesen, Personaladministration)
- Mitarbeit bei den Buchhaltungen der Einwohner-, der Bürgergemeinde sowie des Schulkreises Witterswil/Bättwil inkl. Nebenbücher
- Mithilfe beim Budget, Jahresrechnung sowie Investitions- und Finanzplan der Einwohner-, der Bürgergemeinde sowie des Schulkreises
- Mithilfe bei Controlling- und Reportingaufgaben
- Stellvertretung im Team und Schalterdienst

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Kaufmännische Grundausbildung (vorzugsweise öffentliche Verwaltung) und Weiterbildung im Rechnungswesen
- Erfahrung in Buchhaltung, Fakturierung und Personaladministration
- Idealerweise Erfahrung mit dem Hürlimann-System (HiSoft)
- Gute Theorie- und Praxiskenntnisse im Bereich «HRM2»
- Gute IT-Anwenderkenntnisse (MS-Office)
- Engagierte, belastbare und flexible Persönlichkeit
- Exakte, strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- Freundlich und teamorientiert

Wir bieten:

- Vielseitige, abwechslungsreiche, aber auch anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld
- Zeitgemässe Anstellungs- und Arbeitsbedingungen
- Engagiertes, professionelles und kollegiales Team
- Möglichkeit zur Weiterbildung im öffentlichen Gemeinwesen

Gefällt Ihnen die vielseitige Arbeit in einem kleinen Team und sind Sie bereit, sich aktiv für die Gemeinde Witterswil einzubringen? Dann lernen wir Sie gerne kennen. Wir freuen uns über Ihre vollständige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bis am **Freitag, 30. September 2022** per E-Mail an franziska.meyer@witterswil.ch senden.

Für Auskünfte steht Ihnen unsere Ressortverantwortliche Finanzen, Anita Müller (anita.mueller@witterswil.ch) gerne zur Verfügung.

WGS Chreemer Kari

Wir vermieten nach Vereinbarung altersgerechte Genossenschafts-Wohnung

Mietangebot Landskronweg 1, Biel-Benken

grosse 3½-Zimmer-Wohnung
112 m², im 2. OG

Die Lage der Wohnung ist sehr zentral und mit gutem ÖV Anschluss

- Wohnküche
- Parkettböden
- rollstuhlgängig
- Dusche/WC
- grosser Balkon

Mietzins: Fr. 2300.– + Fr. 280.– NK

Weitere Auskünfte und Unterlagen:
klm-Immobilien AG, Tel. 061 723 00 30
http://www.wgs-bb.ch/aktuelles.html

Im Ortskern von **Therwil (BL)** zu vermieten

345613

4-Zimmer-Wohnung, EG

Fr. 1290.–, NK Fr. 290.–
Netto-Wohnfläche: 85m², kein Balkon

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG

Telefon: 061 721 48 48* **4106 Therwil**
Infos unter: **www.gschwind-architekt.ch**

Suchen Sie eine neue Wohnung oder Bauland in der Region?

Inserieren bringt Erfolg!

CH Media
Tel. 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

Zu verkaufen in Büsserach/Breitenbach

Grosse 4½-Zimmer-Dachwohnung

160 m² mit eigenem Eingang, Salon mit Cheminée, offene Küche, Bad, Closomat/Gäste-WC, Waschturm, Dusche und viele Extras, 620.000.–, Einstellhallenplatz 30.000.–

Tel. 079 739 19 43 oder 061 781 33 47

Wir vermieten in kleinerem Mehrfamilienhaus an der Weidenstrasse in **Therwil** komfortable

345585

4½-Zimmer-Wohnung, 1. OG

Fr. 1690.–, NK Fr. 280.–
Wohnfläche: netto 92 m²

Die Liegenschaft wurde im 2011 komplett auf Minergiestandart saniert. Gleichzeitig wurden Bad und Küche erneuert.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG

Telefon: 061 721 48 48* **4106 Therwil**
Infos unter: **www.gschwind-architekt.ch**

drixl.ch
UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN
Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler
4153 Reinach **+41 61 711 83 54**

WOHNUNG ZU VERMIETEN

4105 Biel-Benken BL, Leymenstrasse 7
2.5-Zimmer-Dachwohnung, ca. 70 m²
mit 2 Balkone und mit Blick ins Grüne.
Die Wohnung hat keinen Lift und ist im 3. OG.
Wunderschöne weitsicht mit neuer Küche.
EHP + AAP können dazu gemietet werden.
Mietpreis: CHF 1'885.- inkl. NK

4105 Biel-Benken BL, Therwilerstr. 2
1.5-Zimmer-Dachwohnung, ca. 60 m²
super helle Wohnungen im ländlichen Biel-Benken. Busstation in unmittelbarer nähe.
AAP verfügbar.
Mietpreis: CHF 1'080.- inkl. NK

4104 Oberwil BL, Mühlegasse 2
3.5-Zimmer-Wohnung, ca. 85 m²
Zentralgelegene Wohnung mit Balkon.
EHP verfügbar, im 2. OG ohne Lift.
Mietpreis: CHF 1'860.- inkl. NK

4105 Röschenz BL, Oberdorfstr. 41
2.5-Zimmer-Dachwohnung, ca. 62 m²
super helle Wohnungen im ländlichen Röschenz. Grosser Balkon und grosser Garten zur Mitbenutzung. AAP und EHP verfügbar.
Mietpreis: CHF 1'265.- inkl. NK

Weiter Auskünfte unter:
Tel: 061 731 17 76 / www.witroimmo.ch
info@witroimmo.ch

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN
Immobilie verkaufen?
www.team-lindenberger.ch
Tel. 061 405 10 90

schaub
URS SCHAUB AG
Binningen
Sanitär • Badumbau • Service • Planung
Syt 1871
www.ursschaubag.ch

reinhardt

20 spannende und erfrischende Routen

Luca Thoma
Wandern mit Luca
20 Routen in der Region Basel
152 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-7245-2573-8
CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

GEMEINDEVERWALTUNG

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
Schalterzeiten
Mo 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Di 7.00–13.30 Uhr
Mi 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Do 9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44

ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42

BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44

GEMEINDEPOLIZEI

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 43 07
Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00–9.00 Uhr
Mi 13.30–15.30 Uhr
Do 16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Die Gemeinde-Webseite finden Sie unter:
www.oberwil.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Abstimmungen vom 25. September 2022

Das Wahl- und Abstimmungsmaterial wurde den Stimmberechtigten zugestellt. Wer sein Abstimmungsmaterial nicht erhalten hat, wird gebeten, dieses bis spätestens 16. September 2022 von der Gemeindeverwaltung anzufordern.

Wer nicht persönlich ins Wahlbüro gehen kann oder will, hat die Möglichkeit, brieflich abzustimmen. Bitte beachten Sie die entsprechenden Bestimmungen auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises. Denken Sie in diesem Fall daran, dass das Stimmcouvert unbedingt bis 17 Uhr vor dem Abstimmungstag in der Gemeindeverwaltung (Mühlemattzentrum, Mühlemattstrasse 22) eintreffen muss.

Bei jedem Urnengang muss das Wahlbüro zahlreiche Stimmen als ungültig erklären, weil die Stimmrechtsausweise nicht unterschrieben sind. Verschenken Sie Ihre Stimme nicht – kontrollieren Sie lieber ein zweites Mal, ob Ihre Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis steht.

www.oberwil.ch

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Absage Gemeindeversammlung vom 20. Oktober 2022

Für die Gemeindeversammlung vom 20. Oktober 2022 liegen zu wenige beschlussreife Geschäfte vor. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, auf die Durchführung der Gemeindeversammlung zu verzichten.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 15. Dezember 2022 statt.

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Personalausflug

Am **Freitagnachmittag, 9. September 2022,** befinden sich die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Oberwil auf ihrem traditionellen Personalausflug. Der Werkhof bleibt deshalb am Nachmittag geschlossen.

Bei Todesfällen können Sie über die Hauptnummer der Verwaltung (Tel. 061 405 44 44) die Kontaktperson in Erfahrung bringen.

Die Gemeinde dankt Ihnen für Ihr Verständnis. *Gemeindeverwaltung*

GEMEINDEVERWALTUNG

Rodungen für die Fahrbahnerneuerung der Oberwiler-/Allschwilerstrasse

Das Tiefbauamt des Kantons Basel-Landschaft stellt für die Sanierung der Oberwiler-/Allschwilerstrasse ein Gesuch für 523 m² temporäre und 699 m² definitive Waldrodung.

Um die komplette Sanierung der Hauptverbindung zwischen Oberwil und Allschwil abzuschliessen, muss die Fahrbahn der Oberwiler-/Allschwilerstrasse im Abschnitt zwischen Himmelriedweg in Allschwil und dem Gymnasium in Oberwil erneuert werden. Im Rahmen der Sanierungsarbeiten wird die vorhandene Kuppe durch eine Tieferlegung der Strasse entschärft und auch noch eine Strassenentwässerung nach aktuell gültigen Normen erstellt. Die betroffenen Parzellen Nrn. C-412, C-413, C-414 und C-415 befinden sich in Allschwil und die betroffene Parzelle Nr. 1544 in Oberwil.

Das Rodungsgesuch kann während 30 Tagen, d. h. vom 8. September bis am 10. Oktober 2022 in der Gemeindeverwaltung Oberwil, Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6, nach telefonischer Voranmeldung, Tel. 061 405 42 42 eingesehen werden. Allfällige Einsprachen sind schriftlich und begründet während der Auflagefrist dem Amt für Wald beider Basel, Ebenrainweg 25, 4450 Sissach einzureichen.

GEMEINDEVERWALTUNG

Mobiler Pumptrack auf dem Eisweiher

Oberwil BL Pestalozzi-Gesellschaft Oberwil

Noch bis am 29. September steht auf dem Hartplatz des Eisweihers ein mobiler Pumptrack zur freien Benützung – dank der Finanzierung durch die Pestalozzi-Gesellschaft Oberwil. Die Gemeinde Oberwil stellt für die Logistik und den Unterhalt während der Mietdauer der Anlage ihre Personalressourcen zur Verfügung.

Der Rundkurs kann mit verschiedenen Sportgeräten wie Scooter, Fahrrädern (Dirt Bikes, BMX, Like a Bike), Skateboard, Trottinett und Inlineskates befahren werden. Das Fahrzeug nimmt man selbst mit.

Das Befahren setzt keine besonderen Vorkenntnisse voraus und fördert die Fahrer*innen nebst Geschicklichkeit und Gleichgewicht in Kraft und Ausdauer. Wer den Parcours sicher beherrscht, kann bei den Wellen auch mal abheben und kleinere Tricks versuchen. Die Benutzung der Anlage erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern haften für Ihre Kinder. Das Tragen eines Helms auf der ganzen Anlage ist Pflicht, und eine geeignete Schutzausrüstung wird empfohlen.

Die Benutzung der Anlage ist montags bis freitags von jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr sowie 13.00 bis 21.30 Uhr und an den Wochenenden von 10.00 bis 12.00 Uhr bzw. 14.00 bis 20.00 Uhr vorgesehen.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner*innen und halten Sie die gesetzlichen Ruhezeiten ein.

Die Pestalozzi-Gesellschaft und die Gemeindeverwaltung Oberwil wünschen viel Vergnügen und eine sichere Fahrt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

19. August bis 11. September

Ausstellung im Sprützehüsli: Thomas Schmid: «Erde und Farbe»
jeweils Samstag und Sonntag, 11–18 Uhr
Sprützehüsli, Kunst und Kultur
Sprützehüsli, Kunst und Kultur

6. bis 10. September

Ein Sommernachtstraum von William Shakespeare
jeweils 20 Uhr (Fr, 19 Uhr)
Aula Gymnasium Oberwil
Theatergruppe Gym Oberwil

10. September

Oberwiler Quartierflohmarkt
10–17 Uhr, Bruderholz
(ohne Kerngarten)
Verein Oberwiler Quartierflohmarkt

11. September

Finissage der Ausstellung Thomas Schmid: «Erde & Farbe»
11–18 Uhr, Sprützehüsli, Kunst und Kultur
Sprützehüsli, Kunst und Kultur

12. September

Schnupperkurs Line-Dance
9.30–10.30 Uhr, Reformierte Kirchgemeinde
Phoenix Line-Dance

13. September

Leimentaler Jassmeisterschaft
14–17.30 Uhr, Coop Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

13. bis 14. September

Kinderkleiderbörse Oberwil
19.30–22 Uhr, kath. Pfarreiheim
kath. Frauenverein

16. bis 17. September

Töff Haie BLT: Bündner Rundi, 1- oder 2-Täger; kann jeder selbst entscheiden; www.toeffhaieblt.ch
6–18 Uhr, Birsfelden, Restaurant Hard
Motorradclub Töff Haie BLT

16. September

Clean-up-Day Oberwil
17–19 Uhr, Jugendhaus
Energie- und Umweltkommission

Schnupperkurs Line-Dance
19–20 Uhr, Reformierte Kirchgemeinde
Phoenix Line-Dance

Neue Anbaumethoden in der Landwirtschaft und Ernährungssicherheit
19.30–21.30 Uhr, Mehrzweckraum der Schulanlage Am Marbach
AWO Aktion Wohnliches Oberwil

17. September

Oberwiler Sonderabfalltag
9–12 Uhr, Werkhof
Gemeindeverwaltung Oberwil

Clean-up-Day Oberwil
13.30–16 Uhr, Werkhof
Energie- und Umweltkommission

Vernissage: Zwischen Raum und Zeit, Fotoausstellung von Andrin Winteler
17–20 Uhr, Galerie Monika Wertheimer in der Ziegelei
Galerie Monika Wertheimer

17. September bis 15. Oktober

Ausstellung: Zwischen Raum und Zeit, Fotos von Andrin Winteler
Jeweils Mi, Do, Sa, 14–18 Uhr, Galerie Monika Wertheimer in der Ziegelei
Galerie Monika Wertheimer

22. September

Gschichteträmli mit Max
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeindebibliothek Oberwil

24. September

Töff Haie BLT: Chasseral-Tour, www.toeffhaieblt.ch
8–18 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

25. September

Abstimmungen
Gemeindeverwaltung, Mühlemattstr. 22
Gemeinde Oberwil

27. September

Leimentaler Jassmeisterschaft
14–17.30 Uhr, Coop Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

28. September

Aramsamsam, Buchstart-Treff
9.30–10 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeindebibliothek Oberwil

4. Oktober

Leimentaler Jassmeisterschaft
14–17.30 Uhr, Coop Mühlematt
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

6. Oktober

Töff Haie BLT: Hock, jeden 1. Donnerstag im Monat
ab 19.30 Uhr, Interessierte sind willkommen. Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

12. bis 14. Oktober

Jugend-Zirkus Robiano
Hartplatz Eisweiher, Weiherweg 7
Verein Jugend-Zirkus Robiano

13. bis 15. Oktober

50 Jahre Musikschule Leimental; Infos unter www.msleimental.ch
Mehrzweckhalle Bahnhofschulhaus, Therwil
Musikschule Leimental

GEMEINDEVERWALTUNG

Machen Sie mit beim Clean-up-Day Oberwil

Oberwil räumt auf – gegen Littering!

Wann und wo:
- Freitag, 16. September 2022, 17.00 bis 19.00 Uhr
  Treffpunkt: Jugendhaus Oberwil
- Samstag, 17. September 2022, 13.30 bis 16.00 Uhr
  Treffpunkt: Werkhof Oberwil

Kleidung
bequeme Kleidung mit langen Hosen und geschlossenen Schuhen, wind- und wetterfeste Ausrüstung.

Im Anschluss gibt es als kleines Dankeschön Getränke und einen Snack. Jede Mithilfe ist willkommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Energie- und Umweltkommission

BiBo-Nummern und -Adressen:
Telefon 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
BiBo online: www.bibo.ch

Ein ganzes Schuljahr lang Jubiläumsfeierlichkeiten

Das Gymnasium Oberwil wird 50. Mit über 50 öffentlichen und internen Anlässen wird im Schuljahr 2022/2023 die kulturelle Vielfalt mit Theateraufführungen, naturwissenschaftlichen, literarischen und musikalischen, aber auch geselligen Veranstaltungen und vielem mehr gefeiert. Rektor Marc Rohner stand für ein Interview bereit.

Herr Rohner, das Gymnasium Oberwil feiert ein besonderes Jubiläum. Mit einem grossen Strauss öffentlicher und interner Veranstaltungen sind die Lehrerpersonen, die Schülerinnen und Schüler sowie Gäste eingeladen, mitzufeiern. Wann haben die Vorbereitungen für das Jubiläum begonnen?

Marc Rohner: Die Idee entstand bereits vor zwei Jahren. Aufgrund der Pandemie konnten wir mit dem Detailkonzept und der Umsetzung erst dieses Frühjahr so richtig beginnen. Wir wollen einen tiefen und vielseitigen Einblick in das Wirken und Handeln am Gymnasium ermöglichen. Selbstverständlich haben wir ein «Jubiläums-OK», das unter der Leitung von Monika Lichtin, Konrektorin und Leiterin FMS, geführt wird und für die Gesamtkoordination verantwortlich ist.

Welche Art von Unterstützung erhielten Sie von aussen, etwa vom Förderverein oder andere Institutionen?

Da wir mehr als 50 Anlässe planen und durchführen, werden wir noch Anfragen betreffend finanzieller Unterstützung tätigen. Der Träger der Schule hat kein gesondertes Budget für das Jubiläum seines Gymnasiums, doch das Amt für Kultur, der Förderverein der Schule und einzelne Gemeinden sowie weitere Institutionen unterstützen uns seit vielen Jahren bei kulturellen Veranstaltungen. Wir rechnen damit, dass dies auch in unserem Jubiläumsjahr wiederum der Fall sein wird.

Die Theateraufführungen mit dem Shakespeare-Stück «Ein Sommernachtstraum» des Freifachs Theater sind die ersten grösseren öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Wie sehr schätzen Sie generell das Engagement der Lehrerschaft sowie der Schülerinnen und Schüler?

Unsere Theaterproduktionen haben seit vielen Jahren Tradition. Sie beruhen auf einem bewährten «Education-Project»-Konzept und werden durch zahlreiche Erfolge und diverse gute Rezensionen regionaler Zeitungen gewürdigt. Während der Pandemie wurde aufgrund der Schutzmassnahmen sogar ein Freilichttheater «THEBEN – Familiensaga um Antigone» durchgeführt und im Jahr davor in englischer Sprache das Stück «Earthquakes in London». Dies alles ist nur möglich durch das immense Engagement der Schüler:innen und dank dem Einsatz, der Initiative und der Kreativität der involvierten Lehrpersonen.

Im Programm gibt es besondere für das Jubiläum entwickelte Veranstaltungen. Welche sind das?

Beispielsweise die Mittagsforen mit ehemaligen Schüler:innen, Workshops aus einzelnen Fachschaften, Podcasts aus dem Unterricht in verschiedenen Fächern, verschiedene Jubiläumskonzerte, Kunstausstellung, besondere interne Anlässe und vieles mehr sind neue Veranstaltungen.

Einige Dozenten des Jubiläumsjahrs – wie Robert Laubscher, Anne Haug, Cora Olpe oder Simon Fuchs – haben die Matura am Gym Oberwil erworben. Wie stark ist die Verbindung der Schule zu den Ehemaligen und die der Ehemaligen zur Schule?

Einzelne Absolvent:innen bleiben mit dem Gymnasium als Mitglied des Fördervereins mit uns verbunden. Ich bin selbst ehemaliger Schüler des Gymnasiums Oberwil und denke mir, dass wir in diesem Bereich noch aktiver werden könnten. Das Jubiläum bietet hierzu die Gelegenheit und es freut mich, dass wir einzelne Ehemalige für einen Beitrag gewinnen konnten.

Das Gym Oberwil ist die höchste Bildungseinrichtung im Leimental. Welche Wirkung hat das Gymnasium auf die Orte in der Umgebung?

Grundsätzlich sind erfolgreiche Schulen in der Umgebung wichtige Standortvorteile der Gemeinden. Ich weiss auch von mehreren Eltern, dass sie aufgrund des vorherrschenden Bildungsangebots ins Leimental gezogen sind. Wir spüren eine hohe Akzeptanz in der Öffentlichkeit und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

Neben musischen, schauspielerischen, künstlerischen oder literarischen Aktivitäten wird auch zu Workshops oder Tagen der Physik, Mathematik, Chemie, Geografie oder Biologie eingeladen. Ist es diese Art von Ausgewogenheit zwischen Geistes- und Naturwissenschaften, die auch den Schulalltag ausmacht?

Im Zentrum unserer Schule stehen Menschen, die sich bilden wollen. Gemäss unserem Leitbild ist das Ziel des Gymnasiums Oberwil die Vermittlung einer breiten Allgemeinbildung im Bereich der Sprachen, der Naturwissenschaften, der Geistes- und Sozialwissenschaften, Kunst, Musik und Sport sowie die Förderung von zukunftsorientierten Kompetenzen und die Entwicklung von Eigenständigkeit und Selbstvertrauen, Neugierde und Kreativität, Verantwortungsbewusstsein und Toleranz. In diesem Sinn zeigt das Programm die Breite auf, mit der sich unsere Schüler:innen wöchentlich auseinandersetzen dürfen.

Es sind stattliche 17 Konzerte für das Jubiläumsjahr geplant. Ist das die übliche Zahl oder sind deutlich mehr Anlässe für 2022/2023 hinzugekommen?

In der Regel haben wir jedes Jahr einzelne Konzerte, die Soirée Musicale, Maturrezitale und Chorauftritte. Im Jubiläumsjahr haben wir dank dem enormen Engagement unserer Instrumentallehrpersonen deutlich mehr Konzerte. Auch die Neuen Pavillon Konzerte, die sich etabliert haben, konnten wir in unser Programm aufnehmen.

Es sind 42 öffentliche Veranstaltungen geplant. Dazu kommen noch einmal über 14 interne Veranstaltungen. Freuen Sie sich auf eine spezielle Veranstaltung besonders?

Es freut mich, wenn ich sehe, mit wie viel Freude, Energie und Dynamik die einzelnen Veranstaltungen geplant werden und entstehen. Ich bin stolz auf die gesamte Schule, auf das, was hier geleistet wird und hoffe, dass jeder einzelne Anlass für sich ein grosser Erfolg wird. In diesem Sinn freue ich mich auf alle Aktivitäten während des Jubiläumsjahrs gleichermassen. Besonders erwähnen möchte ich unser Kooperationsprojekt mit dem Theater Basel. Nebst unserem Gymnasium feiert auch das Gymnasium Muttenz sein 50-jähriges Bestehen und unsere Chöre können mit dem Theater Basel die Schöpfung von Joseph Haydn aufführen.

Interview: Ulf Rathgeber

GEMEINDE-INFORMATIONEN

BAUGESUCHE

BAUGESUCH NR. 1438/2022

Parzelle(n): 874
Projekt: Carport, Bruderholzstrasse, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Bänziger Markus, Bruderholzstrasse 8, 4104 Oberwil
Projektverfasser: Louis Risi AG, Kleinschmidt Gerd, Pumpwerkstrasse 24, 4142 Münchenstein
Auflage bis: 19. September 2022

BAUGESUCH NR. 1446/2022

Parzelle(n): 1509
Projekt: Anbau 2 Pferdeunterstände, Im Ropperhag 5b, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Düblin Marcel Peter, Im Ropperhag 5, 4104 Oberwil
Projektverfasser: Düblin Marcel Peter, Im Ropperhag 5, 4104 Oberwil
Auflage bis: 19. September 2022

BAUGESUCH NR. 1395/2022

Parzelle(n): 61
Projekt: Um-, An- und Ausbau Doppelfamilienhaus, 1. Neuauflage: Profile, Bahnhofstrasse 17, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: HausTech Plus GmbH, Krasic David, Metzerlenstrasse 1b, 4115 Mariastein
Projektverfasser: PV Architektur & Baudienstleistungen AG, Frei Fabrice, Stapfelberg 9, 4051 Basel
Auflage bis: 19. September 2022

BAUGESUCH NR. 0469/2022

Parzelle(n): 2134
Projekt: Um-, An- und Ausbau Wohnhaus/Carport, 2. Neuauflage: geändertes Projekt, Amselstrasse 19, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Otto Pfister Immobilien AG, Reinacherstrasse 263, 4053 Basel
Projektverfasser: Bauteam 05 GmbH, Zehnhäusern Benedikt, Hauptstrasse 66, 4107 Ettingen
Auflage bis: 19. September 2022

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6) nach telefonischer Vereinbarung mit Elisabeth Hasler (Telefon 061 405 42 48) eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung des verantwortlichen Projektverfassers vorliegt, können unter folgendem Link oder QR-Code auch online eingesehen werden: https://bgauflage.bl.ch/2771

GRATULATIONEN

Geburtstage

Claudine Oesch feiert am 10. September 2022 ihren 80. Geburtstag.

Kjell Gaustad-Gasser feiert am 14. September 2022 seinen 80. Geburtstag.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilierenden ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

PARTEIEN

DIE MITTE OBERWIL

Abstimmungsparolen vom 25. September 2022

Die Mitte Baselland und Oberwil empfehlen für die Abstimmungen vom 25. September 2022 folgende Parolen

- Ja zur Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG)
- Nein zur Volksinitiative «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)»
- Ja zum Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Ja zur Änderung des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV 21)

Machen Sie Gebrauch vom Stimmrecht!

Die Mitte Oberwil

GLP OBERWIL

Abstimmungsparolen vom 25. September 2022

Die GLP Oberwil hat folgende Parolen verabschiedet:

- Ja zur Massentierhaltungsinitiative
- 2x Ja zur AHV 21
- Ja zum Verrechnungssteuergesetz

Aktuelle Bücher aus dem Verlag
Friedrich Reinhardt
www.reinhardt.ch

SP BASELLAND

Abstimmungsparolen vom 25. September 2022

Eidgenössische Vorlagen

- Ja zur Volksinitiative **«Keine Massentierhaltung in der Schweiz»** (Massentierhaltungsinitiative). Das Wohl der Tiere muss uns wichtig sein. Die SP setzt sich für eine nachhaltige Landwirtschaft ohne Massentierhaltung ein.
- Zwei mal NEIN zum **AHV-Abbau**
- Nein zum Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine **Erhöhung der Mehrwertsteuer**. In der heutigen wirtschaftlich schwierigen Situation schwächt dies die Kaufkraft der Menschen zusätzlich. Eine Erhöhung der Mehrwertsteuer ist unsozial; sie trifft vor allem die wirtschaftlich Schwächsten wie Familienhaushalte und Alleinerziehende mit ihren Kindern.
- Nein zur Änderung des **Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung**. Frauen entlasten die AHV. Frauen zahlen mehr in die AHV-Kasse ein, indem sie ein Jahr länger arbeiten und damit weniger Rente beziehen. In einem Zeitraum von zehn Jahren werden so insgesamt 7 Milliarden Franken an Frauenrenten eingespart, pro Frau rund 26'000 Franken.
- Nein zur Änderung des **Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer** (Verrechnungssteuergesetz, VStG). Mit der geplanten Abschaffung der Verrechnungssteuer auf inländische Obligationen werden vor allem Grosskonzerne begünstigt, wenn sie Geld am Kapitalmarkt besorgen. Gleichzeitig wird Steuerhinterziehung erleichtert. Das führt insgesamt zu Steuerausfällen von jährlich bis zu 800 Millionen Franken, von denen nach Schätzungen des Bundes rund 500 Millionen ins Ausland abfliessen.

SP Oberwil/Biel-Benken

www.sp-oberwil.ch

VEREINE

KATHOLISCHER FRAUENVEREIN OBERWIL

Katholischer Frauenverein Oberwil

Kinderkleiderbörse
am 13. und 14. September 2022

Verkauf: Dienstag, 13. September von 19.30 bis 22 Uhr. Mittwoch, 14.September von 9 bis 13 Uhr. **Ort:** kath. Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3 in Oberwil.

Um die Börse überhaupt realisieren zu können, sind wir auf weitere tatkräftige Helfer/-innen angewiesen. Als Helfer/-in profitieren Sie von exkl. Vorverkaufszeiten am Dienstagabend und am Mittwochvormittag.

Ab sofort kann mit Twint bezahlt werden. Alle nötigen Infos zum Basarlino usw. finden Sie unter der Homepage www.kinderkleiderboerse-oberwil.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Das Börsenteam

REKLAME

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN
Immobilienverkauf
• Hohe Kundenzufriedenheit
• Honorar nur bei Erfolg
• All inclusive-Paket
team-lindenberger.ch
061 405 10 90
persönlich, schnell und professionell

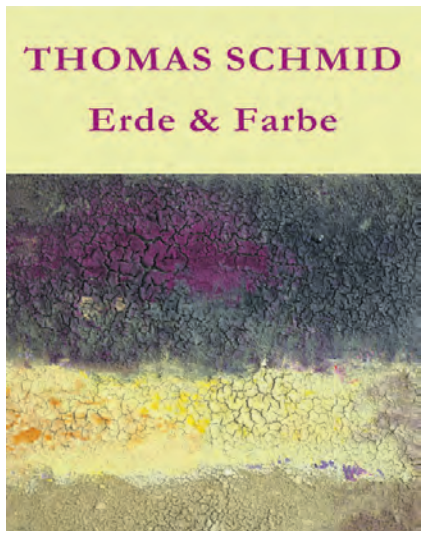
VEREINE

SPRÜTZEHÜSLI OBERWIL

SPRÜTZEHÜSLI KUNST UND KULTUR BÜRGERGEMEINDE OBERWIL

Letztes Ausstellungswochenende

Thomas Schmid – Erde & Farbe



Der Oberwiler Künstler Thomas Schmid setzt sich in seiner Ausstellung «Erde & Farbe» im Sprützehüsli Oberwil mit dem Thema Mensch, Natur und Gesellschaft auseinander. Durch intensive Farbgebung und -kontraste sowie bewusst eingesetzte Risse und wie zufällig aufgetragene Strukturen erzeugt Thomas Schmid in seinen Bildern Spannungsfelder, mit denen er in tiefgründiger Weise einerseits unterschiedlichste menschliche und gesellschaftliche Stimmungen ausdrückt und andererseits auf die Chancen und Risiken des Lebens hinweist: Mit Spachtel aufgebrachten düsteren Bereichen aus Erde und Farbe setzt Thomas Schmid leuchtende Aufforderungen der Hoffnung entgegen. Der Mensch als Teil eines grösseren Kosmos spiegelt sich in diesen Arbeiten in Mischtechnik auf Holz und Leinwand wider. Kleine und mittelgrosse leuchtende Objekte aus Bronze, Aluminium und Kunststoff unterstreichen das Hoffnungsvolle in Thomas Schmids Arbeiten figurativ. In kräftigen Farben versprühen sie Optimismus und fordern auf, Chancen des Lebens zu ergreifen. Thomas Schmid ist gelernter Lehrer für Bildnerisches Gestalten und arbeitet heute als Rektor der Primarstufe Binningen.

Ausstellung:
19. August – 11. September 2022
Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag, 11–18 Uhr
Finissage:
Sonntag, 11. September 2022
Sprützehüsli Kunst und Kultur
Hauptstrasse 32, 4104 Oberwil
www.spruetzehuesli.ch

Zauberpferdchen

Eine Weltreise

Niemals kann und will Periquito seine geliebte Periquita vergessen, auch wenn ihn sein Vater nach Indien schickt und er dort seine Cousine heiraten soll. Er macht sich auf die lange Reise, stellt sich schwierigen Aufgaben und dem Kampf gegen einen garstigen Magier und einen verzauberten Drachen. Doch was für ein Geheimnis birgt das Pferdchen, das ihm dabei so hilfreich zur Seite steht?

Ein charmantes, portugiesisches Märchen, das von der grossen Liebe erzählt, von der Suche nach dem eigenen Weg, vom Bewältigen scheinbar unlösbarer Aufgaben und vom Finden der eigenen Stärken. Eine Reise um die Welt, lebhaft erzählt, gespielt und gesungen.

Text/Spiel/Musik: Denise Racine – **Musikalische Untermalung/Licht:** Klemens Dossinger. **Dauer:** 1 Std. / Für alle (ab 7 Jahren). Sprützehüsli, Hauptstrasse 32, Oberwil. **Mittwoch, 30. November 2022, 16 Uhr. Reservation:** uta.nicolai@bg-oberwil.ch. **Tickets:** Fr. 20.–/Erwachsene, Fr. 10.–/Kinder

www.deniseracine.ch

REKLAME

GEMEINDEBIBLIOTHEK OBERWIL

gbo gemeindebibliothek oberwil

Gschichteträmli

Donnerstag, 22. September
von 10 bis ca. 10.45 Uhr
Nicole Meile erzählt eine spannende Geschichte

Die regelmässig stattfindende Veranstaltung bietet jeden Monat spannende und interessante Begegnungen mit Büchern und Geschichten. Für alle, die ihre Kinder von klein an in die Bibliothek begleiten möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kinder von 3 bis 5 Jahren und ihre Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

Aramsamsam Buchstart-Treff

Mittwoch, 28. September 2022 um 9.30 (ca. 30 Minuten)

Geschichten, Kinderreime, Lieder und Gedichte für einen Alltag voller Klang & Rhythmus, Sinn & Nonsens, Lust & Laune. Krabbelmärchen, Fingerspiele, Sprachmusik mit Anja Fankhauser. Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes von entscheidender Bedeutung: Kinder brauchen Zuwendung und vielfältige sprachliche Anregung – und das gilt ganz besonders für Babys und Kleinkinder. Anja Fankhauser zeigt Ihnen, wie Sie Ihr Kind mit Versen und Reimen in seinem Spracherwerb unterstützen können.

Für Eltern, Grosseltern und alle Interessierten mit Kindern von 0 bis 3 Jahren.

Ihr Bibliotheksteam

www.bibliothek-oberwil.ch

LESERBRIEF

Europa-Initiative

Am 30. August hat Operation Libero in Bern im Pressezentrum den Text der Europa-Initiative bekannt gegeben. Damit ist die Initiative nicht lanciert; es werden noch keine Unterschriften gesammelt. Der Text umschreibt, wie auf Verfassungsstufe ein Minimum erreicht werden muss, damit von einer stabilen und längerfristigen Beziehung zwischen der Schweiz und der Europäischen Union gesprochen werden kann. Es würde auch festhalten, wie zukünftige Projekte angegangen werden sollten und wie natürlich auch Streitigkeiten geregelt würden. Warum erst publiziert? In der Herbstsession, die eben begonnen hat, wird zuerst die ständerätliche Kommission das «Europa-Gesetz», das der Nationalrat schon verabschiedet hat, beraten. Je nach Ausgang, inklusive Bereinigung zwischen den beiden Kammern und eventuellem Referendum, behält sich die Operation Libero vor, jederzeit den Plan «B» einer Initiative, die jetzt bekannt ist, zu lancieren. Nach dem einseitigen Abbruch der Verhandlungen des Bundesrates am 26. Mai 2021 war kein Plan «B» vorhanden. Das darf nicht mehr passieren.

Paul Hofer, Oberwil

➪ Leserbriefe zu den aktuellen Abstimmungen finden Sie auf der Seite Leimental

DIES UND DAS

JUBILÄUMSFEST

25 Jahre Locanda Carbone

Wenn Antonio Carbone zum Feiern einlädt, folgen ihm die Oberwiler in Scharen. So auch am Samstag, 27. August anlässlich des Jubiläumsfestes der Carbone Caffè-Bar e Locanda. Den Besucherinnen und Besuchern wurde einiges geboten: knusprige Focaccia mit leckeren Antipasti, der angesagte Drink des Sommers «Select Spritz» aus Venedig sowie beste italienische Live-Musik mit dem Entertainer Fulvio Ranni aus Napoli. Die zweifellos grösste Attraktion – da waren sich alle einig – war jedoch die kultige, knallrote Aufschnittmaschine Berkel, auf der Antonio Carbone seine Riesenmortadella von 28 cm Durchschnitt hauchdünn zum Degustieren reichte. Der Plan des Süditalieners, seinen Gästen ein paar Stunden italienisches Dolce Vita zu schenken, ging somit vollends auf, getreu nach dem Motto «mangiare, bere, ballare» – «essen, trinken, tanzen». *Antonio Carbone*

QUARTIER-FLOHMARKT

Oberwiler Quartier-Flohmarkt startet am Samstag

Von 10 bis 17 Uhr werden vielfältigste Waren auf der Seite Bruderholz – analog Abfallkalender Oberwil – angeboten. Auch von der Familie Paul und Brigitte Stöcklin-Tscharner.

Am Samstag wird es in Oberwil lebendig zugehen. «Mitmachen ist ganz einfach, und einen Stand auf Ihrem privaten Grund zu betreiben ist gratis», wirbt Marianne Eichenberger, Vorstand vom Oberwiler Quartierflohmarkt auf dem offiziellen Einladungsschreiben für eine Teilnahme. Wobei eine Anmeldung freiwillig auf der Internet-Seite www.quartierflohmarkt-oberwil.ch erfolgen kann. «Hängen Sie an Ihrem Standort farbige Ballone als Erkennungszeichen gut sichtbar auf», ist eine Aufforderung an die Teilnehmer. «Der Quartier-Flohmarkt ist für und mit der Bevölkerung. Wenn Sie möchten, werden wir mit Ihrer Anmeldung Ihren Standort auf einer Karte festhalten und publizieren. Auch die Bruderholzseite ist weitläufig, und so können Sie von Besucher:innen besser gefunden werden.»

Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste

Quartier-Flohmärkte locken Einheimische und Gäste gleichermassen an. Es ist aber an sich schon ein Quartier-Ereignis. «Nutzen Sie die Gelegenheit des sozialen Kontaktes, sei es bei Getränken, Kuchen oder auch einem gemütlichen Grillplausch und stöbern Sie nach Trouvailles», lädt Marianne Eichenberger herzlich ein. Ein Motto: «Wiederverwenden ist zudem besser als Wegwerfen». Der Umwelt-Aspekt soll demnach auch bei den Flohmarkt-Teilnehmenden im Vordergrund stehen. «Machen Sie auch aktiv in Ihrem Umfeld Werbung und erzählen Sie von der neuen Anmeldemöglichkeit. Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren: info@quartierflohmarkt-oberwil.ch heisst es in der Einladung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen allen viel Erfolg, Spass und Freude beim Stöbern, Plaudern und Geniessen.»

Erstteilnahme für Familie Stöcklin-Tscharner

Erstmals beim Oberwiler Flohmarkt mit dabei ist Familie Stöcklin-Tscharner. Ein Beweggrund zur Teilnahme. «Unser Sohn hat bereits zweimal mitgemacht und gute Erfahrungen gesammelt», berichtete Paul Stöcklin-Tscharner. «Persönlich haben wir noch keine Erfahrungen. Wir finden jedoch die Idee, in Oberwil Flohmärkte anzubieten, sehr gut.» Ein zweiter, wohl noch wichtigerer Grund für die Teilnahme ist: «Wir zügeln Mitte Oktober 2022 ins Dorfzentrum und möchten Gegenstände, die wir lange nicht gebraucht haben, nicht einfach wegwerfen.» Darunter Alltagsgegenstände für Küche, Büro, Freizeit, Dekos und allerlei. Der Stand ist an der Ecke Marbachweg/Langegasse, vis-à-vis Johanneshof aufgebaut. Und wer nicht zu spät eintrifft, kann sich noch über eine Verköstigung freuen.

«Wir bieten am Flohmarkt zwischen 10.30 und 12 Uhr einen Apéro an», teilte Paul Stöcklin-Tscharner mit.

Naheliegend frisch

Top-Angebote aus Ihrer Region

«AUS DER REGION»-FEST

Kommen Sie vorbei, um zu geniessen und festen im MParc Dreispitz:

Freitag, 9.Sept.
von 10.30 – 18.00 Uhr

Samstag, 10. Sept.
von 9.00 – 17.00 Uhr

21%

2.20
statt 2.80

«Aus der Region.» Mont Soleil
per 100 g

21%

2.25
statt 2.85

«Aus der Region.» Jura Bergblumenkäse
per 100 g

3.30

«Aus der Region.» Randen gedämpft, geschält
per kg

15%

5.90
statt 6.95

«Aus der Region.» Baselbieter Landrauchschinken
per 100 g, in Selbstbedienung

Wettbewerb

Geschenkkarten bis zu Fr. 500.– zu gewinnen:

ausderregion.ch/win

Genossenschaft Migros Basel
Angebote gelten nur vom 6.9. bis 12.9.2022, solange Vorrat.

MIGROS
Einfach gut leben

Aus der Region. Für die Region. MIGROS

PARTEIEN

EVP LEIMENTAL

Abstimmungsempfehlungen für den 25. September

Die Parteiversammlung der EVP Baselland hat die Vorlagen beraten. Zur Reform der Verrechnungssteuer sagt sie Nein, bei den übrigen Vorlagen empfiehlt sie ein Ja einzulegen. Die Baselbieter Nationalrätin Daniela Schneeberger (FDP) setzte sich für ein Ja zu den Änderungen der AHV ein. Für ein Nein votierte Landrätin Tania Cucé (SP). Dass die AHV aufgrund der stetig steigenden Lebenserwartung revidiert werden müsse und die gestaffelte Erhöhung des Rentenalters der Frauen auf 65 sozialverträglich und ein guter Kompromiss sei, überzeugte. Die klare Mehrheit der EVP-Mitglieder fand es an der Zeit, einen Schritt zur Verbesserung der AHV-Finanzierung zu tun. Sie beschlossen ein klares JA zur Änderung des Gesetzes zur AHV und zur Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer.

Tania Cucé konnte dennoch einen Erfolg verbuchen: Sie setzte sich gegen Patrick Huber von der Handelskammer für ein Nein zur Abschaffung der Verrechnungssteuer ein. Überzeugen konnte sie mit den Argumenten, dass nur wenige Konzerne profitieren würden. Die KMUs und die Privathaushalte jedoch für die mit der Abschaffung einhergehenden Ausfälle (mit) aufkommen müssten. Die EVP-Mitglieder wollten die Verrechnungssteuer nicht zuletzt als Instrument für die Bekämpfung von Steuerhinterziehung beibehalten. Mit wenigen Enthaltungen fassten sie einstimmig die Nein-Parole. Bei der Massentierhaltungsinitiative konnte der Solothurner SVP-Kantonsrat Philippe Ruf mit seinen pro-Argumenten gegenüber Samuel Guthauser, dem OK-Präsidenten des Nein-Komitees, mehr Punkte verbuchen. Die Parteiversammlung entschied sich bei einigen Enthaltungen und Gegenstimmen für die Ja-Parole.

www.evp-leimental.ch

KURSE

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Es hat noch freie Plätze!

- **AD(H)S und Schule:** Für Eltern von Primarschülern. Der Workshop richtet sich an Eltern und Erziehungsberechtigte mit Kindern und Jugendlichen im schulpflichtigen Alter und bietet Orientierung zu diversen. Themen in der täglichen Herausforderung mit AD(H)S. Details siehe www.ebil.ch. **Leitung:** Charles Petignat, Lehrer und Schulischer, Heilpädagoge, AD(H)S-Coach. **Datum:** Samstag, 17. Septemer. **Zeit:** 9.30–12 Uhr. **Ort:** Ettingen, Mehrzweckhalle. **Kosten:** CHF 35.– pro Person / Mitglieder, CHF 45.– pro Person / Nichtmitglieder. **Kontakt:** M. Andermatt, Tel. 076 779 57 93, andermatt@ebil.ch
- **Workshop Drachen bauen:** Kinder ab 4 Jahren mit einem Erwachsenen. **Leitung:** Markus Trombik, Drachenbauer. **Ort:** Binningen, Familienzentrum. **Datum:** Kurs 1 Samstag, 24. September. **Zeit:** 9.30–12 Uhr. **Kosten:** CHF 20.–/25.– pro Paar . Kontakt: B. Lutiger, Tel. 061 421 52 70, lutiger@ebil.ch.
- **Einführung in die Nothilfe.** Samariterverein, Kinder bis 9 Jahren. **Datum:** Samstag, 17. September. **Zeit:** 9–12 Uhr. **Ort:** Biel-Benken, Samariterlokal. **Kosten:** 15.–/20.– pro Person. **Kontakt:** N.Winkler, Tel. 079 328 72 16, winkler@ebil.ch
- **Töpfern für Halloween**: Für Kinder ab 8 Jahren. **Daten:** 1: Do, 22.09. + 29.09. / 14–16 Uhr. 2: Sa, 17.09.+ 24.09. / 10–12 Uhr. **Ort:** Oberwil, Untypisch Töpferatelier. **Kosten:** CHF 90.–/100.– pro Person inkl. Material, Brennen und z'Vieri/ z'Znüni. **Kontakt:** N.Winkler, Tel. 079 328 72 16, winkler@ebil.ch

Mehr Details auf www.ebil.ch

DIES UND DAS

«PLATTFORM ALTER»

Grosses Besucher-Interesse am Thementag «Plattform Alter»

Die Informations- und Beratungsstelle Betreuung, Pflege, Alter Leimental (BPA) hatte als Gastgeber ein umfangreiches Programm zusammengestellt.

Jede Menge gebündeltes Fachwissen, qualifizierte Beratung an den Ständen und tiefgründige Informationen bei den Vorträgen wurden beim Thementag «Plattform Alter» am Samstag im «Burggarten»-Schulhaus geboten. Und wer wollte, konnte sogar eine Rikscha-Fahrt in trockenen Gefilden unternehmen.

Palliative Umsorgung immer mehr gefragt

Schon beim ersten Vortrag von Christine Zobrist waren über 30 Interessierte dabei. Die Leitende Ärztin Palliative Care am Kantonsspital Baselland sprach unter dem Titel «Gute Vorsorge für jede Lebensphase ist wertvoll» über die Bedeutung der Betreuung, Behandlung und Begleitung von Menschen mit unheilbaren Erkrankungen. «Viele Patienten, das heisst vier Fünftel, haben einen Tumor. Es geht darum, früh daran zu denken, Palliative Care zu integrieren und nicht erst am Ende des Lebens.» Spätestens ab der Phase, wenn eine Krankheit als unheilbar eingeschätzt wird, sollte es eine qualifizierte Behandlung geben. «Die Lebensqualität sollte so gut wie möglich sein.» Dies erreiche man durch Symptomkon-trolle, Begleitung und die Planung, wie vorgegangen werden sollte. «Angehörige sind ein ganz wichtiger Teil», betonte die Medizinerin. Unbedingt besprochen werden müssen die Therapiezielfindung mit Themen wie eigene Ressourcen oder Krankheitsverarbeitung sowie Wünsche und Ziele der Patienten. «Es braucht viele Menschen im Umfeld, die unterschiedliche Kompetenzen haben.» Verschiedene Institutionen wie das Hospiz im Park in Arlesheim oder die Spital Externe Onkologie und Palliative Pflege fanden Erwähnung.

Als leitende Ärztin Palliative Care am Kantonsspital Baselland sprach Christine Zobrist unter dem Titel «Gute Vorsorge für jede Lebensphase ist wertvoll» über Möglichkeiten, auch in gesundheitlich schwierigen Zeiten ein qualitativ gutes Leben führen zu können. Foto: Ulf Rathgeber

SOS-Box als wichtiges Hilfsmittel

Eine kleine Box, in der ein Merkzettel verwahrt wird, mit dem vor allem wichtige medizinische Informationen bereitgehalten werden, gab es am Stand der Sensera GmbH aus Reinach. Aufkleber an Eingangstür und Kühlschrank als Box-Aufbewahrungsort erleichtern es den Kräften bei Sanitäts- und Rettungseinsätzen, schnell einen Überblick zu gewinnen. Notiert werden zu Hause solche Informationen wie Angehörige, Hausarzt, Wunschkrankenhaus, Medikamente, Haustiere oder das Vorhandensein eines Spital-Koffers. Die Sensera GmbH schaut darauf, dass es zweimal jährlich Erinnerungen gibt, den Zettel zu aktualisieren. «Wir hatten fünf Kunden, die eine Box mitgenommen haben», berichtete Marc Herb von der Resonanz am Vormittag. Die BPA unterstützt als offizielle Beratungsstelle der Gemeinden solche sinnvollen Dienstleistungen und Produkte, denn sie tragen dazu bei, dass die älteren Einwohnerinnen und Einwohner möglichst lange selbstbestimmt zu Hause leben können.

Fachstellenleiter Stephan Flury zog ein Bilanz der Veranstaltung: «Wir sind sehr zufrieden mit der grossen Fülle von Informationen, welche die Besuchenden erhalten haben. Es zeigt, wie vielfältig – aber auch komplex – das Thema Alter ist. Die Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.» Weiter erklärte Flury, «dass frühzeitige Information das A und O ist, bevor es zu einer akuten Lage kommt». Auch die Aussteller zeigten sich laut Stephan Flury erfreut: «Die teilnehmenden Organisationen haben mir bestätigt, dass sie viele gute Gespräche führen konnten. Wir hätten gerne noch etwas mehr Besuchende gehabt, doch das unsichere Wetter, viele andere Veranstaltung und vielleicht auch veränderte Verhaltensweisen nach der Covid-19-Zeit hatten sicher einen Einfluss. Die Besuchenden zeigten sich interessiert und das ist es, was zählt. Wir sind zufrieden und danken allen, die mitgeholfen haben.»

Ulf Rathgeber

DIES UND DAS

GYMNASIUM OBERWIL

Noch drei Theater-Aufführungen von «Ein Sommernachtstraum»

Nach der Premiere am Dienstag und der Aufführung am Mittwoch wird das Stück «Ein Sommernachtstraum» noch am Donnerstag, Freitag und Samstag in der Aula des Gymnasiums Oberwil zu sehen sein. Vorstellungsbeginn für die fantastische Komödie von William Shakespeare ist am Donnerstag und Samstag, 20 Uhr. Am Freitag ist das Publikum schon um 19 Uhr eingeladen.

Die Oberwiler Aufführung ist ein mehrsprachiges Stück, wobei ein solches erstmals im Gymnasium aufgeführt wird. «‹Ein Sommernachtstraum› eignet sich hervorragend zu diesem Zweck. Da das Stück drei klar definierte Erzählstränge hat, ist es möglich, diese auch sprachlich zu charakterisieren», heisst es in einem Projektbeschrieb. «So sprechen die adligen Figuren in Athen Deutsch, im ‹Feenwald› wird Englisch gesprochen und die Handwerker unterhalten sich auf Mundart. Andere Sprachen wurden punktuell eingesetzt, um komische Situationen und Missverständnisse zusätzlich zu unterstreichen.»

«‹Ein Sommernachtstraum› ist ein grosser Klassiker der Weltliteratur, der im Unterricht wiederholt seinen Platz findet und bei den Schüler:innen sehr beliebt ist», teilte Regisseur Patrick Deslarzes mit. «Dank seiner collageartigen Struktur, seines zeitlosen Kontextes und den universellen Themen, bietet das Stück schier endlose dramaturgische Möglichkeiten.»

Tickets:
www.eventfrog.ch/theatergruppegymoberwil

Reservationen: theater@gymoberwil.ch

VEREINE

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Spitex Bottmingen Oberwil an der «Plattform Alter»

Im «Burggarten»-Schulhaus fand vergangenes Wochenende die Veranstaltung «Plattform Alter» statt. Die Spitex Bottmingen Oberwil informierte an der gut besuchten Veranstaltung über ihre Dienstleistungen.

Am Samstag, 3. September, fanden während des ganzen Tages in der Aula des «Burggarten»-Schulhauses in Bottmingen Vorträge zum Thema Alter statt. Gleichzeitig präsentierten lokale Vereine und Institutionen ihre Angebote in den Bereichen Betreuung, Finanzen, Freiwilligenarbeit, Gesundheit, Hilfsmittel, Mobilität, Pflege, Sicherheit und vieles mehr. Auch die Spitex Bottmingen Oberwil war vor Ort. Geschäftsführerin Kathrin Ruesch und ihre Stellvertreterin Christa von Gunten standen den zahlreichen interessierten Besucherinnen und Besuchern zusammen mit Andrea Knup, Birgit Gross und Thomas Ehret aus dem Vorstand Rede und Antwort.

Die Besucherinnen und Besucher holten sich an der Plattform Alter Informationen für sich selbst, Angehörige Partnerinnen oder Partner. Foto: zVg

Aktuelle Bücher aus dem Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

LESERBRIEFE

2x JA zur AHV21

Die AHV als wichtigstes Sozialwerk ist ein Vertrag, der zwischen den Generationen geschlossen wurde. Damit sie ihren seit 1948 verfassungsmässigen Auftrag der Existenzsicherung erfüllen kann, braucht es regelmässige Reformen, welche sowohl die demografische Entwicklung wie auch aktuellen Lebensrealitäten berücksichtigt.

In den nächsten 25 Jahren wird die Babyboomer-Generation zur Rentnerboomer-Generation und das Verhältnis steigt auf 47 Pensionierte pro hundert Erwerbstätige. Ohne eine Reform der AHV gibt es zwei Möglichkeiten, wie diese roten Zahlen in der AHV behoben werden können. Entweder müssen die Renten gekürzt werden oder die Beiträge der Erwerbstätigen noch mehr erhöht werden. Nach über 20 Jahren Blockade ist es Zeit, die AHV endlich zu modernisieren, ohne dass Renten gekürzt oder die Erwerbstätigen stärker belastet werden. Zudem schaffen wir mit dem gleichen Rentenalter für Frau und Mann einen wichtigen Schritt zu echter Gleichstellung. Damit steigt der Druck, anschliessend die 2. Säule zu reformieren zugunsten von Teilzeitarbeit und Geringverdienenden. Daher stimme ich am 25. September 2x Ja zur AHV 21!

Yves Krebs, Landrat GLP Oberwil

Mehr Importe, weniger Tierwohl

Eier und Pouletfleisch sind voll im Trend und der Konsum steigt stetig. Schweinefleisch ist nach wie vor das meistkonsumierte Fleisch. Mit der Massentierhaltungsinitiative wären genau diese drei Bereiche am stärksten betroffen. Viele Betriebe müssten aufhören. Und es sind entgegen den Behauptungen der Initianten nicht nur grosse, sondern ALLE, auch kleine Betriebe von den Vorschriften betroffen! Gemäss einer Studie der Fachhochschule Nordwestschweiz ginge bei einer Annahme der Selbstversorgungsgrad stark zurück: Beim Geflügelfleisch von aktuell 58 auf etwa 5 %, bei Eiern von 56 auf etwa 20 % und bei Schweinen von 92 auf 50 %. Die Differenz müssten wir mit enormen zusätzlichen Importen decken. Doch kein anderes Land hat so hohe Tierwohlstandards und strenge Kontrollen wie wir in der Schweiz. Die Initianten bemängeln, dass Nutztiere eingepfercht nie Auflauf oder Weide sehen. Tatsächlich hat eine grosse Mehrheit der Schweizer Nutztiere Auslauf im Freien: 86 % der Kühe, 84 % der Legehennen und 60 % der Mastschweine. Und auch die Mastpoulets leben praktisch alle im BTS-Tierwohlprogramm. Sie haben also einen gedeckten und eingestreuten Aussenklimabereich, in dem sie – vor Raubvögeln, Fuchs, Wiesel und Marder geschützt – im Freien sind. Die Landwirte produzieren, was der Markt verlangt, es können sich nicht alle den Biostandard leisten. Deshalb Nein zu dieser Importinitiative!

Claudia Brodbeck, Biel-Benken

Die Erhöhung der MWST trifft alle gleich – wenig

Die AHV muss dringend saniert werden, sollten zukünftige Generationen auch noch davon profitieren.

Doch alles hat seinen Preis. Der Preis für die Rettung der AHV ist jedoch sehr gering: Nur 0,4, bzw. 0,1 Prozentpunkte Erhöhung der MWST kostet die ganze Übung. Gerechnet auf einen Wocheneinkauf von Lebensmitteln im Wert von 100 Franken liegen die Mehrausgaben bei 10 Rappen. Es leisten damit alle einen Beitrag zur Stabilisierung der AHV. Dieser solidarische Ansatz ist zu begrüssen. Dass gerade die Linken diesen generationenübergreifenden, solidarischen und sozialverträglichen Weg bekämpfen, ist mir ein Rätsel. Ich will meiner Nachfolgegeneration eine stabile AHV zurücklassen und sage daher klar zweimal JA zur AHV-Reform am 25. September. *Sebastian Binggeli, Oberwil*

Abfluss von Geld ins Ausland stoppen

In anderen Ländern gibt es vielerorts keine Verrechnungssteuer auf Obligationen. Wer Geld in Obligationen anlegen will, vermeidet wegen der Verrechnungssteuer Schweizer Obligationen. In den letzten 12 Jahren hat sich das Geschäft mit solchen Anleihen in der Schweiz halbiert. Und wenn wir nichts tun, schrumpft es weiter. Die Verrechnungssteuer vertreibt die Anleger, und damit gehen Wertschöpfung und Steuereinnahmen in der Schweiz verloren.

Mit der Reform der Verrechnungssteuer können wir den Abfluss von Geld ins Ausland stoppen. Die Schweizerische Bankier Vereinigung schätzt sogar, dass mit der Abschaffung der Verrechnungssteuer auf neuen Obligationen-Geschäften im Umfang von bis zu 900 Milliarden Franken in die Schweiz zurückgeholt werden kann. Wenn es gelingt, das Geschäft mit Anleihen wieder in die Schweiz zurückzuholen, dann schafft dies Arbeitsplätze und es werden Steuereinnahmen generiert.

Ein belebter Anleihenmarkt bringt günstigere Konditionen für all jene, die für Investitionen Geld aufnehmen. Profitieren werden Bund, Kantone Gemeinden, Spitäler, ÖV-Unternehmen und Energieversorger. Sparen können auch die Konsumentinnen und Konsumenten, sowie die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler. Sie alle haben ein Interesse, dass weder Staat noch Unternehmen zu viel für ihre Kredite bezahlen. Die Abstimmungsvorlage zur Reform der Verrechnungssteuer verdient ein klares JA. *Alexander Geigy, Therwil*

Gleichstellung in der beruflichen Vorsorge

Eigentlich ist die Erhöhung des AHV-Rentenalters auf 65 im Zuge der Gleichstellung und zur Finanzierung unseres wichtigsten Sozialwerkes richtig. Aber die Altersvorsorge beruht nicht nur auf der AHV, sondern auch auf der beruflichen Vorsorge und hier sind Frauen krass benachteiligt. Zwar versprechen nun alle, man wolle als Nächstes die Gleichstellung in der beruflichen Vorsorge angehen. Vermutlich wird dieser Prozess aber Jahre andauern und womöglich gar nie erfolgreich enden. Denn mit einer beschlossenen Erhöhung des AHV-Rentenalters für Frauen ist der politische Druck für Verbesserungen in der beruflichen Vorsorge, wie auch mein Vertrauen in eine schnelle Umsetzung weg. Ich stelle immer wieder fest: Frauen arbeiten oft in Brachen mit niedrigen Löhnen und mit einem tiefen Teilzeitpensum und können daher nur beschränkt eine Altersvorsorge aufbauen. Der Grund dafür liegt vor allem auch darin, dass keine gesicherte und bezahlbare Kinderbetreuung zur Verfügung steht. Ebenfalls übernehmen Frauen immer noch den Grossteil der Sorgearbeit, die nicht bezahlt wird. Hier ist dringend und prioritär zu handeln, bevor es um eine Anpassung des Rentenalters der Frauen geht.

Darum Nein zur Erhöhung des Rentenalters für Frauen. Stattdessen soll die Gleichstellung in der beruflichen Vorsorge endlich umgesetzt werden. Ist diese erreicht, werde ich einer Erhöhung des Frauenrentenalters freudig zustimmen.

Lucia Mikeler Knaack
Landrätin BL SP, Bottmingen

2x Ja für unser wichtigstes Sozialwerk

Wir alle werden immer älter. Dies ist eine sehr erfreuliche Nachricht, doch es hat weitreichende Folgen – so beispielsweise bei der Altersvorsorge. Während ursprünglich 6 Erwerbstätige 1 rentenbeziehende Person finanzierten, beträgt dieses Verhältnis mit der Pensionierung der Babyboomer-Generation heute bald 2 zu 1. Das hat massive Auswirkungen auf unser wichtigstes Sozialwerk – die AHV. Deswegen muss diese dringend modernisiert und stabilisiert werden. Zum einen soll dies generationengerecht geschehen, und zwar über eine zusätzliche Finanzierung durch die Erhöhung der Mehrwertsteuer. Und zum anderen über das Angleichen des Rentenalters der Frauen an jenes der Männer auf 65. Diese Anpassung ist ein überfälliger Schritt in der Gleichstellung der Geschlechter und trägt dazu bei, dass das eigentlich bewährte 3-Säulen-Prinzip der Schweiz aufrechterhalten wird. Deswegen gehört am 25. September 2022 ein doppeltes Ja in die Urne. *Melina Kaeser, Präsidentin jglp beider Basel*

HSG LEIMENTAL

Auswärtsspiel gegen Arbon wurde nicht belohnt

Nach einer guten und fokussierten Saisonvorbereitung starteten wir unser erstes Spiel gegen den HC Arbon. Die Leimentalerinnen starteten gut in die erste Halbzeit.

Mit einer starken Verteidigung gingen die Leimentalerinnen in Führung und konnten diese für die ersten 10 Minuten halten. Anschliessend erkämpften sich die Arbonerinnnen die Führung, dennoch war das Spiel während der ersten Halbzeit sehr ausgeglichen. Die Leimentalerinnen konnten sich gut im Spiel halten und verloren den Anschluss nicht.

Nach 30 Minuten gingen die Mannschaften mit 13:12 für Arbon in die Garderobe. Die Leimentalerinnen gingen motiviert in die zweite Halbzeit. Sie wussten, dass es nicht einfach wird und es höchste Konzentration erfordert, das Spiel noch zugunsten der Leimentalerinnen zu drehen. Jedoch hatten die Leimentalerinnen grosse Mühe, wieder ins Spiel zu finden. Die zweite Halbzeit war durchzogen von guten Ansätzen, vielen verpassten Torchancen und zahlreichen Fehlpässen, welche wiederum durch die Arbonerinnen gnadenlos mit schnellen Gegenstössen bestraft wurden. In den folgenden 20 Minuten baute Arbon seinen Vorsprung auf 6 Tore aus und konnte diesen gegen Schluss sogar noch auf 9 Tore ausbauen. So gingen die Arbonerinnnen klar als Siegerinnen vom Platz.

Ihr Debut in der SPL 2 konnte Stella D'Ambrosio mit 3 Toren erfolgreich feiern. Sie zeigte eine solide Leistung in ihrem ersten SPL-Spiel und konnte mit weiteren guten Zuspielen zu weitere Torchancen der Leimentalerinnen beitragen.

LCT THERWIL

Erfolgreiches Wettkampfwochenende für den LCT

Schweizer Meisterschaften U20/U23 Genf

Der LC Therwil nahm mit einer 15 Athlet:innen umfassenden Delegation an den Schweizer Meisterschaften U20/U23 in Genf teil. Marina Zanoni wurde im Hochsprung Schweizer Meisterin und gewann im Weitesprung mit einem Sprung auf 6.03 Meter die Silbermedaille. Anna Haberthür wurde ihrer Favoritinnenrolle gerecht und gewann die 400 m Hürden souverän und zum ersten Mal den Einzeltitel in ihrer Spezialdisziplin. Shirley Lang übernahm über 1500 Meter von Anfang an die Verantwortung und wurde für das couragierte Rennen mit der Bronzemedaille belohnt. Weitere Finalplatzierungen erreichten Andreas Bur (200 m/ U23M), Severin Herren (200 m / U20), Shawney Lang (1500 m / U20W), Cheyenne Lang (1500 m / U23W), Selina Amsler (800 m / U20W), Muriel Fabich (100 m Hürden & Kugelstossen / U23W), Lars Veugelers (1500 m / U20M) und Lara Lächele (400 m Hürden / U23W).

Grosses Meeting für die Kleinen

Unsere Jüngsten starteten am traditionellen Grossen Meeting für die Kleinen auf der Basler Schützenmatte. Auch sammelten die LCT'ler:innen eifrig Medaillen, Finalplatzierungen und Punkte für die LCT Kids Trophy.

Halbmarathon Sarnen

Vera Landtwing verbessert am Switzerland Marathon light in Sarnen ihren eigenen Vereinsrekord im Halbmarathon auf 1:18.43 h und gewinnt die Overallwertung bei den Frauen.

Wir gratulieren sämtlichen LCT'ler:innen zu ihren Leistungen und sind mächtig stolz auf euch. *#wirsindLCT*

SPORTAGENDA

FC Ettingen (Heimspiele)

Samstag, 10. September
10 Uhr: Junioren Da
FC Ettingen – Basel Internationaler
14 Uhr: Junioren Db
FC Ettingen – Aesch
15 Uhr: Junioren C
FC Ettingen – Zwingen/Breitenbach
16.30 Uhr: CH-CUP
FC Ettingen – Senioren 50+ - Adria Aarau
17:15 Uhr: Liga A
FC Ettingen – Biel-Benken

FC Therwil (Heimspiele)

Freitag, 9. September
Känelboden
19.30 Uhr: 3. Liga
FC Therwil – FC Lausen 72a
Samstag, 10. September
Kunstrasen
9.30 Uhr: 3. Juniorinnen FF-15
FC Therwil – SC Steinen Basel
Kunstrasen
12.30 Uhr: 3. Senioren 50+ b (CH-Cup)
FC Therwil – FC Freienbach
Känelboden
17.30 Uhr: 4. Liga Frauen
FC Therwil – FFV Basel
Känelboden
19.45 Uhr: 2. Liga Frauen
FC Therwil – Avanchet-Sport FC Féminine
Sonntag, 11. September
Kunstrasen
14 Uhr: Junioren E Turnier
FC Therwil – Play more (4 Teams)
Dienstag, 13. September
Känelboden
19.30 Uhr: Junioren A (Cup)
FC Therwil – BSC Old Boys
Mittwoch, 14. September
Känelboden
19.45 Uhr: 2. Liga Frauen
FC Therwil – SC Blustavia
Kunstrasen
20.15 Uhr: Senioren 50+ a
FC Therwil – SV Muttenz

SALI, ICH BI NEU!

STILVOLL AUF VIER BEINEN

Stil macht auch vor Hunden nicht halt. Darum gibt es bei nerineri ästhetische und nachhaltige Hundeaccessoires, Pflegeprodukte und Snacks – Dinge, die Ladenbesitzerin Scarlett und Hündin Nera selbst getestet und für gut befunden haben. 2019 als Onlineshop gegründet, gibts die tollen Produkte nun auch im Laden: Stylische Hundehalsbänder, schlichte Hundenäpfe, handgemachte Leinen, hübsche Hundebetten oder Spielzeug aus natürlichen Materialien – alle Dinge sind qualitativ hochwertig, umweltbewusst und alltagstauglich. Über neunzig Prozent der hier erhältlichen Marken sind in Europa hergestellt. Wau!

NERINERI Nadelberg 41 – nerineri.ch

EINE KUGEL URLAUBSFEELING BITTE!

An alle «Ice Cream Lover» da draussen: Ab an die Rheingasse 13! Hier trefft ihr neu auf Gelato & Sorbetto in Feinschmeckerqualität. Für jedes Glaceherz ist hier etwas mit dabei. Die Sorten sind frisch, natürlich und werden im «Gelato-Labor» in der Gelateria selbst von Hand produziert. Da gibt es Safran-Granatapfel, Zitrone-Basilikum oder Passionsfrucht-Honigmelone. Und ja, auch Schoggi, Vanille und Erdbeere. Mit etwas Glück wird dein spezielles Wunschgelato ins Angebot aufgenommen – zur Belohnung bekommst du dann ein Jahr lang kostenlos von deiner innovativen Glacesorte.

BRUNO LORENZO – GELATO LAB Rheingasse 13 – brunolorenzo.ch

BASEL LIVE. MEHR INSPIRIERENDE STADT-STORIES UND VERANSTALTUNGEN AUF BASELLIVE.CH

HIGHLIGHTS IN BASEL

DER WEG IST DAS ZIEL

Buddha fasziniert. Er sitzt in Stuben, Gärten, Geschäften und Wellnessbereichen. Doch es gibt nicht nur einen. Die Vielfalt des Buddhismus ist gross – das erlebst du aktuell im Museum der Kulturen. Am Buddhismustag lernst du zudem, dass es auch viele Wege zur Erleuchtung gibt. Buddhistinnen und Buddhisten erzählen dir von verschiedenen Traditionen, von ihrem Unterwegssein und nehmen dich ein Stück mit auf ihrem Lebensweg. Es gibt eine Teezeremonie, eine Kalligrafieperformance, Gespräche mit spannenden Menschen und natürlich eine Meditation. Die Platzzahl ist begrenzt, eine Anmeldung erforderlich.

BUDDHISMUSTAG Museum der Kulturen Basel, 11. September, 10 bis 17 Uhr – mkb.ch

NÄCHTLICHE EINBLICKE

Was wird eigentlich alles gearbeitet in der Region? Wer hämmert da in der Industriehalle ums Eck? Wohin fährt der Nachbar mit seinem Lieferwagen jeden Morgen? Wie ist der grösste Betrieb im Quartier entstanden? An der Industrienacht kannst du über vierzig Unternehmen kennenlernen – an spannenden Führungen, interaktiven Workshops und heiteren Gesprächen mit Mitarbeitenden und Führungspersonen. Auch für Verpflegung ist gesorgt. Ein Shuttlebus fährt dich von einer Arbeitswelt zur nächsten und verbindet in einem siebenstündigen Nachtgang Innovation, Know-how und Geschichte. Für neue Perspektiven auf die Arbeitswelten der Regio Basel.

INDUSTRIENACHT REGIO BASEL 16. September, 17 bis 24 Uhr – industrienacht.com

OPER IM PARK

Im wunderschönen Wenkenpark findet Ende September ein ganz besonderes Musiktheater statt: Junge Schweizer Opernsängerinnen und -sänger präsentieren, begleitet von einem Kammerorchester und einem regionalen Opernchor, die Opera buffa «L'étoile – Das Horoskop des Königs» von Emmanuel Chabrier. Die musikalische Komödie ist nicht nur musikalisch grossartig besetzt: die Riehener Dirigentin Olga Pavlu übernimmt die Leitung, Salomé Im Hof (Theater Basel, Junges Haus, Junge Oper) die Regie und der Basler Couturier Raphael Blechschmidt die Ausstattung – freuen wir uns also auf ein fulminantes Kunsterlebnis!

L'ÉTOILE – DAS HOROSKOP DES KÖNIGS
23. bis 25. September in der Reithalle des Wenkenparks in Riehen – oper-im-park.ch

NEWSLETTER JETZT ABONNIEREN BASELLIVE.CH

BASEL LIVE.

Entdecke deine Stadt stets von Neuem

Lass dich von deiner Stadt inspirieren und begeistern – jeden Tag aufs Neue. Mit dem BaselLive Newsletter bist du Teil deiner aufregenden Stadt.

Ein Stadterlebnis gestaltet von StadtKonzeptBasel

REGIONALE VEREINE

Ärzteverein Leimental
Kontakt: Dr. med. Paul Ruff, Lindenrain 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 402 05 05

Chor-Gemeinschaft der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen
Kontakt: Renate Egger, Tel. 061 721 16 49.
Proben: Mo 19.45–21.30 Uhr in der reformierten Kirche Therwil

Elternbildung Leimental
Die Elternbildung unterstützt und begleitet Familien und familienähnliche Lebensgemeinschaften von Müttern, Vätern und anderen Erwachsenen, welche eine erzieherische Aufgabe wahrnehmen.
Wir bieten: Eltern-Kindgruppen, Vorträge, Workshops, Führungen, Kreativ- und Bastelkurse. Babysitterkurse des Schweizerischen Roten Kreuzes.
Kontakt: Corinne Steiner, Tel. 061 712 31 12, E-Mail: sekretariat@ebil.ch, www.ebil.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage-«Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil). Aktuelles Programm siehe BiBo-Kirchenzettel oder www.feg-leimental.ch.
Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen, Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch.

Hauseigentümerverein (HEV) Binningen-Bottmingen-Oberwil
Geschäftsstelle: c/o Trifortis GmbH Immobilientreuhand, Mühlegasse 6, 4104 Oberwil. Mo–Fr, 8.30–12 Uhr, Tel. 061 421 46 47, E-Mail: info@hev-bbo.ch, Homepage: www.hev-bbo.ch. *Rechtsberatung:* Dr. Sven Oppliger, Advokat, LEXPARTNERS., Kirchplatz 16 / Postfach 916, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 90 00, E-Mail: beratung@hev-bbo.ch

Naturfreunde Sektion Baselbiet
Gemeinsam die Natur erleben mit wandern, Ski fahren, Velo fahren. Tages-, Wochenend- und Ferienangebote. www.naturfreunde-nw.ch

Joggen mit Spass in Therwil und Allschwil
Do, Therwil, 99-Turnhalle, Treffpunkt 19.00 Uhr;
Di, Allschwil, Eisweiher, 18.45 Uhr
Auskunft: www.laufbewegung-bl.ch oder E-Mail an info@laufbewegung-bl.ch

Studienchor Leimental
Proben Do, 19.45–21.45 Uhr in der Aula des Schulhauses Känelmatt Therwil. *Dirigent:* Sebastian Goll. *Präsident:* Urs Berger, Tel. 061 721 60 41

Schwimmclub Bottmingen–Oberwil
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene und Trainings für WettkampfschwimmerInnen.
Postfach 442, 4103 Bottmingen, Tel. 079 337 95 07, E-Mail: club@sbo-online.ch, www.sbo-online.ch

Unihockey Basel Regio
Unihockey Basel Regio, Postfach 837, 4104 Oberwil. *Geschäftsführer:* R. Altermatt, E-Mail: gs@unihockey-baselregio.ch, Internet: www.unihockeybaselregio.ch, Facebook: facebook.com/UnihockeyBaselRegio, Kontakt für Trainings: sport@unihockeybaselregio.ch

Verein Freizeitwerkstatt Holz, Binningen
Ort: Mühlemattschulhaus, Lindenstrasse 19, Binningen, im UG (hint. Eingang von Seite Birsig), jeweils Dienstag, 19–22 Uhr, im Wintersemester auch Samstag, 14–17 Uhr. Als Mitglied profitiert man von günstigeren Benutzungsgebühren. Auskunft erteilt der Vizepräsident Hermann Hofstetter, Tel. 061 421 81 54

Verein Kreatives Wirken Binningen
Angebote von Erwachsenenbildungskursen wie Kleider nähen und ändern, Ledernähen, Töpfern, Malen/Zeichnen, Stricken, Aikido, Gymnastik usw.
Geschäftsstelle: Tel. 077 449 16 94, E-Mail: info@vkw-binningen.ch, vkw-binningen.ch

VerkehrsVerein Leimental
Verein zur Erhaltung und Förderung der dörflichen Kultur von Basel bis Burg. Bietet den Mitglieder Anlässe, Exkursionen und Besichtigungen.
Präsident: Mike Keller, Binningen,
Vizepräsident: Peter Billeter, Hofstetten.
Infos: www.leimental.ch, *Kontakt:* info@leimental.ch

BINNINGEN

Brockenstube Frauenverein Binningen
Kronenweg 16, 4102 Binningen.
Öffnungszeiten: Mo. 9–11 Uhr. Mi. 16–20 Uhr
Während den Schulferien teilweise geschlossen. Möbel und grössere Warenmengen nehmen wir gerne unter vorheriger Absprache entgegen. Auskünfte während den Öffnungszeiten unter Tel. 061 421 80 55 oder unter E-Mail susi-fahrni@bluewin.ch

Kunstverein Binningen
Der Kultur begegnen in Binningen und in der Region, monatliche Veranstaltungen.
Präsident: Philippe Meerwein, Tel. 061 423 14 60, E-Mail: kontakt@kunstvereinbinningen.ch, www.kunstvereinbinningen.ch

LAR Binningen Leichtathletik Riege
Wir bieten Trainings an, ab dem Kindergartenalter. Weitere Infos erhalten sie von Charlotte Marti, Tel. 079 585 12 03, oder über unsere Homepage www.lar-binningen.ch

Margarethen-Kantorei Binningen-Bottmingen
Präsident: Beat Siegrist, Astershagstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 65 06, E-Mail: info@margarethen-kantorei.ch.
Proben: Di, 19.45–21.45 Uhr, Saal der reformierten Kirche Bottmingen, www.margarethen-kantorei.ch

Seniorenverein Binningen
Jeden Mittwoch, 13.30–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag, im Kronenmattsaal sowie diverse Anlässe und Ausflüge. *Auskunft:* P. Eichenberger, Präsident, Tel. 079 333 69 49, www.seniorenverein-binningen.ch

Tischtennis-Club
TK-Präsident: P. Roth, Tel. 079 704 92 17.
Training: Do, 19–22 Uhr (Akt.). Fr, 18–20 Uhr (Jug.), 20–22 Uhr (Akt.). Neusatz-Turnhalle www.ttcbinningen.ch

BOTTMINGEN

BOZ Familien- und Begegnungszentrum
Therwilerstrasse 14, Bottmingen. *Mami's Treff:* Fr, 9.30–11 Uhr. *Büroöffnungszeiten:* Di, 9–11 Uhr. Während der Schulferien und an Feiertagen ist das BOZ geschlossen. Tel. 061 421 23 71, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, www.bottmingerzentrum.ch

Burggartenkeller-Verein
Information über Programm und Mitgliedschaft: Dr. Werner Ettlin, (Präsident), Nussbaumweg 10, Tel. 061 421 65 85. E-Mail: wernerettlin@gmail.com. *Zuständig für die Vermietung:* Mirjam Oetiker, E-Mail: vermietung@burggartenkeller.ch, Tel. 078 667 59 19

Damenriege
Turnstunden: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsidentin:* Nicole Schweighauser, Probsteiholzweg 2, 4103 Bottmingen, Tel. 061 402 14 87, E-Mail: nicole@schweighauser.ch

Mädchenriege
Turnen am Mittwochabend für Mädchen von 7 bis 13 Jahren in der Burggarten-Turnhalle. *Kontakt:* Priska Schöni, Tel. 061 361 38 60 / 076 409 63 90

Märtgruppe Bottmige
Organisation des Bottminger Wochenmarktes. Di, 8.30–11.30 Uhr, Therwilerstrasse 16.
Kontakt: Jacqueline Ankli, Tel. 061 401 13 61, Annegret Wiesner, Tel. 061 421 54 52 / 079 295 70 52

Musikverein
Präsident: Herbert Brandt, Gartenweg 11, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 35 65; *Musikprobe:* Mi, 19.45–21.30 Uhr. *Jungmusikanten-Ausbildung:* Mi, 16–19.30 Uhr. Musikprobe sowie Ausbildung in der Zivilschutzanlage Schlossgasse (Burggarten-Schulhaus)

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Senioren für Senioren
Auftragsvermittlung für Senioren. Sprechstunde in der Gemeindestube jeden Mi, 9–11 Uhr. Tel. während der Öffnungszeit: 061 421 65 00, im Notfall Tel. 061 421 78 67 (Frau Ch. Strasser)

Ski-Club Badus
Kontakt: Martin Zoller, Hohlegasse 49, 4104 Oberwil, Tel. 061 421 38 05. *Skiturnen:* Do; *Wintersemester:* 19–20 Uhr Softtraining, 20–21 Uhr Unihockey; *Sommersemester:* 19–20 Uhr Jogging oder Hockey. *Auskunft:* Jürg Feubli, Tel. 061 402 18 15

Spitex Bottmingen Oberwil
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Turnverein Bottmingen, www.tvbottmingen.ch
Leichtathletik, Geräteturnen, Fitness usw. Turnstunden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Burggarten.
Präsident: Martin Wiesner, Therwilerstrasse 5a, 4103 Bottmingen, Tel.079 402 44 47, E-Mail: praesident@tvbottmingen.ch *Oberturner:* Samuel Mathis, Gundeldingerstrasse 485, 4053 Basel, Tel. 077 408 48 88, E-Mail: samuelmathis@gmx.ch

Verein Tagesfamilien
Kontaktstelle: Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 23 71.
Öffnungszeiten: Mo, 9–10 Uhr, Do, 10–11 Uhr

OBERWIL

Altersverein Oberwil und Umgebung
Wer wir sind und was wir tun, ersehen Sie von Zeit zu Zeit auf der Seite Oberwil. Sie sind freundlich eingeladen. *Kontakt:* Ruth Christen, (Präsidentin), Tel. 061 401 49 10

AWO Aktion Wohnliches Oberwil
Unser Aktionsfeld: Sachpolitik (Natur und Umwelt, Jugend, Bauzone, Verkehr) für eine wohnliche und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde.
Postfach, 4104 Oberwil. *Kontakt:* Ralph Zillig, Allschwilerstrasse 32, Tel. 061 403 90 68, E-Mail: info@awo4104.ch, www.awo4104.ch

Badminton-Club
Präsident: Christian Kalberer, Bruderholzstrasse 69, 4104 Oberwil, Tel. P 061 401 22 51, N 079 352 09 11, E-Mail: ckalberer@bluewin.ch; *Erwachsenentraining:* Mo und Do, 20–22 Uhr (Gymnasium Oberwil), *JuniorInnentraining:* Di, 18–20 Uhr (Hüslimatt-Turnhalle). JuniorInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen

Damenriege Oberwil
Präsidentin: Ulla Kammermann, Tel. 061 401 28 09; Leiterin: Susanne Degen, Tel. 061 401 22 88.
Gymnastik/Spiele: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Aerobic:* Mi, 20.15–21.15 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Gesundheitsturnen:* Mi, 16.45–17.45 Uhr, Wehrlin-Turnhalle.
Für Interessierte aller Altersstufen, jederzeit

Fussball-Club Oberwil
Postfach 254, 4104 Oberwil. *Präsidium:* Christian Kern, Tel. 079 424 27 32, E-Mail: christian@fcoberwil.ch
Sekretariat: Nadine Giese, Tel. 076 321 52 09, E-Mail: nadine@fcoberwil.ch *Sportchef:* Fabrizio Lupi, Tel. 079 776 77 21, E-Mail: fabrizio@fcoberwil.ch
Junioren-Obmann (Junioren B–D): Michel Trefzer, Tel. 079 511 61 08, E-Mail: michel@fcoberwil.ch
KiFu-Obmann (Junioren E–G): Stephan Rudin, Tel. 079 397 80 02, E-Mail: stephan@fcoberwil.ch

Gewerbe-Verein Oberwil / Biel-Benken
Präsident: c/o Thomas Schulte, Allschwilerstrasse 33, 4104 Oberwil

Handballclub Oberwil
Schnuppern im Training ist jederzeit möglich. Bei Fragen und zur Anmeldung zum Schnuppertraining bitte den Junioren-Chef Nicolas Fürer kontaktieren. Weitere Informationen auf der Homepage hcoberwil.ch.
Kontakt: Nicolas Fürer, Tel. 079 588 80 30, E-Mail: nicolas.fuerer@hsg-leimental.ch

Jodlerklub
Hast du Freude am Singen, Jodeln und an guter Kameradschaft? Ja – dann komm zu uns! *Präsident:* Arnold Thürkauf, *Korrespondenzadresse:* Postfach 416, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 22 83/079 439 63 58.
Proben: Do, 20–22 Uhr, *Probelokal:* Bottmingerstr. 75, Oberwil

Kinderkleiderbörse Rösslirytti
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil. Tel. 061 403 01 40. Mo und Do, 14–16.30 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr

Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung
Roland Wirth, Präsident, Hohlweg 23, 4104 Oberwil, Tel. 079 353 06 70, E-Mail: info@kvoberwil.ch www.kvoberwil.ch

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox). *Öffnungszeiten:* Mo, 14.30–16.30 Uhr, Do, 14.30–16.30 Uhr, Sa, 10–12 Uhr.
Kontakt: Yasmin Weber, Tel. 061 401 10 81

Männerchor Sängerbund
Kontakt: Hans Ulrich Schötzau, Winkelweg 8, 4105 Biel-Benken, Tel. 061 421 05 73; *Proben:* Di, 19.30–21 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

Männerriege
Kontakt: Christian Bratschi, Im Goldbrunnen 31, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 04 26. Fitness, Gymnastik, Ballspiele u. a. Indiaca als Mannschaftssport. Männer jeglichen Alters willkommen.
Turnstunde: Mo, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt

Musikverein
Kontakt: George Gentsch (Präsident), Hafenrainstr. 26, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 48 34. *Probetag:* Montag, 19.45–21.30 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

MuKi-Turnen Oberwil
Kurse an diversen Vormittagen für Kinder ab 2½ Jahren mit Begleitperson. Alle Infos und Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.muki-oberwil.ch

Naturspielgruppe Tipi im Zaubergärtli
Kathinka Eschbach-Neff, Tel. 061 401 32 06
E-Mail: kathinka.eschbach@bluewin.ch
Barbara Mensch Colucci, Tel. 061 401 59 41
E-Mail: drissel@bluewin.ch

NVO Natur- und Vogelschutz-Verein
c/o Roland Steiner, Schmiedengasse 29, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 09 57.

Pro Birsigthalbahn
Setzt sich für den Erhalt der alten BTB-Wagen ein. Postfach, 4104 Oberwil. *Präsident:* Paul Gschwind, *Vizepräsident:* Hans Tschopp, info@probirsigthalbahn.ch, www.probirsigthalbahn.ch

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Schützengesellschaft (300 m)
Kontakt: Paul Breitenmoser, Vorderbergstrasse 17, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 25 78. *Training April–September:* Mi, 18–20 Uhr / Stand Schnäggenberg

Schwingklub Oberwil
Kontakt: Christian Zimmerli, Langegasse 107, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 52 04/079 757 66 10.
Training: jeweils Do, ab 18.30 Uhr in der Wehrlin-turnhalle. E-Mail: info@schwingklub-oberwil.ch, www.schwingklub-oberwil.ch

SLRG Oberwil
Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft, Postfach, Oberwil. *Präsidentin:* Uta Nicolai, Tel. 061 382 95 09, info@slrgoberwil.ch
Training: Mo, Junioren 17.30–19 Uhr; Aktive 19–20.30 Uhr, Hallenbad

Spielwerkstatt Schnäggehüsli
Spielgruppe auf Basis der Montessori-Pädagogik Rebgartenweg 45,Oberwil, Tel. 076 722 21 99, www.swso.ch

Spitex Bottmingen Oberwil
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Verein Tagesfamilien Oberwil / Biel-Benken
Kontakt: Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 00 70, E-Mail: info@tagesfamilien-oberwil.ch, *Büroöffnungszeiten:* Mo, 8.30–11.30 Uhr

Tischtennis-Club
Präsident: Andreas Grüninger, Benkenstrasse 19, 4102 Binningen, Tel. 061 401 22 32.
Training: Mi und Fr, *Jugend:* 18–19.30 Uhr; *Aktive:* 19.30–22 Uhr, Wehrlinhalle. www.ttcoberwil.ch

Turnverein Oberwil
Kontakt: Christian Kühni, Langegasse 41 B, 4104 Oberwil Tel. 061 401 43 28. *Training Aktive:* Di / Fr, 20–22 Uhr. *Sektion Unihockey:* Ronny Oswald, Tel. 061 721 05 48, www.tvoberwil.ch

THERWIL

Agrico Genossenschaft für biologischen Landbau
Der Birsmattehof in Therwil bietet wöchentlich frisches Bio-Gemüse und -Eier vom eigenen Hof. Erhältlich im Abo in einer von rund 120 Depotstellen in und um Basel, auf den Wochenmärkten in Therwil, Arlesheim, Liestal, Muttenz, Basel Allschwilerplatz, Basel Matthäus, Basel Breite, Basel Markthalle, und ab April 2021 neu auch in Allschwil am Lindeplatz. Und täglich direkt ab Hof: Mo–Fr, 14.30–17.30 Uhr, Sa, 8–13 Uhr. Tel. +41 61 721 77 09 / agrico@birsmattehof.ch / birsmattehof.ch

Familienzentrum Piazza Therwil
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 06 23. Ein Begegnungsort für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren. Offener Treffpunkt mit Caféteria und Spielraum, Kursangebot für Kinder und Erwachsene. Öffnungszeiten: Mo 14.30–17 Uhr, Mi 9–11.30 Uhr, Do 14.30–17 Uhr.
E-Mail: info@famiilenzentrum-therwil.ch, www.familienzentrum-therwil.ch

Feldschützengesellschaft Therwil
Präsident: Fabian Osterwalder, Mischelistrasse 23, 4153 Reinach, Tel. 061 711 23 42,
E-Mail: fsg-therwil@intergga.ch

Flyers Baseball- und Softball-Team
Kontakt: Melanie Wanner, Tel. 076 338 06 51, E-Mail: melanie.wanner@therwil-flyers.ch
Training: für Herren, Damen (Softball), Junioren und Juniorinnen (ab 6 Jahre). www.therwil-flyers.ch

Frauenchor
Kontakt: Hildegard Gschwind, Grossmatthof, 4106 Therwil, Tel. 061 721 21 84, E-Mail: grossmatthof@bluewin.ch. *Proben:* Mo, 20–22 Uhr, Aula, Mehrzweckhalle Bahnhofstrasse

Fussball-Club
Postfach 208, 4106 Therwil
FC Präsident: Manuel Heitz, Tel. 078 715 09 03
E-Mail: manuel@heitz.net, www.fctherwil.ch
FFC Präsidentin: Andrea Imhof, Tel. 079 415 12 17
E-Mail: andrea.imhof@ffctherwil.ch, www.ffctherwil.ch

Gewerbe Therwil
Kontakt: René Dietrich (Präsident), Tel. 061 726 64 22, Mail: rene.dietrich@heinis.ch, www.gewerbetherwil.ch
Postadresse: Lutz Müller-Baumgartner (Kassier), Vorderbergweg 1, 4106 Therwil.

Handball-Club
Präsident: Raphael Brunner, Benkenstrasse 13, 4106 Therwil, Tel. 079 959 10 25, E-Mail: raphael.brunner@hsg-leimental.ch. Alle Altersgruppen, Training jeweils Mo und Do, 18–22 Uhr

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil.
Drucksachenverkauf: Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Jodler-Club
Präsident: Canali Balz, Allschwilerstrasse 65, 4055 Basel, Tel. 061 302 96 20.
Proben: Mo, 19.45 Uhr, Känelmatt 1

Kultur-Palette Therwil
Präsident: Markus Kopp, Postfach 311, 4106 Therwil, www.kulturpalette.ch

Leichtathletikclub Therwil
Postfach 326, 4106 Therwil.
Präsident: Roman Heggendorn, Tel. 061 721 77 22, E-Mail: roman@heggendorn.ch, www.lctherwil.ch

Männerchor Therwil
Kontakt: Präsident Thomas Geissmann
Postfach, 4106 Therwil, Tel. 079 761 51 91,
E-Mail: thomas.geissmann@bluemail.ch
Proben: Mi, 19.45–21.30 Uhr.
Probenlokal: 1. Stockwerk Mehrzweckhalle.
www.maennerchor-therwil.ch

Musikgesellschaft «Concordia»
Kontakt: Katharina Gutzwiller, Postfach 339, 4106 Therwil, Tel. 079 277 40 17;
Probe: Di, 20–22 Uhr, Aula 99er-Sporthalle

Natur- und Spielgruppe Pinocchio
Ab 18 Monaten bis Kindergarteneintritt. Eintritt jederzeit möglich. Reinacherstrasse 5, 4106 Therwil. Natel. 079 684 08 56 und 079 786 83 80, www.spielgruppe-pinocchio.ch

Natur- und Vogelschutz-Verein
Präsident: Konrad Knüsel, Landskronstrasse 12, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 27 53, E-Mail: konrad.knuesel@sunrise.ch. *Nistkastenverkauf:* www.nvtherwil.ch

Samariterverein
Präsidentin: Sonja Meyre, Postfach 439, 4106 Therwil.
Vizepräsidentin und Kurswesen: Irene Gschwind, Felsplattenstrasse 35, 4106 Therwil, Tel. 061 721 73 69, www.samariter-therwil.ch

Spielgruppe Therwil
Präsidentin und Organisatorin: Colette Schenker, Tel. 061 721 43 21

Schachclub
Informationen: www.sctherwil.ch
Spielort: Treff 99, Benkenstrasse 18, Therwil
Spielabend Erwachsene: Do, 19.30–23 Uhr
Training Erwachsene: Fr, 19.15–20.15 Uhr
Training Erwachsene Anfänger: Fr, 20.15–21.15 Uhr
Jugendschachkurse: Do, 16.45–18.45 Uhr, Fr, 17–19 Uhr
Seniorentreff: Mo ab 14 Uhr, Restaurant Bahnhöfli, Therwil

SVKT
Frauenturnen: E. Spahr, Tel. 078 690 08 86
Kinderturnen: A. Furrer, Tel. 079 388 94 42
El-Ki-Turnen: N. Zimmer, Tel. 076 570 80 23
Volleyball: L. Gründel-Dittli, Tel. 061 721 52 49

Tagesfamilien
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 58 77; *Bürozeiten:* Di, 9–10.30 Uhr, Fr, 14–15.30 Uhr, ausserhalb dieser Zeiten werden Ihre Anliegen auf dem Telefonbeantworter entgegengenommen. E-Mail: info@tagesfamilien-therwil@.ch, www.tagesfamilien-therwil.ch

THERWIL VITAL «vielseitig älter werden»
Verein für Seniorinnen und Senioren, Postfach 513, 4106 Therwil. *Auskünfte und Vermittlungen:* Tel. 079 124 27 73, E-Mail: vermittlung@therwilvital.ch, www.therwilvital.ch

TherMitte, Wohngenossenschaft Therwil
Präsidentin: Ursula Jäggi, Bahnhofstrasse 28 a, 4106 Therwil, Tel. 061 721 49 37
Vizepräsident: Peter Siegrist, Bruderholzstrasse 10, 4106 Therwil, Tel: 061 721 09 89
Verwaltung: Wohnstadt, Bau – und Verwaltungsgenossenschaft, Basel, Tel. 061 284 96 66

Tennisclub Birsmatt
Postfach 456, 4106 Therwil. *Kontakt:* Marie-Louise Keller, Tel. 061 421 22 62, www.tcbirsmatt.ch

Tennisclub Leimental, gegründet 1953
Postfach 466, 4106 Therwil. *Kontakt:* Paul Breitenmoser, Tel. 061 401 25 78, www.tcleimental.ch

Turnerveteranen
Obmann: Renato Riberzani, Tel. 061 721 62 74, E-Mail: renato@riberzani.ch, www.tvtherwil.ch

Turnverein Therwil
Geräteturnen: Stephan Flury, Tel. 079 576 30 98;
Frauen: Gabi Kummerer, Tel. 079 515 61 03;
Männer: Urs Ott, Tel. 061 721 58 40
www.tvtherwil.ch, E-Mail: info@tvtherwil.ch

Verein «Alt Therwil», gegründet 1974
Mitglied werden? *Informationen zur Mitgliedschaft:* Rolf Heinis, (Präsident), Tel. 061 721 38 39, www.dorfmuseum-therwil.ch

Volleyball Therwil
Kontakt: Michael Müller, Präsident,
E-Mail: president@volleyballtherwil.ch
www.volleyballtherwil.ch

ETTINGEN

Badminton-Club Gugger
Badminton für Junioren, Erwachsene und Senioren.
Präsident: Alex Hueber, alex.hueber@gmx.net.
Trainingsmöglichkeiten und weitere Kontaktadressen unter www.bcgugger.ch

Frauengymnastik Ettingen
Für Frauen jeden Alters. Montag, 18.55–19.55 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik in gemässigtem Tempo. Mo, 20–21 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik mit einfachen Schrittkombis.
Kontakt: Renate Forlin, Tel. 076 392 14 76

Fussball-Club
Präsident: Thomas Bollier, Flühbergring 8, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 55 53; *Spiko-Sekretär (Kontaktadresse Spielbetrieb Aktive):* Martin Saladin, Leymenstrasse 4, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 59 37; *Junioren-Obmann (Kontaktadresse Spielbetrieb Junioren):* Remo Ziegler, Im Hofacker 26, 4108 Witterswil, Tel. 079 457 39 87

KMU Ettingen, Verein der kleinen und mittleren Unternehmen
Martin Zimmermann, Postfach, 4107 Ettingen, Tel. 079 218 61 35

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil. *Drucksachenverkauf:* Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Juspo (Jugendsport) Turnverein Ettingen
Gymnastik, Polysport, Teamsport, Leichtathletik für Kinder und Jugendliche.
Mo, 17–18.30 Uhr: Polysport Basic ab 1. Klasse
Di, 18–19.30 Uhr: Leichtathletik ab 1. Klasse
Mi, 18.15–19.45 Uhr: Gymnastik Basic ab 3. Klasse
Do, 18–19.30 Uhr: Teamsport für Jungs ab der 5. Klasse
Fr, 18.30–20 Uhr: Polysport Advanced ab 5. Klasse
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

Kirchenchor Ettingen
Präsidentin: Annelies Zoller, Guntengarten 42, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 71 76, E-Mail: a.zoller@intergga.ch. *Gesangsproben:* Do, 20–21.45 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula, Trakt 4, www.kirchenchor-ettingen.ch

Männerchor Ettingen
Gesangsprobe: Mi, 20–21.35 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4.
Präsident: Emilio Stöcklin, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 10 25 / 079 332 03 77, www.maennerchor-ettingen.ch

Männerriege Ettingen
«Fit ohne Stress» – unter diesem Motto offerieren wir Sport, Spiel und Spass in ungezwungener Atmosphäre. Training Di, 20–21.45 Uhr (Faustball, 19–20 Uhr) in der Sporthalle Hintere Matten. *Kontakt:* Andreas Brodmann, G.-Tel. 061 721 51 91 oder www.mrettingen.ch

Musikverein Ettingen
Kontakt: Stefan Rohrbach, Schulgasse 37, 4112 Bättwil, Mobile: +41 79 242 01 20. www.mvettingen.ch
Musikprobe: Dienstag 20–22 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4

Naturschutzverein Ettingen
Franziska Hindermann Maillard (Präsidentin), E-Mail: f.hindermann@bluewin.ch, Tel. 061 721 32 68 oder Peter Brodmann-Gross (Aktuar), Tel. 061 721 36 38, www.nsve.ch

Tagesfamilien Ettingen
www.tagesfamilien-ettingen.ch
leitung@tagesfamilien-ettingen.ch

Turnerinnen- und Frauenriege STV
Aerobic, Gymnastik, Fatburner, Toning, Stretching, Tanz, Konditions- und Krafttrainig für Frauen. Do, 20 Uhr. Infos bei Katrin Kolb, Tel. 061 726 80 89

Turnverein Ettingen
Vereinsturnen / Teamsport / Gymnastik / Aerobic / Volleyball.
Di, 18.45–20.15 Uhr: Gymnastik.
Di, 20.15–21.45 Uhr: Vereinsturnen.
Di, 20.15–21.15 Uhr: Aerobic.
Do, 19.30–21 Uhr: Teamsport.
Do, 19.30–21 Uhr: 30+ Turnen.
Fr, 20–21.45 Uhr: Volleyball.
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

BIBLIOTHEKEN

Bibliothek Bottmingen
Schlossgasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 83 66.
Öffnungszeiten: Mo, 16–19 Uhr; Di, 9–11 und 16–19 Uhr; Mi, 15–19 Uhr; Do geschlossen; Fr, 16–19 Uhr; Sa, 10–12 Uhr. E-Mail: bibliothek-bottmingen@intergga.ch, www.bibliothek-bottmingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Binningen
Eine Filiale der GGG Stadtbibliothek Basel Hauptstrasse 71. *Öffnungszeiten:* Mo geschlossen; Di, Do und Fr, 13.30–18.30 Uhr; Mi, 13.30–20 Uhr; Sa, 10–14 Uhr. Während der Schulferien: Mi und Fr, 15–19 Uhr, www.bibliothek-binningen.ch

Gemeindebibliothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Tel. 061 403 05 87.
Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do 14.30–18.30 Uhr, Di und Fr 9.30–11.30 Uhr, Sa 9.30–12.30 Uhr.
Kontakt: E-Mail: info@bibliothek-oberwil.ch, www.bibliothek-oberwil.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Ettingen
Schulhaus Hintere Matten, Tel. 061 726 87 79.
Öffnungszeiten: Mo, 14.30–18 Uhr; Di, 9–11 Uhr; Mi, 9–11 Uhr und 15.30–19 Uhr; Do, 9–11 und 14.30–18 Uhr; Sa, 9.30–13 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-ettingen.ch, www.bibliothek-ettingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil
Kirchrain 2; 4106 Therwil; Tel. 061 721 62 43.
Öffnungszeiten: Mo, 15–18.30 Uhr; Di, 9–11.30 Uhr; Mi, 15–18.30 Uhr; Do geschlossen, Fr, 15–18.30 Uhr, Sa, 9.30–12.30 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-therwil.ch, www.bibliothek-therwil.ch

Ist Ihr Verein nicht dabei?

Das ist die einzigartige Plattform für Ihren Verein im Leimental. Werben Sie neue Mitglieder an.

Diese Seite erscheint sporadisch, mindestens einmal pro Monat. Ein Zeileninserat kostet im Jahr ca. **Fr. 96.65** inkl. MwSt. Den Inhalt bestimmen Sie. Wir beraten Sie gerne.

Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel, Telefon 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch. **Bitte melden Sie uns Änderungen an die oben stehende Adresse. Danke.**

NEUE ADRESSE:
HOLEERAIN 42 • 4102 BINNINGEN • 061 723 01 63

Kostenloser Kurs in Binningen – Jetzt anmelden!

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland

Fähigkeiten erhalten: Menschen mit Demenz in den Alltag einbeziehen

Betreuen Sie einen Menschen, der am Anfang einer Demenz steht oder bei welchem bereits die Krankheit diagnostiziert wurde? Möchten Sie sich mit Menschen austauschen, Erfahrungen teilen und erfahren, wie sie Energie tanken können?

Das Rote Kreuz Baselland lädt zu einem kostenlosen Erfahrungsaustausch-Treffen mit Vortrag zum Thema «Menschen mit Demenz in den Alltag einbeziehen» ein:

Mittwoch, 9. November 2022, 14 – 16 Uhr

kostenlos, Kurs-Nr. 4014.3, Ort: Zentrum Schlossacker, Hohlegasse 8, 4102 Binningen
Anmeldung und Information: 061 905 82 99, bildung@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

Freiwillige für Besuche gesucht:
Sie bereichern den Alltag von Senior/innen (Kaffee, Spaziergang, Vorlesen, etc.) oder Sie begleiten – bei Palliative Erfahrung – mit Ihrem Dasein Schwerkranke und ihre Angehörigen.
Kontakt: Rotes Kreuz Baselland, Fichtenstrasse 17, Liestal, 061 905 82 00, freiwillige@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

BÄTTWILER
Antiquitäten-, Floh- und Buuremärt
Sonntag, 11. September 2022, 9.00 – 16.00 Uhr
ca. 75 Aussteller mit Kunst und Trödel, Raritäten, Antikes, Kurioses, Möbel, Figuren, Landwirtschaftsprodukte, Cüpli-Bar, Grill, Kaffee und Kuchen u. v. m.
in 4112 **Bättwil/Flüh,** Hauptstrasse 76
(Tram 10, Tramstation Flüh aussteigen)
Areal Oberstufenzentrum Leimental (OZL)
Info: 079 422 55 50
www.baettwilermarkt.ch

SAIGNELÉGIER
9.-10.-11. September 2022
46. BROCANTE
10. DESIGN UND VINTAGE MESSE
Freitag: 14-19 Uhr; Samstag 9-19 Uhr; Sonntag: 10-17 Uhr. Eintritt Frei

Flohmarkt
Haushaltauflösung
(Möbel etc.)
Sa. 10.9.22 / 9.00 bis 15.00 Uhr
Wohnung markiert
Blauenstrasse 2, 4104 Oberwil
Tel. 079 510 41 76

Am 17. September 2022
Jubiläumsfest
für Jung und Alt!
Ab 18.00 Uhr bis mir nüm möge...
Bahnhofstrasse 3, Therwil

S' Träumli Team freut sich uf euch.

Musik mit dä Leimedalerbuebe

Träumli KAFFI-BAR

In die Selbständigkeit starten, aber nicht wissen wie?

Roadshow zum Thema Firmengründung

Was: Experten informieren, JungunternehmerInnen erzählen, Speed-Networking und Apéro
Wann: Donnerstag, 29. September 2022, 17.30 – 20.30 Uhr
Wo: Allschwil, Pupella & Innovation Garage, Kreuzstrasse 4

startup baselland
Weitere Informationen: **startup-baselland.ch**
scannen & anmelden:

Sorgentelefon für Kinder

Gratis
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft
sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

waser

Sa, 17. Sept., 9–16 Uhr, Tag der offenen Tür im Entsorgungscenter Rheinfelden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
waserag.ch

Blutspendeaktion
Ein kleiner Piks mit grosser Wirkung.

samariter Oberwil

Oberwil
Wehrlin-Turnhalle, Wehrlingasse 13

Donnerstag, 15. September 2022
von 17.00 - 19.00 Uhr

www.blutspende-basel.ch
Tel. +41 (0)61 265 20 90
BLUTSPENDE SRK BEIDER BASEL
SPENDE BLUT RETTE LEBEN

ORCHESTER REINACH

50 Jahre 1972–2022

Wir laden zum Mitspielen ein
Streicherinnen und Streicher für das Konzert am 20. November 2022

Wir spielen:
E. Grieg, norwegische Tänze
J. Svendsen, norwegische Rhapsodie Nr. 2
C. M. von Weber, Fagottkonzert

www.orchester-reinach.ch

slowUp
Basel-Dreiland
Sonntag
18. September
10 -17 Uhr
62 km
autofreie Strecke
slowUp.ch

AUS DEM LANDRAT

Hanspeter Weibel
SVP – Landrat

Schulleitungen und Vermögenssteuerreform

Die erste Sitzung nach den Sommerferien gestaltete sich etwas harzig; damit wenigstens noch das wichtige Traktandum 14 «Vermögenssteuerreform» behandelt werden konnte, mussten zwei Sitzungsverlängerungen angeordnet werden. Aber vorweg wurde u.a. die Frage der klaren Führungsstrukturen im Bildungsbereich und damit der Schulleitungen besprochen. Die Ausführungen des Kommissionspräsidenten liessen erahnen, dass in monatelangen Diskussionen letztendlich ein Kompromiss zur Ausgestaltung gefunden werden konnte, die – wie es der Fraktionspräsident der SVP Peter Riebli zum Ausdruck brachte – im Endresultat «allen Beteiligten das brachte, was sie nicht gewollt hatten». Eigentlich hätte man bei einem derart klaren Resultat in der Kommission eine kurze Debatte erwarten dürfen. Konkret geht es darum, dass die Schulleitungen der Sekundarstufe I und II sowie die Rolle der Bildungsdirektion gestärkt werden sollen; dies hat zur Folge, dass Schulräte inskünftig weniger Kompetenzen haben. Nicht gerade hilfreich war der Einwurf der Fraktionspräsidentin der SP, die Fraktionen sollen doch bitte ihre Mitglieder informieren, damit nicht immer wieder Rückweisungsanträge zu diskutieren seien. Vermutlich hat sie dabei übersehen, dass der grösste Widerstand aus ihrer eigenen Fraktion kam.

Bei der Vermögenssteuerreform (Baselland ist bei der Besteuerung von hohen Vermögen und Einkommen ein unattraktiver Standortkanton) kündigte die SP Fundamentalopposition an, was zur Folge haben wird, dass die Stimmbürger darüber im November zu befinden haben. Offenbar versteht die SP die Bedeutung von guten Steuerzahlenden für die Finanzierung all ihrer Begehren nicht. In Baselland kommen 330 Personen (0,2 % aller Steuerpflichtigen) für mehr als ein Drittel der Vermögenssteuern auf. Wandert nur einer der bedeutenden Steuerzahler in einen anderen Kanton ab (und spart dabei Geld), fehlen dessen Steuerzahlungen auf Gemeinde- und Kantonsebene und dies hat auch Einfluss auf den interkantonalen Finanzausgleich. Im Gegenzug ist Baselland für tiefe Einkommen sehr attraktiv: 25 % der Steuerpflichtigen zahlen keine Steuern (und erhalten im Idealfall sogar noch Krankenkassenbeiträge). Dass diese Abwanderung von allen anderen kompensiert werden muss, musste z. B. Bottmingen vor wenigen Jahren erleben; eine Steuererhöhung war die Folge. Dass die SP trotzdem laufend lamentierte, dass in der Vergangenheit immer nur Steuern gesenkt worden seien und damit die Reichen noch reicher geworden seien, hält einer Faktenprüfung keinesfalls stand. Die letzte Steuerreform von 2007 entlastete v.a. tiefe Einkommen. Dass mit dieser Reform nicht nur bereits hier Wohnende zum Bleiben animiert werden soll, sondern damit auch die Attraktivität für Neu-Zuzüger sich erhöht, erschliesst sich der SP offenbar nicht. Denn Steuern sind für einkommensstarke und vermögende Personen durchaus ein Kriterium in der Wohnortwahl. Als Stimmbürger werden Sie sich im November mit diesem Thema vertraut machen dürfen. Ich empfehle Ihnen schon heute Zustimmung zu dieser Vorlage der Vermögenssteuerreform.

DIES UND DAS

INFRASTRUKTUR-INVESTITION

Radwegebau Rodersdorf-Leymen-Bättwil gestartet

Nach dem Spatenstich am 1. September unweit der Tramstation Leymen kann das binationale Projekt verwirklicht werden. Die Eröffnung ist für Ende November dieses Jahres geplant.

Statt eines Ruckel-Zuckel-Feldweges zwischen Rodersdorf und Bättwil soll den Velofahrern schon ab Ende November ein blitzsauber asphaltierter Radweg zur Verfügung stehen. Das internationale Projekt sorgt dafür, dass von Rodersdorf via Leymen mit einer Verzweigung ein Anschluss nach Bättwil und auch in Richtung Biel-Benken beziehungsweise Therwil geschaffen wird.

Strecke mit einer Gesamtlänge von 3,5 Kilometern
«Saint-Louis Agglomeration, Leymen und die Schweizer Gemeinden Rodersdorf, Bättwil und Hofstetten-Flüh haben beschlossen, über die Landesgrenzen hinweg gemeinsam einen 3,5 Kilometer langen Radweg zwischen Rodersdorf und Leymen anzulegen», wird von der Saint Louis Agglomeration mitgeteilt. «Der Grossteil der Strecke liegt mit 3100 Metern auf französischem Boden. Die restlichen 400 befinden sich in der Schweiz in Rodersdorf.» Grösstenteils verläuft der Weg entlang der Tram-Strecke. Ziel sei es, dass die Anwohner zukünftig für alltägliche Strecken öfter das Fahrrad nutzen. Aber auch vermehrt Touristen sollen von dem Ausbau profitieren. Die französische Firma «Colas» ist mit der Bauausführung beauftragt. Auf eine grobe Schotterschicht soll noch einmal feiner Schotter und dann eine Asphaltschicht kommen.

Kosten in Höhe von 850´000 Euro
Erste Diskussion über das Projekt starteten 2016. Zu klären waren finanzielle, technische und rechtliche Vorkehrungen. In die Kosten in Höhe von 850´000 Euro teilen sich die Europäische Union (42,5 %), die Agglomeration Saint-Louis (42,5 %) und die Schweizer Gemeinden sowie die Eidgenossenschaft (15 %). Um das länderübergreifende Projekt überhaupt verwirklichen zu können, musste ein Kooperations- und Betreibungsvertrag auf der Grundlage internationaler Abkommen unterzeichnet werden.

Verbindungen zwischen Gemeinden werden enger
«Wir gewinnen Anschluss an das Zentrum Basel», freute sich der Bürgermeister von Leymen, Rémy Otmane. «Dieses Projekt ist unglaublich wichtig für Rodersdorf», sagte Gemeindepräsident Thomas Bürgi seinerseits. «Mit dem Radweg verbinden wir die Gemeinden neu.» Dank des damaligen Tramausbaus seien die Beziehungen zwischen den Ortschaften schon einmal beflügelt worden. «Der Radweg ist ein Zeichen für die freundschaftliche Partnerschaft.»

Ulf Rathgeber

PUBLIREPORTAGE

Hyundai Tucson mit visionärer Technik – bei der Garage Ruf AG in Therwil

Ein bahnbrechendes Designkonzept, eine Sicherheitsausstattung, die Massstäbe setzt und dazu gleich drei elektrifizierte Antriebsoptionen. Die vierte Generation des Hyundai Tucson definiert modernen SUV-Lifestyle auf beeindruckende Weise neu.

Progressiver Look. Pure Emotion
Dank seiner kantigen Flächen und der dynamischen Linienführung beschreitet der neue Hyundai Tucson im SUV-Design neue Wege. Sein athletisches Äusseres vereint eine grössere, breitere Karosserie mit scharfen Kanten, dynamischen Proportionen und satten Oberflächen. So schafft er einen progressiven Look, der das SUV-Erbe des Hyundai Tucson kompromisslos fortführt.

Ein Erste-Klasse-Gefühl auf allen Plätzen
Der neue Hyundai Tucson ist vielseitig und vernetzt, aber auch stark in puncto Komfort. Dank cleverer Funktionen wie die per Fernentriegelung klappbaren Rücksitze, die Temperaturregelung für die 2. Sitzreihe und ganz neu der Multi-Air-Modus für perfektes Innenraum-Klima, verwöhnt der neue Hyundai Tucson seine Passagiere auf höchstem Niveau.

Elektrisierende Vielfalt für noch mehr Effizienz
Der neue Hyundai Tucson senkt Emissionen, ohne auf den Fahrspass zu verzichten. Er bietet im Segment des Kompakt-SUVs die grösste Auswahl an elektrifizierten Antrieben. Sie können zwischen 48V-Mild-Hybrid Antrieben mit Benzin- oder Dieselmotor, Voll-Hybrid-Antrieb (HEV) und Plug-in-Antrieb (PEV) wählen.

Der Mild-Hybrid-Antrieb
Das System umfasst eine 48-Volt-Batterie, einen Mildhybrid-Startergenerator und einen Gleichspannungswandler. Mild-Hybride nutzen ihre Elektromotoren, um den Benzinmotor beim Beschleunigen und im Fahrbetrieb zu unterstützen – ihr Elektromotor kann das Auto aber nicht alleine antreiben. Es erfordert auch keine zusätzliche Ladetechnik. Im Alltagsverkehr hilft das System primär dabei, Kraftstoff zu sparen und die Emissionen zu senken.

Der Voll-Hybrid-Antrieb (HEV)
Ein Hybrid (HEV) ist mit einem Verbrennungs- und einem Elektromotor (inkl. Rekuperationsfähigkeit und Batterie) ausgestattet. Energie wird ihm nur durch Tanken zugeführt. Je nach Fahrsituation schaltet er nahtlos zwischen Elektromotor und konventionellem Motor um. Zuweilen nutzt er beides gleichzeitig. Der Elektromotor unterstützt die Beschleunigung des Fahrzeugs und erlaubt je nach Ladezustand der Batterien auch vollelektrisches Fahren, was den Kraftstoffverbrauch und die CO_2-Emissionen senkt.

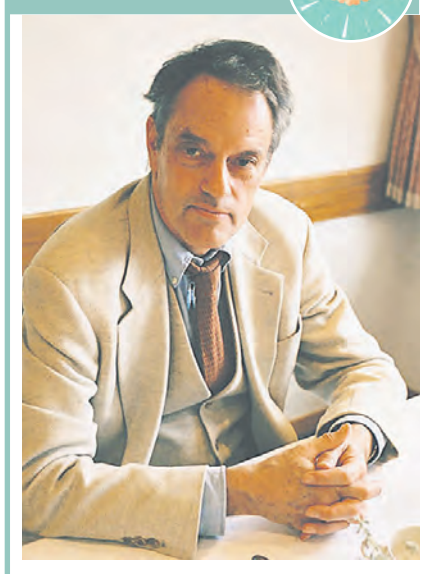
Der Plug-in-Antrieb (PEV)
Ein Plug-in Hybrid bietet das Beste aus zwei Welten. Elektromobilität, wann immer Sie sie wollen. Benzinantrieb, wenn Sie ihn brauchen. Energie kann ihm durch Tanken und Aufladen zugeführt werden. Er verfügt über einen Benzin- und einen Elektromotor, den er auch zum Rekuperieren von Energie einsetzt. Plug-in-Hybride haben eine grössere Batterie und einen stärkeren Elektromotor als Hybride (allerdings weniger gross und stark wie bei einem Electric). Gegenüber einem Hybriden bietet ein Plug-in-Hybrid eine grössere vollelektrische Reichweite.

N Line – sinnliche Sportlichkeit in Reinform
Der Hyundai Tucson N-Line mit Doppelendrohr, exklusiven 19-Zoll-Rädern und einem vom Motorsport inspirierten Interieur wird Sie begeistern. Übrigens auch in Sachen Fahrdynamik und Effizienz kann diese Schönheit überzeugen.

Ihre Wünsche, Ihre Möglichkeiten
Egal, ob für Sie Power, Design, Komfort oder fortschrittliche Technik die entscheidende Rolle spielen: Die attraktiven Ausstattungsvarianten des Hyundai Tucson bieten Ihnen ein SUV-Erlebnis der Extraklasse.

Entdecken Sie mehr auf www.garageruf.ch

ZEITSPLITTER



Prof. Dr. Walter Hollstein
Soziologe

Ich und die anderen

Vor Kurzem fuhr ich im Tram in die Stadt. Nach drei Stationen stieg ein etwa 35-jähriger Mann ein, setzte sich auf die hinterste Bank und dröhnte seine Umgebung mit superlauter Musik voll. Ich wies ihn darauf hin, dass er sich in einem öffentlichen Verkehrsmittel und nicht in seiner Stube befände. Null Reaktion. Keiner der Umsitzenden unterstützte mich – alle schauten weg, obwohl sie sich zuvor über die laute Musik aufgeregt hatten. Als der Mann das Tram verliess, verabschiedete er mich als «Arschloch» und erklärte, dass er überall mache, was er wolle. Die Welt sei schliesslich seine Welt.

Die Erosion von Verhaltensmustern, die früher das menschliche Zusammenleben strukturiert haben, schreitet voran: Respekt, Rücksichtnahme, Höflichkeit, Vertrauen, Zivilcourage – alles Tugenden, ohne die gesellschaftliches Leben zerbröselt. Das ist uns in der Erziehung auch so vermittelt worden. Einer ihrer wichtigsten Lerninhalte ist, dass es ausser uns noch andere Menschen gibt. Wir lernen, dass auch diese anderen Menschen ihre berechtigten Bedürfnisse haben und dass wir diese Bedürfnisse so respektieren müssen wie die anderen Menschen die unsrigen. Geregelt wird dieser Austausch durch Normen und Werte, Regeln und Gesetze.

Die Veränderung ist nicht einfach vom Himmel gefallen; an ihr ist eine gesellschaftliche Dynamik beteiligt, die soziologisch im Begriff der «Individualisierung» erfasst wird. Verbindliche Normen, wie sie früher bestanden, haben sich aufgelöst. Religiöse Determinanten, Traditionen und Wertvorstellungen sind zusammengebrochen. Das Selbst-Recht dominiert. Je stärker der Individualschub, desto schwächer die gesellschaftlichen Normen. «Ichgesteuert» ist eigennütziges Kalkül, nicht nur selbstbezogen, sondern selbstherrlich, meist durchsetzig gegen andere und immer häufiger pur rücksichtslos.

Auch zum Schluss eine Episode. Vorgestern hat der Hund einer spazierenden Frau genau vor meinen Briefkasten gekackt. Auf meine Bitte, das stinkende «Geschäft» zu entfernen, meinte die «Dame» – auf Englisch im Übrigen – dafür zahle sie ja schliesslich in der Schweiz die Hundesteuer. Das liess mich sprachlos zurück …

REKLAME

Weltmusik, lokal.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Ukrainetreff

Jeden **Mittwochnachmittag von 14 bis 17 Uhr** für ukrainische Flüchtlinge im Pfarreiheim. Herzliche Einladung!

Sonntagstisch

Am **Sonntag, 11. September,** laden Otti und Rosmarie Burkhardt ganz herzlich zum Sonntagstisch ein. Bitte anmelden unter Telefon 061 402 09 39.

Kinderkleiderbörse Oberwil

13. und 14. September

Verkauf: Dienstag, 13. September, 19.30–22 Uhr und Mittwoch, 14. September, 9–13 Uhr. Um die Börse überhaupt realisieren zu können, sind wir auf weitere tatkräftige Helfer angewiesen. Als HelferIn profitieren Sie dafür von exkl. Vorverkaufszeiten am Dienstagabend und am Mittwochvormittag. Interessierte melden sich bitte unter E-Mail: caroline@kinderkleiderboerse-oberwil.ch.

Ab sofort kann mit Twint bezahlt werden. Alle nötigen Infos zum Basarlino usw. finden Sie unter www.kinderkleiderboerse-oberwil.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bedanken uns für Ihre Mithilfe!

Das Börsenteam

Morgengebet in der Kirche

Dieses findet am **Mittwoch, 14. September, 6.15 bis 6.45 Uhr,** statt.

KATHOLISCHER FRAUENVEREIN OBERWIL

Sommerausflug August

Mit 18 Frauen sind wir bei schönstem Wetter aufgebrochen zu tropischen Spuren in der Schweiz. Nach einer Fahrt über den Chall und den Jura führte uns der Kaffeehalt ins Hotel Florida in Studen. Das Ambiente stimmte uns mit Feriengefühlen auf unseren Besuch im Tropenhaus Frutigen ein. Nach einem Abstecher um die Altstadt Thun mit ihren schönen Schlössern und der Seepromenade mit dem wunderbaren Alpenblick, erreichten wir hungrig und gespannt das Tropenhaus. Nach einem feinen Mittagessen unter Palmen und tropischen Temperaturen durften wir eine Führung durch den Garten geniessen und zum Schluss unser selber kreiertes Gewürzsalz herstellen.

Mit vielen Eindrücken und verschiedenen Düften, die unsere Sinne verzauberten, Früchte und Gewürze in der Tasche, geniessen wir die sichere Heimfahrt mit Birseck Reisen.

Katholischer Frauenverein Oberwil
Andrea Betschart

REKLAME

Einladung zum
Tag der offenen Tür
Samstag, 17. September 2022,
10.00 bis ca. 15.30 Uhr,
Birspark 1, Laufen

Geniessen Sie mit uns einen Tag lang unseren Hauptsitz am Birspark 1.

Es erwarten Sie
- Spiel und Spass für die Kleinen,
- vielfältige Kulinarik und Botanik für Sie und
- die einmalige Gelegenheit, unseren ökologischen Holzbau von innen zu sehen.

Gewinnen Sie einen Feriengutschein im Wert von 500 Franken.

Wir freuen uns auf Sie!

www.egk.ch
EGK Gesund versichert
DACHCOM

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Röm.-kath. Pfarrei
Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

TAGESAUSFLUG

Ganztagesausflug «Gemütlicher Tag mit Kultur» nach Engelberg

Kommen Sie doch auch mit auf unseren Tagesausflug am **Donnerstag, 29. September,** nach Engelberg (Kaffeehalt in der Schaukäserei Kloster Engelberg, Bergfahrt mit Brunni-Bahn (Halbtaxabonnement – falls vorhanden – mitnehmen) nach Ristis, Mittagessen im Bergrestaurant Ristis, Talfahrt mit Brunni-Bahn, mit Bus ins Kloster Engelberg, kleine Führung und Konzert in der Klosterkirche.

Kosten Fr. 65.– pro Person für Car, Kaffee Brunni-Bahn, Mittagessen (Wasser inkl.), Führung sowie Orgel-Konzert; andere Getränke beim Mittagessen gehen auf eigene Rechnung. Abfahrt ab Dorfplatz Binningen um 8.30 Uhr, Rückkehr in Binningen ca. um 18 Uhr.

Anmeldung bis spätestens 15. September, im Pfarreisekretariat, Tel. 061 425 90 00 mit Angabe «Halbtaxabonnement, Fleisch oder Vegi-Menu». Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team Altersnachmittage

ETHISCHES FORUM BINNINGEN-BOTTMINGEN

Ethisches Forum Binningen-Bottmingen

«Ich bin dein Mensch» von Maria Schrade

Apéro mit Prolog – Film – Abspann

Um an Forschungsgelder für ihre Arbeit an der Entzifferung antiker Keilschriften zu kommen, lässt sich die Wissenschaftlerin Alma auf einen ungewöhnlichen Deal ein: Sie soll drei Wochen lang mit einem humanoiden Roboter zusammenleben und danach ein Gutachten über ihn schreiben. Roboter Tom ist so programmiert, dass er eigentlich ihr perfekter Partner wäre. Aber Alma hat keine Lust auf Frühstück am Bett, Schaumbäder im Kerzenschein und sonstige romantische Eskapaden. Doch je mehr Zeit sie mit Tom verbringt, desto mehr stellt sie sich die Frage, was Liebe, Glück und Menschlichkeit im Grunde bedeuten.

«Ich bin dein Mensch» erzählt von einer nahen Zukunft, in der Roboter in die Gesellschaft eingegliedert werden sollen, auf dass Algorithmen und Sehnsüchte miteinander verschmelzen. Mit leisem Humor und unaufgeregter Situationskomik lässt Maria Schraders Film Tom und Alma aneinandergeraten. Und je näher die beiden sich kommen, desto stärker wird das existenzielle Nachsinnen über das Wesen des Menschen.

Am **Freitag, 16. September, 19.30 Uhr,** laden wir Sie ins Kirchgemeindezentrum Paradies, Langegasse 60 in Binningen, zum Apéro mit Einstimmung auf den mehrfach preisgekrönten Film ein. Eintritt Frei – Kollekte.

Das Ethische Forum ist Teil der Erwachsenenbildung der katholischen und der reformierten Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen. Es organisiert jährlich mehrere Anlässe zu gesellschafts-politisch relevanten Fragen.

KIRCHENZETTEL

BINNINGEN–BOTTMINGEN

www.kgbb.ch

Samstag, 10. September
11.30 Kirchgemeindehaus Paradies, Weidwäg z'Mittag

Amtswoche vom 11. bis 17. September:
Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto, Tel. 079 897 60 12

Sonntag, 11. September
10.15 Paradieskirche, Gross und Klein-Gottesdienst – mit Teilete Dieter Wagner, Pfarrer Cédric Seiffert und Team
18.00 Kirche Bottmingen, Jugendgottesdienst – Was willst Du?!; mit Pfarrerin Stéph Zwicky Vicente und Team

Montag, 12. September
9.00 Walk und Talk mit Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto. Anmeldung Tel. 079 897 60 12
19.30 Paradieskirche, Meditation am Montag mit Pfarrerin Andrea Lassak

Dienstag, 13. September
9.00 Paradieskirche, Morgengedanken
9.20 Kirchgemeindehaus Paradies, Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt – im Saal der Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8; Di + Fr, 12 Uhr. Anmeldung bis Vortag um 10 Uhr an Eva Pfister, Tel. 061 421 32 25

Mittwoch, 14. September
14.00 Kirche Bottmingen, Jugendtreff ab 11 Jahren, Sozialdiakon Tobias Schmitt

Wochengottesdienste
14.30 APH Langmatten
15.30 APH Schlossack, mit Daniela Niedhammer und Benedikt Hänggi
17.45 Paradieskirche, Beim Wort genommen. Die Bibel im Gespräch mit Pfarrer Philipp Roth

Freitag, 16. September
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt – dito Dienstag
18.30 Kirche Bottmingen, Jugendtreff ab Konfirmationsalter, mit Sozialdiakon Tobias Schmitt
19.30 Kirchgemeindehaus Paradies, Ethisches Forum – Apéro – Prolog – Film; Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto; weitere Infos unter https://ethisches-forum.ch/

Samstag, 17. September
9.30 Kirche Bottmingen, Kinderkirche; Sozialdiakonin Nicole Malli und KiKi-Team

Öffnungszeiten der Verwaltung, Schafmattweg 60, Binningen:
Montag bis Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 14 bis 16.30 Uhr. Tel. 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch. Weitere Infos auf der Webseite www.kgbb.ch.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Sonntag, 11. September
10.00 kath. Kirche Therwil, Ökumenischer Festgottesdienst zum Dorffest 799 Joor Därwil mit Pfarrerin Cristina Policante, Elke Kreiselmeyer und Thomas Zellmeyer
10.30 Kirche Oberwil Gottesdienst mit Pfarrer Marco Petrucci
19.00 Rekizet Ettingen Gottesdienst mit Pfarrer Marco Petrucci

Kollekte: Source de Vie

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Donnerstag, 8. September
Achtsamkeitsgruppe:
10–11.30 Uhr, Güggel Therwil
Kindernachmittag Wald:
14–17 Uhr, Kirche Oberwil
ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Güggel Therwil

Montag, 12. September
Chor-Gemeinschaft:
19.45–21.30 Uhr, Güggel Therwil

Dienstag, 13. September
Zmittag im Rekizet für alle:
12.15 Uhr, Rekizet Ettingen
Roundabout:
17–18.30 Uhr, Güggel Therwil
Frauengruppe:
19–21 Uhr, Güggel Therwil

Donnerstag, 15. September
Männer Bibelzmorge:
9.30–11 Uhr, Güggel Therwil
ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Güggel Therwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil, Therwil und Ettingen

Donnerstag, 8. September
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil

Freitag, 9. September
Deutschkurs für Männer und Frauen aus der ganzen Welt:
14–16 Uhr, Güggel Therwil

Montag, 12. September
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Donnerstag, 15. September
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Sekretariat
Claudia Meyer (Di und Do 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unser Pfarrei-Handy, 079 215 06 25, an.

Ökumenisches Morgengebet
jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Proben Singkreis
Der Singkreis probt wöchentlich. Wir treffen uns jeweils am Mittwoch von 16–17.30 Uhr im Begegnungszentrum. Möchten Sie gerne einmal schnuppern kommen? Sie sind herzlich dazu eingeladen. *Julia Baumgartner, Dirigentin, Tel. 076 748 02 20*

Freitag, 9. September
19.30 Dorfkirche, Taizé-Gebet Natascha Karrer und Vorbereitungsteam

Sonntag, 11. September
10.00 Dorfkirche, Gottesdienst Pfarrer Kilian Karrer

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do 8.30–11.30 Uhr, Mi 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch

Sonntag, 11. September
10.00 Gottesdienst «Klingende Kirche», Pfarrer Michael Brunner, MUSOL, Reformierter Kirchenchor, Leitung; Jasmine Weber, anschliessend Apéro

Mittwoch, 14. September
17.00 bis 19 Uhr, Meitliträff mit Anita Violante, Basteln mit Stoffresten, Anmeldung bis 10. September unter Tel. 061 731 38 86 oder sekretariat@kgleimental.ch

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Esther Dubs und Jermaine Sprosse, Telefon 061 481 22 22

Sonntag, 11. September
10.00 Ökumenischer Gottesdienst am Dorffest in St. Stephan Therwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Freitag, 9. September
9.30 Krabbelgruppe
19.00 JG Flare
19.30 Unti

Samstag, 10. September
14.00 Ameisli und Jungschar, Kidsfestival

Sonntag, 11. September
10.00 Gottesdienst

Dienstag, 13. September
20.00 Gemeindegebet

Mittwoch, 14. September
9.00 Bibelstudiumgruppe
19.30 Bibelstudiumgruppe

Während der Gottesdienste werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

REKLAME

2x JA AHV 21
Saskia Schenker,
Direktorin Arbeitgeberverband Region Basel
Ich stimme 2x JA zur AHV 21, weil ich mich für eine sichere AHV für unsere junge Generation einsetze.

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

Pfarrei St. Peter und Paul Ettingen

GOTTESDIENSTE

Kein Gottesdienst

Am **Samstag, 10. September,** findet kein Gottesdienst statt.

Gottesdienst früher

Am **Sonntag, 11. September,** findet der Gottesdienst bereits um **9 Uhr** statt.

BERICHT

Pfarreiwallfahrt nach Flüeli-Ranft

Fotos: S. Stöcklin

Am 27. August, 7.30 Uhr, traten wir in Ettingen, mit einem voll besetzten Car, unsere Wallfahrt zum heiligen Bruder Klaus an. Unterwegs, u.a. mit Kaffee-, Gipfelipause, erzählte uns Pfarrer Roger Schmidlin so manches über das Leben von Bruder Klaus. In Flüeli-Ranft angekommen, begaben wir uns in die Flüelikapelle, die dem heiligen Karl Borromäus geweiht ist. Die von Pfarrer Schmidlin zelebrierte Messe wurde musikalisch durch den Kirchenchor von Unteriberg begleitet. Als Mitzelebranten waren Pfarrer Dr. Roland Graf und Diakon Adrian Klima von der Pfarrei St. Josef in Unteriberg anwesend. Nach einer sehr würdigen Eucharistiefeier war es Zeit für unser Mittagessen im Gasthaus Pax Montana. Danach gab es Zeit, um die Ranft zu besuchen, wo der heilige Bruder Klaus gelebt hatte. Zudem konnten wir das Geburtshaus unseres Nationalheiligen als auch das Wohnhaus besichtigen. Um 15 Uhr brachte uns der Reisebus nach Sachseln, wo wir in der Pfarrkirche beim Grab des heiligen Bruder Klaus eine Schlussandacht hielten. Auf die Fürsprache unseres Nationalheiligen vertrauend, trugen wir alle unsere Sorgen und Nöte vor Gott. Dabei schlossen wir auch die Anliegen all derer mit ein, die nicht an unserer Wallfahrt teilnehmen konnten. Nach dieser bewegenden Andacht traten wir die Heimreise an. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieser wunderschönen Wallfahrt beigetragen haben. Ein besonderer Dank gebührt Pfarrer Roger Schmidlin. Neben seiner Tätigkeit als kompetente Reiseleitung verlieh er, durch seine einfühlsamen Worte und eindrückliche Predigt, unserer Wallfahrt den gebührenden spirituellen Rahmen.

Johanna Stone

REKLAME

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

VERANSTALTUNG

Weidwäg Zmittag

10. September, ab 11.30 bis 13 Uhr, im KGH Paradies

Wir sammeln für Soup and Chill, Basel (www.soupandchill.ch), die Wärmestube für Menschen ohne eigenes Wohnzimmer. Soup and Chill ist vom 1. November bis 31. März jeden Abend und im Sommer an Wochenenden und Feiertagen, für alle Menschen in aussergewöhnlichen Lebenssituationen, geöffnet. Es herrscht ein friedliches und respektvolles Miteinander von Kulturen und Religionen. Rassismus, Sexismus und Gewalt sind tabu! Seit Corona macht Soup and Chill auch unter der Woche Lebensmittelabgaben an Bedürftige. Da der Kanton Basel-Stadt die Institution nicht mehr unterstützt, ist Soup and Chill für jede Spende dankbar! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Auch Familien sind herzlich willkommen! Der Erlös des Weidwäg im August für das Werkatelier Basel ergab 683 Franken. Herzlichen Dank!

Das Weidwäg-Team

FRÜH LOS

Gross-und-Klein-Gottesdienst mit Teilete

Jon und sein Opa müssen früh los, um den Berg zu besteigen. Beide haben sie dabei unterschiedliche Bedürfnisse, der eine jung, der andere alt – und doch ist es eine wunderschöne Erfahrung, gemeinsam unterwegs zu sein. Über das Jung-Sein und Alt-Werden soll es beim Gross-und-Klein-Gottesdienst am **Sonntag, 11. September, 10.15 Uhr** in der Paradieskirche gehen. Bringt also Eure Grosseltern und Enkelkinder mit! Dann feiern wir in generationsübergreifender Gemeinschaft Gottesdienst und singen mit Dieter Wagner (Klavier). Im Anschluss gibt es eine Teilete, zu der jeder und jede etwas Kleines beisteuern darf, zum Beispiel Kuchen, Käse, Brot, Nüsse. In fröhlicher Gemeinschaft können wir so noch eine schöne Zeit miteinander verbringen, spielen und reden. Herzliche Einladung an Gross und Klein!

Das Gross-und-Klein Team mit Pfarrer Cédric Seiffert und Dieter Wagner

INFORMATION

Führung im Haus der Religionen

Acht Religionsgemeinschaften praktizieren das Zusammenleben unter einem Dach und zugleich den Dialog mit der Öffentlichkeit – dieses einzigartige Experiment wagt das Haus der Religionen. Am **Donnerstag, 22. September,** haben Sie die Möglichkeit, diesen speziellen Raum zu besuchen. Das Ressort Weltweite Kirche offeriert den Eintritt, die Führung sowie das Mittagessen. Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail an dkstarke@gmail.com oder unter Telefon 061 423 01 85. Eine Anmeldung ist bis spätestens 11. September möglich.

AUSSTELLUNG

Weltweite Kirche

Der Verein «Lernen für alle» leitet eines der sieben grossen Projekte, die von unserer Ref. Kirchgemeinde finanziell unterstützt werden. Im September haben Sie die Möglichkeit, sich in den Vorräumen der Paradieskirche über dieses interessante und wichtige neue Projekt zu informieren. Der Verein «Lernen für alle» hilft jungen Menschen in Simbabwe für sich und ihre Familien neue Perspektiven zu erarbeiten. Wir freuen uns, diesen Verein und ihre wichtige Aufgabe zu unterstützen.

Kommission Weltweite Kirche, Sylvia Wahl

ÖKUMENE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Veranstaltungen und Gottesdienste

WEGBEGLEITUNG LEIMENTAL

Neuer Einführungskurs im Herbst

Arbeitslos und auf einmal ohne jedes Selbstvertrauen? Mit zunehmendem Verlust des Augenlichtes nicht mehr in der Lage, die geliebten Spaziergänge ohne Begleitung zu machen? Als Mutter von kleinen Kindern auf einmal am Ende mit den Kräften? Plötzlich Witwe und froh über einen Besuch?

Wir suchen nach Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern, die Menschen in solchen Lebenssituationen eine Zeit lang beistehen. Wenn Sie von Ihrer Lebenserfahrung und Ihrer Zeit anderen etwas abgeben können, dann sind Sie genau richtig beim Einführungskurs der Wegbegleitung Leimental.

Sie bestimmen selbst, wie viel Zeit Sie einsetzen möchten. Stellenleiterin Gabriela Bröcker vermittelt die Kontakte und unterstützt Sie bei Ihrer Aufgabe. Sie erhalten jährlich ein Austauschtreffen, einen geselligen und einen Weiterbildungsanlass und nehmen auf unsere Kosten viermal jährlich an professioneller Supervision teil. Interessiert? Dann reservieren Sie sich doch bereits heute die Kursdaten. **Drei Dienstagabende: 8., 15. und 22. Nov., 19–21.30 Uhr** und **Samstag, 26. Nov., 9–13 Uhr** im reformierten Kirchgemeindehaus Güggel in Therwil.

Was Sie als Wegbegleiterin oder Wegbegleiter erwartet, erfahren Sie unverbindlich beim etwa einstündigen Informationsabend am **Dienstag, 27. Sept., 19.30 Uhr** im katholischen Pfarreiheim, Hinterkirchweg 33, 4106 Therwil.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.wegbegleitung-leimental.ch oder telefonisch unter 061 723 96 90.

Gabriela Bröcker und Denise Fankhauser

Ökum. Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag

Am **Sonntag, 18. September,** laden die christkatholische, die römisch-katholische und die reformierte Kirchgemeinde zum Gottesdienst um **11 Uhr** in der reformierten Kirche Therwil ein. Musikalisch wird uns die Chorgemeinschaft begleiten. Anschliessend Apéro im katholischen Pfarreiheim.

Liza Zellmeyer, Ralf Kreiselmeyer, Lea Meier

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

PFARREI ST. STEPHAN THERWIL BIEL-BENKEN

VERANSTALTUNGEN

Der neue Therwiler Segen – Festgottesdienst 799 Jahre Therwil

So sieht sie aus, die Frau und ihre Schreibstube im Gundeli, die den neu verfassten Therwiler Segen von Hand geschrieben hat. Romana Moser ist ihr Name. Den Segen dürfen wir im ökumenischen Festgottesdienst an diesem Sonntag unter dem Motto «Du bisch gsägnet, liebs Därwil» dem Gemeindepräsidenten Stefan Gschwind als Geschenk der drei Landeskirchen überreichen. Der Gottesdienst wird von der reformierten Chorgemeinschaft musikalisch gestaltet und der neue Segen erstmals öffentlich von Toni Nussbaumer verlesen. Wer nicht am Festgottesdienst teilnehmen kann, kann auf www.rkk-therwil.ch den Segen auch anhören, gelesen von Martha Nussbaumer in der original Därwiler Mundart. Und natürlich sind Sie alle auch herzlich willkommen in der **«Himmelspforte» im Therwiler Pfarrgarten am 799-Dorffest.**

Das barocke Pfarrhaus aus dem Jahr 1768 und sein Garten steht unter Eidgenössischem Denkmalschutz und ist durch eine Mauer vor Blicken geschützt. Anlässlich des Dorffestes wird der Garteneingang zur «Himmelspforte» und wir bieten dort Brezen und Getränke an. Wir haben geöffnet am **Samstag, 10 bis 22 Uhr und am Sonntag, 11 bis 17 Uhr.** Am Samstagabend unterhalten Sie von **20 bis 22 Uhr** Dina König, Gesang und Olivier Picon, Gitarre mit weltbekannten Jazzstandards und einer Alphorneinlage. Wir freuen uns auf viele Gäste und sagen «Auf bald!»

Das Seelsorgeteam und alle HelferInnen

Gin Bar – Kirchenchor St. Stephan

Der Kirchenchor St. Stephan betreibt am 799-Dorffest eine Gin-Bar. Neben einem vielfältigen Gin-Erlebnis bieten wir auch alkoholfreie Getränke an.

Schauen Sie bei uns vorbei, verweilen Sie beim Geniessen unserer diversen Gins und einem Apéro-Plättli. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lagerrückblick Jungwacht & Blauring

Am **Freitag, 16. September, 19.30 Uhr,** findet in der Mehrzweckhalle Therwil der Lagerrückblick mit zwei Lagerfilmen statt. Dazu sind alle Kinder, deren Familien sowie Ehemalige eingeladen! Wir danken den Köchinnen und Köchen und verabschieden unsere ältesten LeiterInnen. Neugierige Kinder, welche noch keine Lagererfahrung haben, können einen Einblick gewinnen. Anschliessend herzliche Einladung zum Apéro.

Nik Feigenwinter

PERSONELLES

Gesucht: HauswartIn 25 %

Bitte beachten Sie unser Inserat auf www.rkk-therwil.ch.

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

VERANSTALTUNGEN

Achtsamkeitsgruppe

Heute findet um **10 Uhr** in der reformierten Kirche Therwil die Achtsamkeitsgruppe statt. Wir beschäftigen uns mit Kopf, Herz und Hand mit der Achtsamkeit.

Ich freue mich auf bekannte und neue Gesichter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

799 JOOR DÄRWIL

Therwil feiert Geburtstag!

Wenn auch schon viel länger besiedelt, wird in einer Urkunde aus dem Jahr 1223 n. Chr. eine Ortschaft namens Terwilre zum ersten Mal schriftlich erwähnt. Und wie die 99erInnen so sind, feiern wir ein Jahr vor der runden Hundert. Wir sind mittendrin, wünschen allen ein fröhliches Fest und freuen uns auf viele bekannte Gesichter vom **9. bis 11. September.**

VERANSTALTUNGEN

Frauenabend «Gott – ein Mann?»

Am **Dienstag, 13. September,** treffen wir uns um **19 Uhr** im Güggel-Saal zum Frauenabend.

«Herr», «Vater» oder schlicht «Er» – in der männlichen Form über Gott zu reden, ist in unserer Kultur bis heute geläufig – aber warum eigentlich? Und was machen solche Anreden mit uns, Frauen und Männern, die wir sie benutzen oder ganz bewusst nicht benutzen?

Wir tauschen uns aus über männliche Gottesanreden und weibliche Alternativen. Wer mag, liest zur Vorbereitung das Kapitel «Den Vater, den Allmächtigen» aus Ina Praetorius' Band «Ich glaube an Gott und so weiter …» – für Zugang zum Text können Sie sich gerne auch kurzfristig an mich wenden unter lea.meier@ref-kirche-ote.ch.

Ich freue mich, Sie zu diesem spannenden Thema zu begrüssen!

Pfarrerin Lea Meier

Männer-Bibelzmorge

Am **Donnerstag, 15. September,** findet das nächste Männer-Bibelzmorge im reformierten Kirchgemeindehaus Güggel statt. Mit der Methode des Bibelteilens beschäftigen wir uns mit Bibelstellen. In einer vertrauten Männerrunde gibt es Zeit und Raum, Glaubens- und Lebensthemen im Rahmen des Bibelteilens zu besprechen und zu diskutieren.

- **9.30 Uhr:** Kaffee und Gipfeli
- **10 Uhr:** Bibelteilen
- Ref. Kirchgemeindezentrum Güggel
- Anmeldung ist nicht erforderlich

Ich freue mich auf altbekannte und neue Gesichter.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

Tanzgruppe – Freies Tanzen zu Musik aus aller Welt

Am **Mittwoch, 21. September,** findet um **9.30 bis 11 Uhr** im Jugendraum 2 im reformierten Kirchgemeindehaus Güggel in Therwil die Tanzgruppe statt. Schenken Sie sich eine gute Stunde Zeit, in der Ihr Herz mit den Füssen tanzt: miteinander, in Bewegung, Begegnung, Freude, Tanz und Austausch. Wir freuen uns auf Sie.

Um jeder/m TeilnehmerIn genügend Freiraum zum Tanzen einräumen zu können, bitten wir Sie, sich bis am Montag vorher, im Sekretariat der reformierten Kirchengemeinde OTE, Tel. 061 401 13 56 oder unter E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch anzumelden.

Informationen erhalten Sie bei: Birgit Kröger, Kursleitung, Tel. 061 721 73 53 oder E-Mail: b.kroeger@bluewin.ch

Männerausflug

Am **Samstag, 24. September,** startet um **9 Uhr** ein Töff-Ausflug in die Vogesen. Wir treffen uns um 9 Uhr am Parkplatz des reformierten Kirchgemeindehaus Güggel in Therwil. (Ausweichdatum: Sonntag, 25. September).

Unsere Route ist Therwil – Cerney – Route des Crêtes – Le Markstein – Münster – La Schlucht – Kruth – Therwil / oder über den Ballon d'Alsace nach Therwil. Unsere Fahrzeit beträgt ca. 6 Stunden für ca. 250 km. Unterwegs werden wir in einer Auberge (Euro mitnehmen) essen. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Ich freue mich auf eine spannende Töff-Tour, Gespräche und Gemeinschaft.

Anmeldung bitte bis **Mittwoch, 21. September,** an das Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen, Hauptstrasse 47, 4104 Oberwil, Telefon 061 401 13 56 oder per E-Mail an: info@ref-kirche-ote.ch.

Informationen: Laurent Perrin, Reiseleiter, Telefon 079 352 87 84 oder Michael Hofmann, Sozialarbeiter, Telefon 061 721 95 99.

Laurent Perrin, Reiseleiter

Männerobe mit Nachtessen

Gerne laden Rainer Hettenbach und Michael Hofmann zum nächsten Männerabend am **Donnerstag, 29. September, 19 Uhr,** in das reformierte Kirchgemeindehaus Güggel in Therwil ein.

Mit dem Gericht «Cameroon Style Rindfleisch-Stew an Erdnusssauce mit gebratenen Plantains und Reis» wird der Abend eröffnet. Anschliessend folgt der Reisebericht über Kameruns Süden: Yaoundé Kribi Limbe Douala (26. März bis 11. April). Der gemeinsame Austausch rundet den Abend ab. Unkostenbeitrag: Fr. 15.–. Bitte anmelden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Anmeldungen an das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen Hauptstrasse 47, 4104 Oberwil, Telefon 061 401 13 56 oder per E-Mail an info@ref-kirche-ote.ch

Michael Hofmann, Sozialdiakon

Letzte Hilfe-Kurs

LETZTE HILFE

Freitag, 18. November, 14–18.30 Uhr, Rekizet Ettingen

Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen. Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist? Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zur Sterbebegleitung ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen.

In diesem Letzte-Hilfe-Kurs lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können. Es geht um Grundwissen darüber, wie wir uns Sterbenden angemessen zuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Der Letzte-Hilfe-Kurs wird von «palliative bs+bl» verantwortet und findet im Rahmen der «Palliativwoche '22» statt. Mehr über die Letzte-Hilfe-Kurse: www.letztehilfe.info.

Anmeldung über das Sekretariat der ref. Kirchgemeinde direkt auf der Webseite: www.ref-kirche-ote.ch/veranstaltung/15902, per E-Mail (info@ref-kirche-ote.ch) oder Telefon (061 401 13 56). Unkostenbeitrag: Fr. 20.–. Die Zahl der TeilnehmerInnen ist beschränkt.

Pfarrer Dietrich Jäger

REKLAME

Darum braucht es ein JA zur Reform der Verrechnungssteuer:

So schadet die Verrechnungssteuer heute der Schweiz:

- Die Finanzierung für Unternehmen **ist ins Ausland abgewandert**, wo es keine Verrechnungssteuer gibt.
- Der Schweiz **fehlen darum Steuereinnahmen**.
- Das bedeutet eine **massive Benachteiligung** für die Schweiz im internationalen Wettbewerb.
- Die Schweiz subventioniert die **ausländische Konkurrenz**.

So stärkt die Reform unser Land:

- Die Finanzierung für Unternehmen wird **in die Schweiz zurückgeholt**.
- Das gibt **neue Steuereinnahmen**: pro Jahr 350 Millionen Franken.
- **Bund, Kantone und Gemeinden profitieren** und können sich günstiger finanzieren.
- Die **Wettbewerbsfähigkeit** der Schweiz wird gesteigert.
- Das führt zu Investitionen in **neue Technologien** und in eine **nachhaltige Wirtschaft**.

Deshalb am 25. September:

SCHWEIZER QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

Verrechnungssteuer-Reform JA

SVP Schweiz – **www.svp.ch**

Da dank Gönnern.

Gönner werden: rega.ch

rega

Zeitungsleser sind immer gut orientiert

OMNIA
Physio
& Flying Physios

ENTDECKEN SIE UNSER ANGEBOT

PHYSIOTHERAPIE • TRAINING/FITNESS
EISSAUNA • DOMIZILBEHANDLUNGEN
MASSAGEN • HÖHENTRAINING (IHHT)

PASSAGE 8 | 4104 OBERWIL
061 401 50 50 | oberwil@omnia-physio.ch

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.

Machen Sie Träume wahr!

Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe erfüllt Herzenswünsche von Kindern mit einer Krankheit, Behinderung oder schweren Verletzung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

CH47 0900 0000 8002 0400 1
www.sternschnuppe.ch

Sternschnuppe

CHF 44.80

ESAF Pratteln im Baselbiet 26.–28.8. 2022

JETZT VORBESTELLEN!

Erhältlich ab Oktober im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

DAS OFFIZIELLE BUCH ZUM ESAF 2022

reinhardt

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 367 Ex. (WEMF-beglaubigt 2021)

Adresse: Birsigtal-Bote,
Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Redaktor: Ulf Rathgeber (ur)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2021: 76 167 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2021: 110 176 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2021: 204 378 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr. Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung.
Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt.
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr
Mi 8–10 Uhr
Fr 10–12 Uhr

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

ABFUHR-TERMINE

Montag, 12. September
Bio-Abfall
Therwil Ost und West

Donnerstag, 15. September
Sammlung Äste
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

MITWIRKUNGSVERFAHREN QUARTIERPLANUNG SÄGEWEG

Einladung zur Informationsveranstaltung: Quartierplanung Sägeweg

Die Gemeinde Therwil führt gemäss § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) das öffentliche Mitwirkungsverfahren betreffend der Quartierplanung Sägeweg durch.

Zum Auftakt des Mitwirkungsverfahrens lädt der Gemeinderat die Bevölkerung zu einer Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 15. September 2022, 19.00** Uhr in die Mehrzweckhalle, Bahnhofstrasse 36 ein.

OK 799-JUBILÄUMSFEST

Absage Riesenrad am Jubiläumsfest

Das 799-OK informiert, dass aufgrund technischer Probleme das Riesenrad am Jubiläumsfest kurzfristig leider nicht betrieben werden kann. Da die Sicherheit aller vorgeht, akzeptiert das 799-OK bedauernd diesen Entscheid.

Aufgrund der Kurzfristigkeit der Absage war es dem 799-OK nicht möglich, eine adäquate Alternative zu organisieren. Damit die Region dennoch von oben bestaunt werden kann, hat sich das 799-OK spontan entschieden, die grosse Lotterie um 10 Preise zu erweitern. Jedes «Reedli» nimmt automatisch zusätzlich an der Verlosung von 10 x 2 Riesenrad-Fahrten für die kommende Herbstmesse in Basel teil. Zur Fahrt gibt es eine Flasche Prosecco mit auf den Weg. Das 799-OK ist sich sicher, dass während der Fahrt auf viele schöne Momente vom «Därwiler Fescht» zurückgeblickt werden kann und wer weiss, vielleicht sieht man von ganz oben ja bis nach Therwil.

GEMEINDEINFORMATIONEN

Strassensperrung während dem 799-Jubiläumsfest

Während dem grossen «799 Joor Därwil»-Jubiläumsfest werden sämtliche Hauptstrassen, sowie umliegende Nebenstrassen, rund um das Festgelände für den Durchgangs- und Zufahrtsverkehr gesperrt sein.

Dies betrifft insbesondere die folgende Hauptverkehrsachsen von jeweils Freitag, 9. September 2022 ab 09.45 Uhr bis und mit Sonntag, 11. September 2022 24.00 Uhr:

- Ettingerstrasse, von Ettingen in Richtung Therwil, ab Höhe Lehmgrubenweg
- Ettingerstrasse, von Therwil in Richting Ettingen, ab Höhe Löwenkreisel
- Benkenstrasse, von und in Richtung Biel-Benken, ab Höhe Löwenkreisel

GEMEINDERAT

Ersatzwahl Schulrat Kindergarten und Primarschule

Durch einen Rücktritt im Schulrat des Kindergartens und der Primarschule Therwil ist eine Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode bis 31. Juli 2024 vorzunehmen. Die Wahl erfolgt gemäss § 9 der Gemeindeordnung an der Urne. Eine Stille Wahl ist möglich. Wahl und Wahltermin sind durch den Gemeinderat anzuordnen. Der Gemeinderat hat den nachstehenden Terminablauf für die Ersatzwahl genehmigt.

Wahlvorschläge und Fristen

- Als Wahltermin für die Ersatzwahl für den Schulrat des Kindergartens und der Primarschule Therwil wird der Sonntag, **27. November 2022** angeordnet.
- Wahlberechtigt sind alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Therwil.
- Wahlvorschläge können bei der Gemeindeverwaltung bis zum 48. Tag vor dem Wahltag (**Montag, 10. Oktober 2022, 17.00 Uhr**) eingereicht werden.
- Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag (**Montag, 24. Oktober 2022**) nur ein Wahlvorschlag für die Behörde vorliegt, widerruft die Erwahrungsinstanz (Gemeinderat) die Urnenwahl, erklärt die vorgeschlagene Person als gewählt und veröffentlicht den Namen der gewählten Person mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit.
- Die Wahlvorschläge dürfen nicht mehr als eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten enthalten. Der/die Vorgeschlagene ist mit Vornamen, Namen, Geburtsdatum, Beruf bzw. Tätigkeit, Wohnadresse und Heimatort zu bezeichnen.
- Die Wahlvorschläge müssen die unterschriftlichen Zustimmungen der vorgeschlagenen Person zu ihrer Kandidatur enthalten. Die Zustimmung kann nicht zurückgezogen werden.
- Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 15 in Therwil wohnhaften Stimmberechtigten handschriftlich unterzeichnet sein. Stimmberechtigte können nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen und nach Einreichung des Wahlvorschlages die Unterschrift nicht zurückziehen.

Das Formular kann auf www.therwil.ch unter dem Menupunkt «Politik und Verwaltung», «Dokumente» heruntergeladen werden.

Falls keine Stille Wahl zustande kommt, gilt Folgendes:

- Kommt es zu einer Urnenwahl, gilt bei der Ersatzwahl das absolute Mehr. Erreicht keine der vorgeschlagenen Personen das absolute Mehr, muss eine Nachwahl angesetzt werden.

Gemeinsamer Versand von Wahlprospekten/Aufstellen von Wahlständern

- Auf einen gemeinsamen Versand von Wahlpropaganda sowie auf das Aufstellen von Wahlständern wird bei der Ersatzwahl verzichtet.

ENTSORGUNG

Sammlung Äste Donnerstag, 15. September

Bitte beachten Sie:

- Es werden nur Äste mit Durchmesser von 1 cm bis 20 cm und einer maximalen Länge von 2 m eingesammelt.
- Das Material darf keinen Kunststoff, keine Steine, Schnüre, Drähte, keinen belaubten Heckenschnitt, kein Schilf, Gras, Laub, Wurzelteile etc. enthalten.
- Vom Volumen her darf das bereitgestellte Material 3 m³ nicht überschreiten.
- Das Material muss als geordneter Asthaufen (nicht geschnürt) von der Strasse her sichtbar und gut zugänglich bereitgestellt werden, ohne dass der Strassen- und Fussgängerverkehr behindert wird.

Kosten: Die Gebühr beträgt **CHF 4.50** pro Anmeldung respektive pro Haufen – unabhängig von der Menge. Dieser Betrag ist in Form von drei Bioabfallmarken zu entrichten, die gut sichtbar am bereitgestellten Asthaufen zu befestigen sind. **Anmeldungen nimmt bis spätestens Dienstag vor dem Sammeltermin** die Firma Forst Feer an, welche die Sammlung durchführt. Bitte melden Sie sich unter Tel. 061 411 11 38 (Anrufbeantworter) oder E-Mail m_feer@bluewin.ch.

Bezug von Häckselmaterial: Wird für die Verwendung im eigenen Garten Häckselmaterial benötigt, so kann solches gegen Bezahlung und Abholung beispielsweise bei der Burri-Forst GmbH in Ettingen bezogen werden.

VERANSTALTUNGS-KALENDER

9. September

Bait Jaffe Klezmer Orchestra
20–21.30 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan
Konzertkommission St. Stephan Therwil

9. bis 11. September

Dorffest 799 Joor Därwil
«Mir fiire friener» – gemäss Programm
OK 799 Joor Därwil

14. September

Seniorenausflug
13–18.30 Uhr, Abfahrt beim Kath. Pfarreiheim
Bürgergemeinde Therwil

15. September

Infoveranstaltung Quartierplan Sägeweg
19 Uhr, Mehrzweckhalle
Gemeinde Therwil

18. September

Junger Kammerchor Basel – Alfred Schnittke, Konzert für Chor
20–21.30 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan
Konzertkommission St. Stephan Therwil

25. September

Abstimmungstermin
10–11 Uhr, Verwaltung und Foyer Schulhaus Mühleboden
Einwohnergemeinde

30. September

Computer-Café
9–11 Uhr, Aula Wilmattschulhaus
computercafe@therwil.ch

1. Oktober

Quartiertreff
14–16 Uhr, Im Wilacker 8
dmarku@bluewin.ch

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr, Piazza beim Bahnhöfli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, von 14.30–15 Uhr (ausser Schulferien)
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Offener Treff
(wöchentlich, ausser Feiertage und Schulferien) Montag + Donnerstag 14.30–17 Uhr, Mittwoch 9–11.30 Uhr
Familienzentrum Therwil

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: www.therwil.ch/de/veranstaltungen

BLUTSPENDEN

Blutspendezentrum beider Basel

68 Menschen spendeten am 1. September Blut

Diese beachtliche Anzahl Menschen aus Therwil und Umgebung rettet damit Mitmenschen nach Unfällen oder Operationen das Leben. Ihnen und dem freiwilligen Helferteam des Samariterverein Therwil gebührt grosser Dank.

Die Spitäler der Region sind täglich auf Blutspenden angewiesen. Verpassen Sie nicht die nächste Spendemöglichkeit am 26. Januar 2023 in Therwil, denn der Region fehlen rund 50 Prozent der benötigten Blutprodukte.

Weitere Informationen unter www.blutspende-basel.ch.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Geburt

Meijer «Catalina» Sofía, *15. Juli 2022, Tochter der Foresti Pinzon, Fiorella und des Meijer, Pieter Jeroen.

Lebendige Dorfgeschichte zum 799er-Dorfjubiläum

Mit «Szene vo Därwil» gibt es von Freitag bis Sonntag eine besondere Attraktion für die Besucher. An sieben Standorten präsentieren 28 Schauspieler markante Episoden aus der Dorfhistorie.

Philipp Vogels Augen strahlen, wenn er von einem der zentralen Projekte des 799er-Dorffest in Therwil zu sprechen beginnt. Mit «Szene vo Därwil» können sich die Besucher des «Vorjubiläums» – die 800 kommt ja erst noch – auf eine besondere Art und Weise freuen, mit der sie mit der Dorfgeschichte vertraut gemacht werden. Und das an ganz unterschiedlichen Orten und mit sieben über die Jahrhunderte verteilten Stücken. Produktionsleiter Vogel schaut gespannt auf die kommenden Tage.

Fünf Text-Autoren für sieben Stücke

Die eigentliche Knacknuss war es, die sieben Texte zu erstellen. «Es war ein Riesenglück, dass Profis und Hobby-Schreiber mit und für uns die Texte geschrieben haben.» Es gibt mit Roland Suter, Danny Wehrmüller, Christian Friedli, Renato Salvi und Sandra Wiggli fünf Autoren für die sieben Szenen. «Sie haben uns gewaltig unterstützt», ist Philipp Vogel heute noch dankbar. Er selbst ist Co-Autor bei dem Stück «S´Dorfnäme-Lied». Dazu kommen Szenen über die Schweden-Verheerungen, die Geschichte der prachtvollen Dorfkirche, über «S´Blaue Bähnli», «S`Gheimnis um d´Zahl 99», «S´Hügin-Huus» und «Dr 799. Geburtstag». «Der Bau der Kirche ist eine tolle Geschichte», macht Philipp Vogel schon einmal neugierig.

Sieben Aufführungsorte im Dorfzentrum

Die Dorfgeschichte von Therwil ist im Ortszentrum besonders gut erlebbar. Folglich sind die Aufführungsorte in Fussdistanz erreichbar. «Fünf davon in Innenräumen, zwei im Freien», heisst es im Konzept. Im Fall von Regen können dort kurzfristig Partyzelte aufgebaut werden. Trocken sein wird es in der Kapelle «St. Anna», in der Kirche «St. Stephan», in der Gemeindebibliothek, im Zirkuswagen «Fahrieté» und im Benken-Keller. Freiluft-Theater können die Besucher vor und hinter der «Oberen Mühle» geniessen. Die Stückdauer: fünf bis zehn Minuten. Aufführungswiederholung: Jede Stunde. Am Freitag von 17 bis 20 Uhr. Am Samstag von 12 bis 20 Uhr und am Sonntag von 12 bis 17 Uhr. Insgesamt also 16 Aufführungs-Intervalle mit beträchtlichen 112 Präsentationen.

28 Laienschauspieler mit grossem Engagement

Philipp Vogel ist für das grosse Engagement der Regisseurinnen Sibylle Henning und Sandra Wiggli überaus dankbar. Beim «Blaue Bähnli» übernahm er selbst diese Aufgabe. «Wir koordinieren vieles zusammen.» Dazu kommen Kostüme/Requisiten: Annemarie Bürgi, Maske: Rezia Schwarz und Technik: Lara Margadant. Unterstützung kam darüber hinaus von Jürg Müller, Stefan Uehlinger, Paul Gutzwiller und Ruedi Nohl. Wovon lebt ein Stück noch: Klar doch, von den Schauspielern. «Es ist ein Riesenglück, dass wir so viele Darsteller und Darstellerinnen gefunden haben», freut sich Vogel. Der Jüngste ist 10, der älteste über 70 Jahre alt. «Die Kinder sind wirklich toll.»

70 Proben für alle Mitwirkenden

Das Gros der Schauspieler und Schauspielerinnen stammt von ehemaligen Therwiler Theatergruppen. Es sind aber auch viele Therwiler Laien- wie auch Profi-Darsteller hinzugekommen. Die Rollen waren nach sorgfältiger Auswahl in der Phase des Improvisationstheaters zu Anfang des Jahres verteilt worden. Dann mussten Texte auswendig gelernt werden, die Szenen eingeübt und auch auf die Ausstrahlung geachtet werden. In den 70 Proben wurde alles gut aufeinander abgestimmt. Start war Anfang Jahr, intensiv wurde ab Juni geübt. «Sie machen so begeistert mit. Das ist ein grosses Geschenk», ist Philipp Vogel glücklich über die gemeinsame Zeit.

Ein Projektverantwortlicher seit drei Jahren

Die erste Idee für die Theater-Aufführungen liegt drei Jahre zurück. Philipp Vogel brauchte beim OK für die «Szene vo Därwil» gar nicht gross zu werben. Auch das ein Glücksumstand. «Für mich ist es ein Herzensprojekt», sagt der Therwiler. «Wir möchten die Gäste mit den Szenen und den Orten überraschen. Wir feiern einen Geburtstag, bei dem die Besucher mit der Dorfgeschichte vertraut gemacht werden sollen.» Klamauk wird es laut Vogel ebenso geben wie todernste Begebenheiten. Unterhaltung also in jedem Fall. «Ich bin stolz auf alle Mitwirkenden und deren Begeisterung.»

Ulf Rathgeber

GEMEINDEINFORMATIONEN

ENTSORGUNG

Vorübergehende Schliessung der Sammelstelle an der Benkenstrasse

Die Sammelstelle an der Benkenstrasse kann aus logistischen Gründen vom Donnerstag, den 8. September 2022 bis und mit Sonntag, den 11. September 2022 nicht benutzt werden (rot markiert).

Bitte benutzen Sie in dieser Zeit die alternativen Sammelstellen (blau markiert).

Wir danken für Ihr Verständnis.

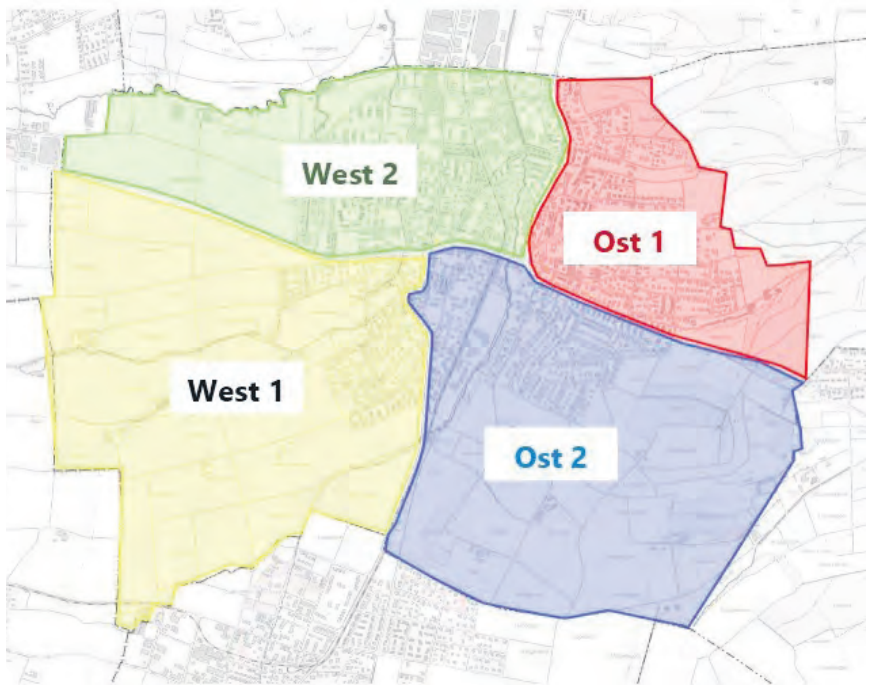
UMWELTSCHUTZ

Feuerungskontrolle 2022/2023

Die Öl- und Gasfeuerungsanlagen müssen gemäss der geltenden Umweltschutzgesetzgebung periodisch kontrolliert werden. Die Kontrolle erfolgt bei Ölfeuerungen alle zwei und bei Gasfeuerungen alle vier Jahre. Diese Kontrollen bezwecken – wie die Abgaskontrollen bei den Motorfahrzeugen – die Reinhaltung der Luft.

In der Kontrollperiode 2022/2023 ist der Sektor Therwil Ost (Gemeindegebiet östlich des Marchbachs) an der Reihe, die Öl-Feuerungskontrolle durchzuführen. Zudem findet die Kontrolle der Gasfeuerungsanlagen im Sektor Ost 2 statt (blauer Bereich). Alle Eigentümer und Eigentümerinnen von kontrollpflichtigen Anlagen werden mit einem Informationsblatt und einer Meldekarte angeschrieben. Darin werden sie aufgefordert, für die Durchführung der Messung den amtlichen Feuerungskontrolleur der Gemeinde oder eine private Servicefirma aufzubieten.

Bei Fragen zur Feuerungskontrolle gibt Ihnen der amtliche Feuerungskontrolleur, Fred Senn (Tel. 061 383 11 70), gerne Auskunft.



REKLAME

Zeitungsleser sind immer gut orientiert

miotto
Heizung + Solar
Beratung • Planung • Ausführung • Service
Wir bringen Ihnen Wärme und Strom von der Sonne ins Haus
4106 Therwil Tel. 061 723 12 12 www.miotto.ch

GEMEINDE-INFORMATIONEN

BAUGESUCHE

NR. 1437/2022

Parzelle: 2015
Projekt: Schwimmbad, Dahlienstrasse 4, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Van Koeveringe Ursula, Dahlienstrasse 4, 4106 Therwil
Projektverfasser/in: Schulte Gartenbau GmbH, Baumgartenweg 1, 4104 Oberwil
Auflage bis: 19. September 2022

NR. 1480/2022

Parzelle: 709
Projekt: Kamin, Ebnetstrasse 12, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Pensionskasse EBM, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein
Projektverfasser/in: hermann & partner Energietechnik GmbH, Kanonengasse 23, 4051 Basel
Auflage bis: 19. September 2022

NR. 1101/2022

Parzelle: 1386
Projekt: Neubau einer Mobilfunkanlage mit Mast und neuen Antennen / THKR, Unterer Käppeliweg, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Swisscom (Schweiz) AG, Studer Patrick, Postfach, 4002 Basel
Projektverfasser/in: Axians Schweiz AG, Hostettler Reto, Pulverstrasse 8, 3063 Ittigen
Auflage bis: 19. September 2022

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bau-Raumplanung-Infrastruktur) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung an das Bauinspektorat, Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert 10 Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung vorliegt, können unter folgendem Link https://bgauflage.bl.ch/2775 oder QR-Code auch online eingesehen werden.

PARTEIEN

GLP THERWIL

Abstimmungsparolen

1. Ja zur Volksinitiative «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)»
2. Ja zum Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
3. Ja zur Änderung des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung
4. Ja zur Änderung des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer

Melina Kaeser, Präsidentin Junge Grünliberale Partei beider Basel
Mitglied Gemeindekommission Therwil

Wir sind jung und brauchen die Zukunft.

FDP.DIE LIBERALEN

Start des Dorffestes der 99-er am 9. September

Therwil neigt dazu, seine Geschichte im Licht der Zahlen-Mystik zu gestalten. Man nennt uns ja die 99-er … und am 9.9., also morgen, beginnt unser dreitägiges Dorffest «Mir fiire friener». Es endet dann am 11. September, an dem Datum, das die Menschen global wie kaum ein anderes an die Fragilität unserer technisierten Welt erinnert: «Nine Eleven» war der Tag, an dem Al-Qaida u.a. das World Trade Center und damit den Weltfrieden angriff – vor 3 x 7 Jahren. – Seither ist die Welt weder friedlicher noch weniger fragil geworden. Wir feiern trotzdem! Als einzige politische Partei sind wir zudem Fest-Partner – nicht nur weil unser Gemeinderat René Saner OK-Präsident ist. Wir sind auch überzeugt, dass es in Zeiten wie diesen besonders wichtig ist, zu unseren kulturellen Werten und unserer Vielfalt zu stehen… und die parteipolitischen Differenzen für einmal zu vergessen. Was zählt ist, dass wir uns alle engagieren, begegnen und gegenseitig zuhören. So hoffen wir, Sie ab 17 Uhr am 9. September an unserem Dorffest zu treffen – vielleicht auf der Party-Meile (Mittlerer Kreis und Mühleweg) oder um exakt 17.10 Uhr in der St. Anna Kapelle, wenn dort das Kurztheater «D'Schwede im Dorf» zum ersten Mal startet. Hängen Sie sich zudem Ihr «Reedli» um den Hals, falls Sie schon eines besitzen! Bei bereits mehr als 5000 verkauften Exemplaren sind Sie damit sicher in bester Gesellschaft.

FDP.Die Liberalen
Für den Vorstand der Sektion Therwil
Peter M. Müller

SVP THERWIL

Abstimmungsparolen

Nein zur Massentierhaltungsinitiative
Die Schweiz hat ein weltweit einzigartig strenges Tierschutzgesetz – Gesetzlich limitierte Zahl an Tieren pro Betrieb – Zahlreich weitergehende Labelangebote – Gut funktionierendes Kontrollsystem. Initiativannahme bedeutet: Rückgang der Inlandproduktion und damit mehr Importe – Keine Wahlfreiheit mehr, nur noch Bio-Standard – Fleisch, Eier, Milchprodukte würden 20–40 % teurer.

Ja zur Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
Der Normalsatz wird um 0,4 Prozentpunkte auf neu 8,1 % erhöht. Mit dieser minimalen MwSt-Erhöhung tragen alle, Jung/Alt, Männer/Frauen, zur Sicherung unseres wichtigsten Sozialwerks bei.

JA zur Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21).
Rentenalter 65 gilt künftig für alle Menschen. Die Reform erlaubt aber auch eine flexiblere Wahl der Pensionierung ab 63 Jahren. Frauen in der Übergangsgeneration profitieren von grosszügigen Ausgleichsmassnahmen.

JA zum Verrechnungssteuergesetz, VStG
Ziel ist die Stärkung des schweizerischen Fremdkapitalmarkts; Unternehmen aller Branchen können Obligationen zu wettbewerbsfähigen Bedingungen aus der Schweiz emittieren. Eine vermehrte Zentralisierung der Konzernfinanzierung in der Schweiz soll zu zusätzlicher Wertschöpfung und Arbeitsplätzen in den betroffenen Unternehmen führen. Vermehrte Emissions-, Handels- und Konzernfinanzierungsaktivitäten ergeben auch positive Effekte auf den hiesigen Finanzsektor.

SVP Therwil

«DIE MITTE» THERWIL/BIEL-BENKEN

Dorffest

Ab morgen Freitag steht ganz Therwil im Zeichen des Dorffestes. Mitten im Dorf wurde mit grossem Aufwand und sehr viel Engagement die notwendige Infrastruktur aufgebaut. Unzählige Freiwillige haben sich dafür eingesetzt, dass die Dorfbevölkerung den Geburtstag «799 Johr Därwil» in grossem, angemessenem Rahmen mitfeiern kann. Ein sehr vielfältiges Programm wird sicher junge und auch ältere Festbesucher begeistern können. Das wichtigste Erlebnis an so einem grossen Anlass ist für alle das Zusammensein. Zusammen Freude empfinden. Zusammen diskutieren. Zusammen sich erinnern. Zusammen sich überraschen lassen. Zusammen miteinander zur guten Stimmung beitragen.

Wir danken allen Organisatoren und Helfern, dass sie dieses Fest «auf die Beine gestellt» haben. Für uns, für Därwil, dass es bleibt, was es ist: «Es Dorf wo läbt». Wir sehen uns am Wochenende und wünschen viel Spass.

Die Mitte Therwil/Biel-Benken

VEREINE

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Lese(s)pass 2022 – Die Gewinner

Der Sommer 2022 war ein Lesesommer! Aus den über 50 eingereichten Lese(s)pässe wurden folgende glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner gezogen: Maël Schläpfer, Berra Ünlü, Emma Kaeslin, Jani Zeller und Arjana Shala. Herzliche Gratulation!

Sie erhalten einen Gutschein der Papeterie Schwarz im Wert von 30 Franken, gesponsert vom Gönnerverein der Bibliothek Therwil.

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern fürs Mitmachen!

Geschichten für die Kleinen

Am **Mittwoch, 14. September** findet von 14.30 bis 15 Uhr die Geschichtenstunde für die Kleinen statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Diese Veranstaltung wird vom Gönnerverein der Bibliothek unterstützt.

Ein märchenhafter Morgen

Am Sonntag, 4. September war die Märchenerzählerin Pascale Hoffmann zu Besuch in der Bibliothek und verzauberte die kleinen und grossen Gäste mit einem spannenden Märchen und Informationen zu ihrem aussergewöhnlichen Beruf. Danke an Pascale Hoffmann und den Gästen fürs Kommen und dem Gönnerverein der Bibliothek für die Unterstützung.

KULTUR-PALETTE THERWIL

Kultur-Oase mitten im Festbetrieb

Im Rahmen des Dorffestes 799 Joor Därwil präsentiert die Kulturpalette Therwil im «Fahrieté» von Gilbert & Oleg ein vielfältiges Kleinkunstprogramm: Kabarett, Musik, Theater, Talks, Kindertheater und Filme wechseln sich ab. Die beiden schweizweit bekannten Komiker Gilbert & Oleg treten regelmässig auf. Erleben Sie zudem Benedikt Meyer mit seinem «Historischen Kabarett», die Dorfmusiker Stephan Wottreng und Hansjörg Hänggi, «Mistral», – die Band mit französischem Charme, Therwiler Filme von Roland Acchini und Talks von Thomas Kamber mit Therwiler Persönlichkeiten. Kurz: **Lokale Kultur mit Tiefgang und Humor.**

Das vollständige Programm mit den genauen Anfangszeiten der 30-minütigen Auftritte und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Kultur-Palette Therwil: www.kulturpalette.ch

Apéro mit erfrischenden Getränken und mediterrane Köstlichkeiten für den kleinen Hunger erwarten Sie in unserem 99er Kultur-Bistrot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Kultur-Palette Therwil

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN THERWIL

Spektakulärer Insektenflug-Simulator am Jubiläum 799 Joor Därwil

Der Natur- und Vogelschutzverein Therwil ist zusammen mit dem Basellandschaftlichen Natur- und Vogelschutzverband und mit BirdLife Schweiz präsent an einem Stand am grossen Therwiler Dorfjubiläum vom 9. bis 11. September 2022.

Im Rahmen seines 100-Jahr-Jubiläums hat BirdLife Schweiz zusammen mit der Schweizer Firma Somniacs den Insektenflug-Simulator «Birdly Insects» entwickelt. Damit kann man als Schmetterling durch eine spektakuläre virtuelle Naturlandschaft fliegen.

Navigieren auf dem Insekten-Flugsimulator (Foto: zVg, BirdLife Schweiz)

Für einmal fliegen wie ein Schmetterling: Dies ist mit «Birdly Insects» möglich. Die Illusion ist dank des Insektenflugsimulators perfekt: Beim Flug durch eine artenreiche Blumenwiese erlebt man die Freuden und Leiden der kleinen Tiere am eigenen Körper. Zu entdecken gibt es die wundersame Welt der Insekten und Wiesenpflanzen aus nächster Nähe. Die Gräserlandschaft wird zum Abenteuer-Dschungel, und mit etwas Geschick gelingt es, unbeschadet über Blüten und zwischen Stengeln hindurch zu navigieren.

Kommen Sie ans Therwiler Jubiläum und erleben Sie das Gefühl, ein Schmetterling zu sein. Und Informationen zu unseren Aktivitäten bekommen Sie selbstverständlich auch. Auf www.nvtherwil.ch sind wir immer präsent.

Natur- Vogelschutzverein Therwil

ST. STEPHAN THERWIL

Junger Kammerchor Basel Konzert für Chor

Leitung: Tobias Stückelberger
Sonntag, 18. September 2022, 20 Uhr
Kath. Kirche St. Stephan Therwil

Die Mischung aus professionellen jungen Sängerinnen und Sängern sowie versierten Laien ermöglicht es dem 2016 gegründeten Jungen Kammerchor Basel, anspruchsvolle Chormusik verschiedenster Epochen mit jugendlich-frischem Geist zur Aufführung zu bringen.

Unter dem Dirigenten Tobias Stückelberger widmen sich die 40 ausgebildeten Stimmen dem grössten A-cappella Chorwerk des 20. Jahrhunderts: Dem mächtigen «Konzert für Chor» des deutsch-russischen Komponisten Alfred Schnittke.

Aus aktuellem Anlass wird das Programm mit dem Antikriegsgesang «Raua Needmine» von Veljo Tormis eröffnet. Von einer Schamanentrommel verstärkt, skandiert der Chor dem finnischen Nationalepos «Kalevala» entnommene Texte. Der estnische Komponist verfasste das Werk 1972, als seine Heimat unter der sowjetischen Besatzung litt.

Oft sanfter, aber nicht minder eindrücklich, ist das zentrale Werk des Abends: In Alfred Schnittkes «Konzert für Chor» bestreiten die Sängerinnen und Sänger eines der Schlüsselwerke des deutsch-russischen Komponisten. Zu Texten aus dem «Buch der Traurigen Lieder» des um die erste Jahrtausendwende lebenden armenischen Mönchs Gregor von Narek verfasst, pendelt die Musik stilistisch zwischen orthodoxem Chorgesang und russischer Spätromantik. Kollekte am Ausgang.

www.konzerte-therwil.ch

JUNGWACHT UND BLAURING

Lagerrückblick Jungwacht und Blauring

Am Freitag, den 16. September um 19.30 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Therwil der Lagerrückblick mit zwei Lagerfilmen statt. Dazu sind alle Kinder, deren Familien sowie Ehemalige eingeladen! Wir danken den Köchinnen und Köchen und verabschieden unsere ältesten Leiter/innen. Neugierige Kinder, welche noch keine Lagererfahrung haben, können einen Einblick gewinnen. Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen! *Das Leitungsteam von Jungwacht und Blauring*

799 JOHR DÄRWIL UND TOUCHING VOICES

Wir sind dabei! Sie auch!

Herzlich willkommen zum kleinen Konzert in der kath. Kirche am **Samstag, 10. September um 11 Uhr und 20 Uhr.** Viel Spass, Festfreude und bis bald.

Touching Voices

VEREINE

FAMILIENZENTRUM PIAZZA

Familienzentrum am 799-er Dorffest

Auch wir sind am Dorffest mit dabei. Gemeinsam mit der Bibliothek und der Mütter-/Väterberatung betreiben wir direkt am Kirchrain 2 vor unserem Gebäude eine Bar. Der Stand für die ganze Familie!

Popcorn, Hot Dogs, Berliner, Glaces, Schlecksäckli und verschiedene Getränke für Gross und Klein sowie Unterhaltung mit Kinderschminken und Kasperli erwarten euch!

Freitag: 17–23.30 Uhr
Samstag: 10–23.30 Uhr
Sonntag: 10–17 Uhr

Samstag, 12.30–16.30 Uhr: Kinderschminken (CHF 5.–). Sonntag, 10 Uhr und 11 Uhr; Bibliothek: «De Kasper und d Schuel», Kasperlibühne Suppekasper (CHF 5.– pro Person) .

Wir freuen uns auf euch und wünschen allen ein tolles Fest!

Euer FAZ-Team

VEREIN PHARI

Kiwanis-Club

Danke den Herren des Kiwanis-Club Basel-Klingental, welche uns letzte Woche wieder 4 Paletten mit Lebensmitteln und Hygieneprodukten bei der Migros in Oberwil aufgeladen, transportiert und ins PHARI reingetragen haben. Wir schätzen diese grossartige und unkomplizierte Unterstützung sehr. Danke herzlich, lieber Marc, Lorenz, René, Andi, Ralph und Thomas!

Dank Spenden können wir den armutsbetroffenen Personen und Familien zusätzlich Hygieneprodukte (wie z. B. Waschmittel etc.) verteilen. Dies entlastet das monatliche Budget dieser Menschen sehr. Für die grosse Solidarität des Kiwanis-Clubs sind wir sehr dankbar.

Unser Hilfsprojekt freut sich über jede Spende, damit wir weiterhin schnell und unbürokratisch helfen können. Siehe unter www.vereinphari.ch/spendenkonto oder bei der Raiffeisenbank Leimental, IBAN CH24 8080 8002 7672 5321 1. Herzlichen DANK! *Phari-Team*

GUTZI PLAZA

Verkauf von Gebäck

Mit dem Ende der Sommerferien ist auch bei uns das ganze Team wieder am Werk und mit vereinten Kräften bereiten wir uns auf den Herbst und den Winter vor. Mit dem zu erwartenden Herbstwetter steigt bereits die Nachfrage nach Regenschirmen, Regenbekleidung und Schuhen aber auch Herbst- und Winterkleidung für Männer und Frauen (Kinderkleidung unter Gr. 152 haben wir vorerst genug). Gleichzeitig müssen wir unsere Räumlichkeiten für nasses und düsteres Wetter umrüsten und auch sonst fallen immer wieder Unkosten an, die wir bislang aus der eigenen Tasche bezahlt haben.

Nun packen wir die Chance, am kommenden Jubiläumsfest «799 Joor Därwil» mit dem Verkauf von Gebäck etwas Geld einzunehmen und gleichzeitig die Festbesucher auf unser Angebot aufmerksam zu machen. Denn mit «Spenden statt Wegwerfen», ist allen gedient: Ihnen, uns, den ukrainischen Flüchtlingen und den Bezugsberechtigten des Vereins Phari. Wie im Frühling werden wir nämlich auch im Herbst wieder die Tore für die Phari-Bezüger öffnen.

Sie waren noch nie bei uns? Dann ist jetzt die Gelegenheit dazu! Besuchen Sie uns auf der GUTZI PLAZA und/oder an unserem Stand am Mittleren Kreis 21. Die GUTZI PLAZA ist während des Festes wie folgt geöffnet: Freitag: geschlossen, Samstag: 9.30–19.30 Uhr und Sonntag: 9.30–14 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und – ganz besonders – auf Sie!

Das Gutzi Plaza Team

THERWIL VITAL

Einladung

Zusammen mit der Informatik- und Beratungsstelle Leimental BPA (Betreuung/Pflege/Alter), laden wir Sie herzlich ein zum Herbst-Nachmittag am Montag, 19. September, 14.30 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus «Güggel», Güggelwägli 1, 4106 Therwil.

Herr Stephan Flury von der Beratungsstelle BPA erklärt uns die Tätigkeiten dieser Fachstelle. Das Ziel ist: Sie persönlich, emphatisch und fachlich kompetent zu beraten, damit Ihnen die selbstständige Lebensweise und Selbstbestimmung erhalten bleiben. Im Anschluss beantwortet er gerne Ihre Fragen.

Den Nachmittag lassen wir gemütlich bei Kaffee, Tee und Kuchen ausklingen. Gäste sind willkommen.

Anmeldung bis 12. September 2022 an: Frau Rosmarie Harke, Tel. 061 721 76 33, oder per E-Mail: rosmarie.harke@therwilvital.ch

THERWIL VITAL freut sich auf Sie

LESERBRIEF

In Anlehnung an den Leserbrief von Heinz Schön, Therwil vom 25. August 2022

Stop dem «Woke-Wahn»!

«Wokeness», ist ein radikaler Bevormundungs-Trend und steht für Totalitarismus und Fanatismus:

- Schlechtmachung der eigenen Geschichte, Dämonisierung christlich-konservativer Werte.
- Forderungen nach Gesetzesverschärfungen, die das freie Wort einschränken (Erweiterung der Rassismus-Strafnorm u.v. Gesetze mehr).
- Festlegung willkürlicher «Political Correctness»-Standards – wer sich widersetzt und pointiert äussert, wird auf grossen, medialen Plattformen gesperrt.
- Ausgrenzung vom Mainstream abweichender Meinungen: Sagbares wird laufend eingeschränkt, egal ob in Humor, Satire, Politik, Gesang, Theater etc. Wer von der Wokeness abweichende Ansichten vertritt, wird mit professionell organisierten «Shitstorms» mundtot gemacht und isoliert.
- Unter dem Deckmantel «Minderheitenschutz» lancieren linksgrüne Kreise für lautstark auftretende Minderheiten radikale Forderungen, z.B. in der Klimapolitik, für feministische Propaganda, gegen eine strikte Ausländerpolitik und in radikalisierten LGBTQ-Kreisen.
- Systematisches Ausspielen von Minderheiten gegen Mehrheiten, Frauen gegen Männer, Dunkelhäutige gegen Weisse, Ausländer gegen Einheimische.
- Installierung politisch gefärbter Begriffe («People of Color» statt Schwarze), Forderung nach «gendergerechter Sprache», Verdrängung nicht genehmer Sprachelemente u.v.m.

«Woke» steht für eine brandgefährliche Bewegung, welche den Menschen aufzwingen will, wie sie zu leben, zu denken und zu sprechen haben, und leider mitverantwortlich sind die Wähler. Blamabel, wie Amtsträger, Verwaltungen, Behörden, Ämter, Medien sich auf dieses Minderheitenniveau gewissenlos einlassen und den «Woke-Wahn» mittragen. Eine Kehrtwende können nur ideologisch unbelastete, bürgerliche Entscheidungsträger noch herbeiführen.

Ruth Jeker, Therwil

➪ Leserbriefe zu den aktuellen Abstimmungen finden Sie auf der Seite Leimental

DIES UND DAS

THERWILER-BÖRSE

Kinder- und Spielzeug-Börse

23. und 24. September 2022, röm.-kath. Pfarreiheim Therwil

An der Kinderkleiderbörse verkaufen wir für Sie gut erhaltene Kleider, Schuhe und Spielsachen. **Annahme:** Freitag, 23. September, 16 bis 17.30 Uhr. **Verkauf:** Freitag, 23. September, 18 bis 19.30 Uhr und Samstag, 24. September, 10 bis 12 Uhr. **Rückgabe:** Samstag, 24. September, 14 bis 15 Uhr

Wir haben die Bestimmungen der Abgabe etwas angepasst:

- Neu können 60 Artikel abgegeben werden
- Die Schuhe und die Babykleider sind nicht mehr begrenzt
- Es ist auch möglich, mit TWINT zu bezahlen

Es hat noch freie Kundennummern, die wir gerne vergeben: einfach ein Mail schicken und wir senden Ihnen Ihre Kundennummer mit den Merkblättern zu. Sie finden auch weiterhin in der Dorf Drogerie Eichenberger in Therwil Kundennummern und Merkblätter: diese können einfach abgeholt werden.

Bitte vergessen Sie nicht, das Kundenformular ausgefüllt mit Ihren Artikeln am Abgabetag mitzubringen. Selbstverständlich können Sie sämtliche Informationen auch auf unserer Website abrufen: www.therwiler-boerse.ch.

Für weitere Auskünfte oder wenn Sie sich als Helfer/in melden möchten, wenden Sie sich an Sandra Giess: 061 721 42 10 oder: therwiler-boerse@outlook.com.

Das Börsen-Team
Sandra Giess & Svenja Gschwind

THERWILER WUCHEMÄRT

Handarbeit in verschiedenen Formen

Der Jokerstand animiert immer wieder engagierte Menschen, sich für ein bestimmtes Projekt einzusetzen. So haben sich die drei Freundinnen Carolina Gebel, Marianne van den Broek und Susi Ott zusammengefunden, um am 14. September selber gestrickte Kinderkleider, Socken, Lavendelsäckli und selbst gebackene Muffins und Mandelgipfel zu verkaufen. Sie spenden den Erlös an die Schweizer Berghilfe.

Seit Juli konnten wir Barbara Däppen aus Therwil mit Blumen, Kränzen, Gestecken und Deko für unseren Markt gewinnen. Die gelernte Floristin bietet nun neben den Produkten von Carlottas kitchen auch noch ihre Blumenkreationen an. Einmal ein bisschen mehr Floristik, das andere Mal mehr von Carlottas Produkten. Somit ist also der Stand von Carlottas kitchen und Barbara Däppen jeden Mittwoch auf dem Markt anzutreffen. Wir freuen uns, dass es nun auch wieder mehr Blumen im Angebot hat. Es lohnt sich, auf dem Wochenmarkt einzukaufen. Besonders Ende Sommer ist das Angebot gross und geschmacklich hervorragend. Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie am Mittwochmorgen zwischen 8.15 und 12 Uhr auf den Dorfplatz. Sie werden sicher viele bekannte Gesichter antreffen.

Das Team des Wuchemärts freut sich auf Ihren Besuch!

DIES UND DAS

VEREIN PRO BIRSIGTHALBAHN / VERKEHRSVEREIN LEIMENTAL

799 Joor Därwil – mir fiire friener!

Die beiden im Leimental bestens bekannten Vereine, der Verein Pro Birsigthalbahn wie auch der VerkehrsVerein Leimental, sind ebenfalls am grossen Fest in Därwil vertreten. Wir würden uns über einen Besuch an unserem Stand sehr freuen. Uff bald!

DORFMUSEUM THERWIL

Ausstellung im Dorfmuseum zur 799er-Feier erweitert

Paul Gutzwiller hat als Präsident der Museumskommission in einer abermaligen Fleissarbeit die Bestandsausstellung mit weiteren Exponaten versehen. Nach einer längeren Schliessung öffnet das Dorfmuseum zum Jubiläum am Samstag.

Kleinere oder grössere Ergänzungen hat die Ausstellung im Dorfmuseum kurz vor dem 799er-Jubiläum erfahren. Paul Gutzwiller und sein Team hatten in den vergangenen Wochen alle Hände voll zu tun. Im Ergebnis können sich die Besucher auf eine mit vielen neuen Exponaten erweiterte Ausstellung freuen.

Dorfgeschichte auf drei Stockwerken

Auf den drei Etagen mit der Aufteilung in Handwerk, Arbeit und Freizeit im Estrich, mit der Küche, Stube samt Sonderausstellungsbereich im 1. Obergeschoss oder der Exposition von «Religiosa» im Erdgeschoss – überall hat sich etwas getan. Im Unterdach steht die Geschichte von Handwerkern und Unternehmen im Ort im Mittelpunkt. Die Bereiche Holz- und Metallarbeiten, Sattlerei und Schuhmacherei werden nur noch überstrahlt von den Exponaten der Firma «Balloid» oder wie die «Därwiler» sagen, «Kammi». Einfache Kämme, Zopfhalter oder Spanierkämme zeigen die Handwerkskunst, dank derer über sieben Jahrzehnte fabelhafte Utensilien entstanden waren.

Wechselausstellungsraum attraktiv gestaltet

Eine Etage darunter ist im Raum der Wechselausstellungen eine einfache Abfolge zu den acht Jahrhunderten seit der Erstüberlieferung des Dorfnamens dokumentiert. Zu entdecken sind fortlaufend Fotos, Karten, Exponate in Vitrinen und eine detaillierte Zeittabelle. Dazu kommt die Vorstellung Therwiler Persönlichkeiten wie Hildegard Gutzwiller, eine Nonne, die im 2. Weltkrieg in Budapest vielen jüdischen Menschen das Leben rettete, Paul Gschwind-Hofer, der Gründer der christkatholischen Kirche der Schweiz, oder Emilie Gutzwiller-Meyer, die Gründerin des Schweizerischen katholischen Frauenbundes. Im Erdgeschoss ergänzen aus der St. Anna Kapelle stammende Gegenstände die «Religiosa».

Am Freitag, 17 bis 19 Uhr, wird vor dem Museum das von Paul Gutzwiller neu herausgegebene Buch «Därwil in Bildern» zum Jubiläumspreis von CHF 79.90 zum Kauf angeboten. Der Autor wird anwesend sein. «Am Samstag und Sonntag, von 10 bis 17 Uhr, sind wir für die Gäste im Museum da. Ich freue mich auf das Fest und hoffe auf schönes Wetter», wünscht sich der Regional-Historiker für die Jubiläumsfeier.

Ulf Rathgeber

LÖWENZAHN KINDERWELT

Neue «Kinderwelt» in Therwil eröffnet

Mit der Ladeneröffnung des neuen Geschäfts «Löwenzahn Kinderwelt» ist am Donnerstag die Einkaufsvielfalt in Therwil einmal mehr bereichert worden. «Unser Vermieter, Karli Schroth, hat um 11 Uhr eine wunderschöne, feierliche Schlüsselübergabe inszeniert», blickt Mona Pertoldi-Deppeler zurück. «Er hielt eine kurze Rede, witzig, spritzig, unterhaltsam. Dann wurde mir offiziell ein grosser Schlüssel für das Geschäft übergeben. Alle Ladennachbarn von beiden Seiten der Bahnhofstrasse waren vorbeigekommen und haben mit uns gefeiert. Es war ein strenger Tag, aber jede Minute hat sich gelohnt.»

Am Samstag wurde gleich noch einmal gefeiert, und das auch noch mit einem schönen Jubiläum. Mitinitiatorin Mona Pertoldi-Deppeler feierte gleichzeitig ihren 50. Geburtstag. Viele Verwandte, Freunde, Gäste und das Musikerduo «Multitunes» waren mit dabei. Mit den Töchtern Naomi will die Geschäftsinhaberin in Zukunft für die Therwiler und die Kunden aus den umliegenden Orten in die Bahnhofstrasse 16 einladen.

Verkaufsraum einladend gestaltet

Unter Beteiligung vieler ist der Verkaufsraum gestaltet worden. «Jeder hat eine Idee gehabt, wie es schöner wird», er-

zählt Mona Pertoldi-Deppeler. «Wir sind sehr zufrieden mit der Gestaltung, es ist ein grossartiger Kinderladen entstanden.» Noch bevor die Geschäftseröffnung erfolgte, hatte es Interessierte gegeben. «Der eine oder andere hat hereingesehen. Eine ältere Dame sagte, sie freut sich sehr.» Eine der vielen Rückmeldungen sei gewesen: «Endlig.» Angesprochen wurde damit, dass es viele Jahre keinen auf Kinderkleidung und -spielzeuge spezialisierten Laden in Therwil gegeben hatte. «Wir wollen das Dorfleben ergänzen und hoffen, dass das Angebot auch genutzt wird.»

Eines ist den Ladeninhaberinnen darüber hinaus noch wichtig: «Wir schauen, wo kommt die Ware her und wie steht es um die Qualität der Produktion», sagte Pertoldi-Deppeler. *Ulf Rathgeber*

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30 / 14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF

Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI

Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN

Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Tel. 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch
Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

GEMEINDEINFORMATIONEN

WAHLEN

Anordnung einer Urnenwahl – Ersatzwahl eines Mitglieds des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen

Herr Beat Stalder hat dem Gemeinderat seinen Rücktritt als Präsident und als Mitglied des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen per 31. Januar 2023 mitgeteilt. Das Präsidium des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen wird per 1. Oktober 2022 von Frau Edith Thalmann (Mitglied aus Therwil) übernommen.

Aufgrund des Rücktritts von Beat Stalder hat der Gemeinderat die Ersatzwahl eines Mitglieds der Sekundarschule Therwil und Ettingen für den Rest der bis 31. Juli 2024 dauernden Amtsperiode angeordnet.

Gewählt werden können alle Personen, die in Ettingen stimm- und wahlberechtigt sind. Interessierte Personen wenden sich bei Fragen zu den Aufgaben des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen bitte an den Präsidenten, Herr Beat Stalder, E-Mail: beat.stalder@sbl.ch, Tel. 079 877 81 07.

Gemäss Gemeindeordnung findet die Wahl nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorz) statt. Die Stille Wahl (die Zahl der Vorgeschlagenen ist gleich gross wie die Zahl der zu Wählenden) ist zulässig. Die **Urnenwahl** ist für den **27. November 2022** vorgesehen.

Stille Wahl: Wahlvorschläge und Fristen

- Zur Ermöglichung einer Stillen Wahl können bei der Gemeindeverwaltung Ettingen bis zum 48. Tag vor dem Wahltag **(Montag, 10. Oktober 2022, 17 Uhr)** Wahlvorschläge eingereicht werden. Die entsprechenden Formulare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Homepage des Kantons (www.bl.ch → Themen → «W» → Wahlen → Formulare → **Majorz Wahlvorschläge Deckblatt, Wahlvorschläge und Unterzeichnendenliste)** heruntergeladen werden.
- Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag (Montag, 24. Oktober 2022) die Zahl der Vorgeschlagenen gleich gross ist wie die Zahl der zu Wählenden, widerruft die Erwahrungsinstanz (Gemeinderat) die Urnenwahl, erklärt die/den Vorgeschlagene/n als gewählt und veröffentlicht den Namen der/des Gewählten mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit.
- Der Wahlvorschlag darf nicht mehr Vorgeschlagene enthalten, als Sitze zu vergeben sind. Die/der Vorgeschlagene ist mit ihren/seinem Vornamen, Namen, Geburtsdatum, Beruf bzw. Tätigkeit, Wohnadresse und Heimatort zu bezeichnen (Formulare «Majorz Wahlvorschläge Deckblatt» und «Majorz Wahlvorschläge»).
- Der Wahlvorschlag muss die unterschriftliche Zustimmung der/des Vorgeschlagenen zu ihrer/seiner Kandidatur enthalten. Die Zustimmung kann nicht zurückgezogen werden (Formular «Majorz Wahlvorschläge»).
- Der Wahlvorschlag muss von mindestens 15 in Ettingen wohnhaften Stimmberechtigten handschriftlich unterzeichnet sein. Stimmberechtigte können nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen und nach Einreichung des Wahlvorschlages die Unterschrift nicht zurückziehen (Formular «Majorz Wahlvorschläge Unterzeichnendenliste»).

Kommt keine Stille Wahl zustande, erfolgt am 27. November 2022 eine Urnenwahl nach dem Majorzverfahren.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN

Versand der Abstimmungs- und Wahlunterlagen für am 25. September 2022

Die Abstimmungs- und Wahlunterlagen für den oben erwähnten Abstimmungs-/Wahltermin wurden im Verlauf vom 26. August bis 2. September 2022 allen stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern per Post zugestellt.

Die Post benötigt sechs Tage für die Zustellung, weshalb es vorkommen kann, dass an derselben Adresse wohnhafte Stimmberechtigte ihre Unterlagen nicht zeitgleich erhalten.

Sollten Sie jedoch Ihre Abstimmungs- und Wahlunterlagen bis am Samstag, 3. September 2022 nicht erhalten haben, bitten wir Sie, mit den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung Kontakt aufzunehmen. Nicht erhaltene Abstimmungs- und Wahlunterlagen können bis **spätestens Dienstag, 20. September 2022, 11.30 Uhr,** am Schalter der Einwohnerdienste bezogen werden.

Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste

➪ Leserbriefe zu den aktuellen Abstimmungen finden Sie auf der Seite Leimental

GEMEINDERAT

Bewilligung für eine nicht-forstliche Kleinbaute – Felsabbau und Felssicherung Hofstettenstrasse Gebiet Holle / Büttenloch

Das Tiefbauamt Kanton Basel-Landschaft stellt beim Gemeinderat Ettingen folgendes Gesuch um Bewilligung für eine nicht-forstliche Kleinbaute:

Gemeinde:	Ettingen
Parzelle:	2036
Waldeigentümerin:	Bürgergemeinde Ettingen, 4107 Ettingen
Projekt:	Felsabbau und Felssicherung Hofstettenstrasse Gebiet Holle / Büttenloch
Gesuchstellerin:	Tiefbauamt Kanton Basel-Landschaft, Geschäftsbereich Kantonsstrassen Kreis 1, Fluhstrasse 4, 4153 Reinach

Gemäss der Kantonalen Waldverordnung (§ 15 Abs. 3 kWaV) ist der Gemeinderat die Bewilligungsbehörde für nicht-forstliche Kleinbauten und Kleinanlagen.

Anlässlich seiner Sitzung vom 5. September 2022 hat der Gemeinderat Ettingen vom Projekt Kenntnis genommen und bewilligt das Gesuch für diese nicht-forstliche Kleinbaute.

Allfällige Beschwerden gegen den Entscheid des Gemeinderates sind innert 10 Tagen schriftlich und begründet an den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal, einzureichen.

Gemeinderat

STELLENAUSSCHREIBUNG

GEMEINDE ETTINGEN

Ettingen ist eine attraktive Gemeinde im Herzen des Leimentals mit rund 5600 Einwohnerinnen und Einwohnern. Zur Verstärkung des Ressorts schulergänzende Tagesstrukturen suchen wir **per sofort oder nach Vereinbarung** eine fachlich versierte, zuverlässige und aufgestellte Persönlichkeit als

Mitarbeiter*in Mittagstisch

Ihre Hauptaufgaben
Als Mitarbeiter*in Mittagstisch begleiten und betreuen Sie Kinder im Alter zwischen 4 und 12 Jahren während dem Mittagstisch und den anschliessenden Hausaufgaben.
Die Einsätze gestalten sich jeweils über den Mittag am Montag, Donnerstag und Freitag von 11.30 bis 14 Uhr.

Ihr Profil
Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung und greifen nach Möglichkeit auf die Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern zurück. Sie haben eine positive Haltung zur Arbeit mit Kindern und der Schule. Neben dem nötigen Humor besitzen Sie eine lösungsorientierte Grundhaltung und bezeichnen sich als zuverlässig und teamfähig.

Eine fröhliche Kinderschar freut sich auf Sie. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Tagesstrukturen, Frau Romina Wyler, unter Telefon 079 682 77 82.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail an **bewerbung@ettingen.ch.** Bewerbungsgespräche werden fortlaufend geführt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

4. bis 25. September
Bilderausstellung Karola Stettler
KulturWerk, Hauptstrasse 40
KulturWerk

11. September
Gottesdienst
19–20 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

13. September
Zmittag für alle
12.15–13 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

14. September
Kroggis Bus-Geschichten
14–14.45 Uhr. Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

15. September
Oktoberfest FC Ettingen
18.30–02.00, Turnhalle Hintere Matten
FC Ettingen

16. September
Bröckelmann + Bröckelfrau. 19.57. Gleis 12
19.57–22 Uhr, Gempenweg 25, Aula, Trakt 4
Gemeinde- und Schulbibliothek

18. September
Oekumenischer Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag mit Beteiligung Kirchenchor und Musikverein
10–11.15, Rekizet und Katholische Kirche
Reformierte Kirchgemeinde / Röm.-kath. Kirchgemeinde

19. September
Värsli Morge – Buchstart
9.30–10.15 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

22. September
Värsli Morge – Buchstart
9.30–10.15 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

25. September
Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

ZENTRALE DIENSTE

Absage der Gemeindeversammlung vom 15. September 2022

Mangels genügender beschlussfähiger und dringender Traktanden entfällt die Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 15. September 2022. Die nächste Gemeindeversammlung findet am Donnerstag, 8. Dezember 2022 statt.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Todesfälle

Wagner geb. Spinas «Viktoria» Ursula
† 3. August 2022, *20. November 1943. Von Riehen BS, wohnhaft gewesen an der Brücklismattstrasse 15, Ettingen. Wurde bestattet.

Muster-Brodmann Marlène
† 28. August 2022, *2. Oktober 1930. Von Ettingen BL, wohnhaft gewesen in der Pflegewohnung Ettingen, Rieslingstrasse 3, Ettingen. Trauerfeier: 15. September 2022, 14 Uhr, Katholische Kirche Ettingen mit anschliessender Beisetzung auf dem Friedhof Ettingen.

RECYCLINGKALENDER

	September	Oktober	November
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di
Altpapier	7.	5.	2.
Biosammlung	Mi	Mi	2. 16. 30.
Häckseldienst	8.	–	17.

Ludothek: Helfende Hände gesucht

Mitte August konnte man den Medien entnehmen, dass in Basel wieder zwei Ludotheken geschlossen werden. Der fadenscheinige Grund ist wie fast immer bei sozialen Ausgaben: die nicht gesicherte Finanzierung. Weiter hiess es, dass es immer weniger Interesse an solchen Einrichtungen gäbe. Und das kann ich einfach nicht glauben. Vielen Familien fehlt einfach das nötige «Kleingeld», um ihren Kindern immer wieder neue Spiele und Spielsachen zu kaufen. Und wenn man doch genügend davon hat, sind sie schon nach kurzer Zeit nicht mehr für das Alter der eigenen Kinder geeignet. Was macht man dann? Nicht alle kennen das Motto «Verschenken statt wegwerfen» und so landen die schönsten Spielsachen oft auf dem Müll. So etwas wollen wir hier in Ettingen nicht. Auch ist die Finanzierung in Ettingen kein Thema.

Die Ludothek ist eine sinnvolle und pädagogisch wertvolle Institution. Die Gemeinde stellt der Ludothek den benötigten Raum gratis zur Verfügung und unterstützt sie mit einem jährlichen Beitrag, weil die Einkünfte aus Mitgliedschaft und Vermietung nicht ausreichen. Die Mitarbeiterinnen stellen ihre Dienste alle ehrenamtlich zur Verfügung, sonst wäre es wirklich schwierig. Die Ludothek, welche hier auch rege frequentiert wird, muss sich aber für das Schuljahr 2023 eine neue Bleibe suchen. Das Schulzimmer, in welchem die Ludothek zurzeit untergebracht ist, wird für den ordentlichen Schulunterricht gebraucht. Die Ludothek ist diesbezüglich bereits im Gespräch mit der Gemeinde. Es ist ein grosses Anliegen der Ludothek, auch in Zukunft in der Nähe der Kinder und Eltern zu bleiben, das heisst in unmittelbarer Nähe der Schulgebäude und der Bibliothek.

Bilder: G.M./W.S.

Der jetzige Raum, in dem bisher noch ungenutzten Schulzimmer, ist mit ca. 500 Spielen und Spielsachen bestückt. Der rege Austausch der Spiele bestätigt, dass es eine Ludothek braucht. Die Auswahl der auszuleihenden Gegenstände ist sehr gross und umfasst Gesellschaftsspiele, Bewegungsspiele, Spielsachen, Playmobil, Einräder, Laufräder, Skateboards, eine Kinder-Party-Kiste, eine Disco-Beleuchtung, je eine Crèpes- und eine Maronipfanne, eine Hot-Dog- und eine Popcorn-Maschine.

Ab sofort sucht das Team der Ludothek unbedingt Verstärkung. Die Aufgabe ist sehr vielfältig. Bei der Ausgabe wird von der Kundschaft oft Beratung gewünscht und bei der Rücknahme muss dann alles auf Vollständigkeit und eventuelle Schäden kontrolliert werden. Danach wird jedes einzelne Teil auch wieder an seinen richtigen Ort zurückgestellt.

Die ehrenamtliche Tätigkeit in einem supertollen Team erlaubt den Mitarbeiterinnen, oder allenfalls neu auch Mitarbeitern, dass sie als kleine Gegenleistung ihre Kinder mitnehmen dürfen! Gesucht werden Mütter, Väter, Seniorinnen und Senioren oder einfach spielfreudige Menschen, welche sich gerne mit der Freizeitgestaltung in der Familie beschäftigen. Wenn Sie daran interessiert sind, melden Sie sich bitte unter Tel. 061 726 87 64 (nur während der Öffnungszeiten) oder info@ludothek-ettingen.ch

Die Ludothek ist zwei Mal die Woche geöffnet: Montag, 16–17.30 und Mittwoch, 16.30–17.30 Uhr.

Text: B+W Stöcklin

GEMEINDEINFORMATIONEN

BAUABTEILUNG

Baustellen-Info: Deckbelagsarbeiten Neubaugebiet Kammermatten / Toggessenmatten – Strassensperrungen

Bauvorhaben
Am 12. September 2022 beginnt die Bauunternehmung Albin Borer AG im Auftrag der Gemeinde Ettingen mit den Deckbelagsarbeiten im Neubaugebiet Kammermatten / Toggessenmatten. Die Arbeiten werden ca. Mitte Oktober 2022 abgeschlossen sein. Der Deckbelag wird in der Gutedel-, Kerner-, Elbling- und Rieslingstrasse, im Sylvanerring und beim Kehrplatz Richenmattweg (zwischen Gutedel- und Kernerstrasse) eingebaut.

Baustart
Montag, 12. September 2022 / Bauende: Mitte Oktober 2022

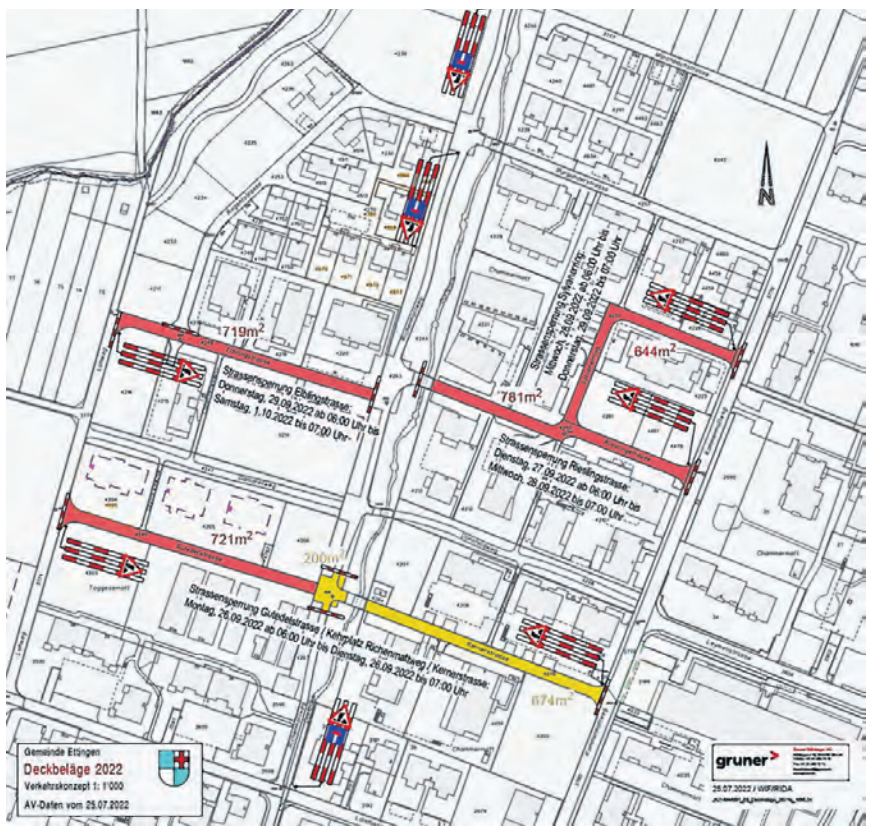
Einbau Deckbeläge / Strassensperrungen
Für die anstehenden Arbeiten sind folgender Bauablauf und Strassensperrungen geplant:

Montag, 12. September bis Freitag, 23. September 2022
Vorbereitungsarbeiten, Fräsen und Tragschichtersatz: Gutedel-, Kerner-, Elbling- und Rieslingstrasse, Sylvanerring und auf dem Kehrplatz Richenmattweg.

Strassen und Zufahrten zu den Privatparkplätzen bleiben mit Behinderungen zugänglich. Es muss mit Wartezeiten gerechnet werden.

Strassensperrung: Gutedelstrasse / Kehrplatz Richenmattweg / Kernerstrasse
Montag, 26. September 2022, ab 6.00 Uhr, bis Dienstag, 27. September 2022, 7.00 Uhr

Strassensperrung: Rieslingstrasse
Dienstag, 27. September 2022, ab 6.00 Uhr, bis Mittwoch, 28. September 2022, 7.00 Uhr



Strassensperrung: Sylvanerring
Mittwoch, 28. September 2022, ab 6.00 Uhr, bis Donnerstag, 29. September 2022, 7.00 Uhr

Strassensperrung: Elblingstrasse
Donnerstag, 29. September 2022, ab 6.00 Uhr, bis Samstag, 1. Oktober 2022, 7.00 Uhr

Witterungsbedingt kann sich der Einbau des Deckbelags um eine Woche verschieben.

Im oben genannten Zeitraum der Strassensperrung ist die Zufahrt für jeglichen Verkehr gesperrt. Die Autos müssen anderweitig parkiert werden.

Für die Fussgänger*innen bleiben die Zugänglichkeiten durchgehend mit leichten Einschränkungen gewährleistet.

Sämtliche Beteiligten werden sich bemühen, unumgängliche Behinderungen im kleinstmöglichen Rahmen zu halten.

Sollten sich in der Zwischenzeit Fragen ergeben, stehen Ihnen die Bauleitung, Gruner Böhringer AG, Herr Th. Rakun, Tel. 061 406 13 13, die Bauabteilung der Gemeinde Ettingen, Herr M. Cristofaro, Tel. 061 726 89 76, oder der Bauunternehmer, Albin Borer AG, Herr M. Borer, Tel. 061 789 90 10, gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung, Bauabteilung

GEMEINDEPOLIZEI

Hundekot

In Ettingen werden zurzeit 314 Hunde gehalten. Die Mehrheit der Hundehalter*innen hält sich an die in Ettingen geltenden Bestimmungen des Hundereglements. Eine der Pflichten der Hundehalter*innen ist es, den Kot ihrer Hunde aufzulesen und in einem der zahlreichen Robidogkästen zu entsorgen. Leider gibt es auch bei uns Hundehalter*innen, welche sich scheuen, die Häufchen ihrer Hunde aufzulesen. Das Resultat solches Liegenlassens hat wohl jeder schon einmal an seinen Schuhen gehabt und sich darüber geärgert. Auch die Landwirte stören sich über Hundekot auf ihren Weiden. Kühe, welche durch Hundekot verunreinigtes Gras fressen, können erkranken.

Die Hundehalter*innen werden deswegen gebeten, den Kot ihrer Hunde immer sofort aufzuheben und mittels orangem Plastiksäckchen in einem der 22 Robidogkästen oder einem der 47 Abfallkörbe ordnungsgemäss zu entsorgen. Es macht Sinn, dass bei Nachtspaziergängen die Hunde an der Leine geführt werden, bis sie ihr Geschäft erledigt haben. So ist gewährleistet, dass der Kot auch nachts gesehen, aufgelesen und entsorgt werden kann.

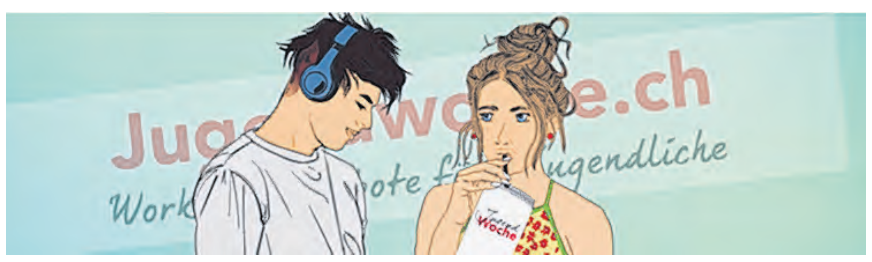
In der letzten Zeit häuften sich die Verunreinigungen beim Schulareal entlang der Strassen. Aus Rücksicht auf die Kinder bitten wir Sie, Ihren Hund nicht auf den Grünflächen des Schulhausareals versäubern zu lassen.

Das aktuelle Hundereglement mit den betreffenden Bestimmungen zur Hundehaltung in Ettingen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ettingen.ch.

Gemeindeverwaltung, Gemeindepolizei

GENERATIONENBEAUFTRAGTE

Jugendwoche.ch – Herbstferienangebot für Jugendliche



Gerne machen wir auf das Angebot der Interkantonalen Jugendwoche aufmerksam. Während einer Woche können Jugendliche ab 12 Jahren (6. Klasse) aus über 60 Workshops ihr eigenes Wochenprogramm zusammenstellen. Insgesamt stehen rund 750 Workshopplätze zur Verfügung. Das Kursangebot reicht von Selbstverteidigung, 3-D-Drucker, Nothelferkurs über Fotografie bis hin zu Game Design. Alle Teilnehmer*innen profitieren von einer kostenlosen Verpflegung, einem Jugendtreff und einem freiwilligen Abendprogramm.

Die **Jugendwoche** findet vom **11. bis 14. Oktober 2022** statt. Eine **Anmeldung** ist online **ab dem 4. bis am 24. September 2022** möglich.

Alle Informationen finden Sie unter: www.jugendwoche.ch

Gemeindeverwaltung, Generationenbeauftragte

WAHLFORUM

SCHULRAT DER PRIMARSCHULE UND DES KINDERGARTENS

Neu in den Schulrat Markus Werder

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

In der letzten Ausgabe des BiBo habe ich Ihnen angekündigt, dass ich mich noch näher vorstelle. Ich heisse Markus Werder, wurde 1965 geboren, bin verheiratet und Vater von zwei aufgeweckten, sprintstarken Kindern.

Beruflich arbeite ich seit 2005 als Projektleiter (Bauingenieur) für den Kanton Basel-Stadt. Aufgrund der vielen Baustellen habe ich täglich Diskussionen mit Anwohnerinnen und Anwohnern und kenne deren Frust und Anliegen. Hier sind offene und wertschätzende Gespräche nötig. Zuvor war ich 14 Jahre für die Gemeinde Birsfelden tätig und leitete die Bereiche Tiefbau, Umweltschutz und GGA. In meinem früheren Wohnort war ich über viele Jahre Oberturner und Vize-Präsident im Turnverein, Aktiver in der Feuerwehr und Guggenmusik (später in einer Basler Gugge) sowie Mitglied in der Baukommission. In meiner Freizeit treibe ich Sport, musiziere, lese und bin seit 2020 Aktivmitglied im Turnverein Ettingen.

Ich setze mich ein für eine offene, transparente Kommunikation und gutes Einvernehmen zwischen den Eltern und der Schule. Bestehende und neue Angebote für mehr Freiheit und das Wohlbefinden der Kinder unterstütze ich gerne. Aufgeschlossen gegenüber neuen Aufgaben würde ich meine langjährigen Erfahrungen im Umgang bei Konflikten und Problemlösungen mit grossem Engagement und Geduld einbringen. Ich arbeite zuverlässig, teamorientiert, fördere die Chancengleichheit und grüsse Sie freundlich.

PARTEIEN

SVP ETTINGEN

Abstimmungsempfehlungen vom 25. September 2022

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 17. September 2019 «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)» Die Initiative würde zudem das Tierwohl nicht verbessern, sondern die Haltung ins Ausland verdrängen. Die Behauptung, dass in der Schweiz das Tierwohl systematisch verletzt wird, grenzt an eine Diffamierung unserer Bäuerinnen und Bauern, die sich während 365 Tagen im Jahr nach bestem Wissen und Gewissen um das Tierwohl jedes einzelnen Tieres kümmern.
Parolen SVP BL: Nein
Parolen SVP BS: Nein

2. Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer. Eine echte Generationenlösung.
Parolen SVP BL: Ja
Parolen SVP BS: Ja

3. Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21). Mit der AHV 21 sichern wir die Renten – auf Sicht, aber noch nicht bis in alle Zeit. Mindestens für das nächste Jahrzehnt.
Parolen SVP BL: Ja
Parolen SVP BS: Ja

4. Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG) (Stärkung des Fremdkapitalmarkts) Die Reform der Verrechnungssteuer, ist eine Win-win-Situation, die dem Staat und der Wirtschaft gleichermassen nützt.
Parolen SVP BL: Ja
Parolen SVP BS: Ja

SVP Ettingen

SP BASELLAND

Abstimmungsempfehlungen SP Baselland

- Ja zur Massentierhaltungsinitiative. Es braucht eine Stärkung des Tierwohls. Gleichzeitig muss die Landwirtschaft umwelt- und klimaschonender werden. Die SP setzt sich für eine bäuerlich geprägte und vielfältige Landwirtschaft ohne Massentierhaltung ein.
- Nein zur Verrechnungssteuer-Vorlage. Es ist nicht die Zeit für Geschenke an das Grosskapital. Ueli Maurer zeichnete erst gerade düstere Wolken in den Bundesfinanzhimmel. Die Abschaffung der Verrechnungssteuer fördert die Steuerkriminalität von Grossanlegern und Oligarchen. Das führt insgesamt zu Steuerausfällen von jährlich bis zu 800 Millionen Franken. Der Bund schätzt, dass davon rund 500 Millionen ins Ausland abfliessen.
- Zweimal Nein zum AHV-Abbau. Unbestritten ist, dass die AHV auf eine gesunde Grundlage gestellt werden muss. Nur wird es hier wiederum auf dem Buckel von vor allem Frauen und generell Menschen gemacht, welche niedrige Einkommen besitzen oder z. Bsp. aus familiären Gründen Teilzeit arbeiten. Alle Menschen müssen in Zukunft eine existenzsichernde Rente ohne Ergänzungsleistungen erhalten. Dies ist finanzierbar, ohne dass Frauen einen Rentenverlust von Fr. 26'000.– in Kauf nehmen müssen. Wenn die Kaufkraft durch die Erhöhung der Mehrwertsteuer weiter sinkt, wird das nochmals einen negativen Effekt auf die Lebensqualität von Menschen mit geringerem Einkommen geben. Es wäre ein Gebot der Fairness und Solidarität, dass von Unternehmen und Finanzkonsortien, welche von der Pandemie und vom Krieg überproportional profitierten, Geld in die öffentlichen Kassen zurückfliessen. Nur ein doppeltes NEIN sendet das nötige Signal, damit eine faire Altersvorsorge für alle statt für wenige erarbeitet wird.

SP Ettingen

www.sp-ettingen.ch

VEREINE

ETTIGE MITENAND

Wandergruppe GUGGER

Todtnauer Wasserfall

22. September. Im Herzen des Naturparks Südschwarzwald zwischen Feldberg und Belchen im oberen Wiesental liegt Todtnau, wo unsere Wanderung nach einem Käffeli startet. Entlang dem Wasserfall steigen wir hoch nach Todtnauberg und gelangen für das Zmittag im Grünen Baum nach Muggenbrunn. Nach einem Schnitzel mit frischen Pfifferlingen oder einer gebratenen Schwarzwaldforelle gehts am Nachmittag vorbei an der St. Anna Kapelle hinunter nach Aftersteg, wo uns der öV wieder heimbringt.

Wanderzeit: 3 h 15 min (9 km; 460 m auf- und 310 abwärts) oder gemütlich 2 h 30 min (6,8 km; 460 m auf- und 140 m abwärts). **Ausrüstung:** Wanderschuhe und -Stöcke, sowie dem Wetter entsprechende Kleidung. **Besammlung:** 06.50 Uhr Station Ettingen. **Abfahrt:** ab Ettingen 07.01 Uhr, ab Basel 07.34 Uhr mit S6 Richtg. Zell auf Gl. 2. **Rückkehr:** 18.10 Uhr in Ettingen. **Kosten:** Menü 23 Euro bzw. 25 Euro / Billett ohne U-Abo ab Ettingen ca. Fr. 13.50 / mit U-Abo Fr. 8.–, beide mit Halbtax. **Info:** Euro und Identitätskarte mitnehmen. Für Teilnehmer ohne U-Abo beinhaltet das Billett ausnahmsweise die Fahrt ab Ettingen (bzw. Oberwil, Basel SBB). Es gibt eine gemütliche Wander-Variante. **Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Anmeldung:** bis Sonntag, 18. September mit E-Mail an: gugger4107@bluewin.ch.

Herbstausflug ins Emmental

Ettige mitenand verbindet Generationen. Gemäss diesem Motto führt unser Ausflug am **25. September** zu einem Ort, der Jung und Alt gleichermassen begeistern dürfte: zum ProSpecieRara Arche-Hof in Schangnau. Arche-Höfe sind Begegnungszentren, wo die Förderung seltener Pflanzen und Nutztiere vor Ort erlebt werden kann.

Unser Car startet um **8.45** am Bahnhöfli in Ettingen und fährt nach Marbach, Ankunft ca. 11 Uhr. Wer Lust hat, kann nun auf dem ein- bis zweistündigen Abenteuerpfad mit vielen Spielen und Rätseln bis zum Arche-Hof wandern – ein Spass insbesondere für Familien mit Kindern. Die anderen bringt der Car direkt zum Hof, wo wir an einer Führung viel Interessantes über die SpecieRara erfahren und spezielle Tiere kennenlernen – z. B. Wollschweine oder Diepholzer Gänse.

Gemeinsames Mittagessen ist um 13 Uhr mit Produkten des Hofes: Schinken vom Edelschwein oder Chäsbrägel (vegetarisch), garniert mit Salaten. Für gemütliches Beisammensein, Tiere besuchen und Einkäufe im Hoflädeli haben wir Zeit bis zur Abfahrt um 16 Uhr. Gegen 18 Uhr sind wir zurück in Ettingen.
Kosten: Den Car sponsert der Verein. Für die Verpflegung (ohne alkoholische Getränke) wird folgender Unkostenbeitrag erhoben:

- Erwachsene Mitglieder und Kinder ab 12 Jahren: CHF 35 (Nichtmitglieder: CHF 45)
- Kinder zwischen 6 und 12 Jahren: CHF 15
- Kinder unter 6 Jahren gratis.

Bezahlen können Sie direkt im Car (bitte Barzahlung). **Anmeldung:** Vorzugsweise per Mail an info@ettigemitenand.ch oder telefonisch unter: 061 421 29 25 (Frau Vreni La Scalea). Anzugeben ist die Personenzahl, das Alter der Kinder, ob Sie den Abenteuerpfad absolvieren und/oder vegetarisch essen möchten. **Anmeldeschluss:** 18. September. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nachmittags-Spaziergang in die Rebberge der Aescher Klus

Freitag, 16. September. Wir treffen uns um 13.15 Uhr am Bahnhöfli in Ettingen. Mit dem 68er-Bus fahren wir um 13.24 Uhr Richtung Aesch. Beim Schürhof steigen wir schon wieder aus und spazieren gemütlich dem Wald entgegen. Nach einer guten Stunde erwartet uns Kuchen und Kaffee oder auch ein Gläschen Wein im Winzerstübli der Familie Fanti.

Der Rückweg führt uns durch den Wald zurück zur Bushaltestelle Schürhof, wo uns der nächste Bus um ca.17.30 Uhr wieder zum Bahnhöfli Ettingen bringt.

Das Begleitteam freut sich sehr, alle Bewegungsfreudigen wieder zu sehen und hofft auf angenehmes, sonniges Spätsommerwetter. Der Spaziergang findet bei jeder Witterung statt.

Die Kosten übernimmt jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer selbst.

Anmeldungen bis am Donnerstagabend 15. September bei Regina Dumas-Christen, Tel 061 721 52 28 / 079 644 03 54.

KINDERKLEIDERBÖRSE ETTINGEN

Kinderkleiderbörse im Rekizet

Mittwoch, 21. September und Donnerstag, 22. September

SCAN MICH

Wir verkaufen für Sie gut erhaltene, zeit- und saisongemässe Kinderkleider, Sportartikel, neuwertige Kinderschuhe, Kinderzubehör und auch grössere Spielsachen. Der Mindestverkaufswert beträgt Fr. 2.–. Günstigere Artikel nehmen wir als Frankenkorb-Spende entgegen. Was im Frankenkorb übrigbleibt, wird dem roten Kreuz gespendet. Vom Verkaufspreis der Artikel werden 20 % zugunsten des Vereins Tagesfamilien Ettingen abgezogen. Maximal 30 Artikel pro Person, Grösse 50–176, inkl. Spielsachen.

Ihre fixe Kundennummer und Informationen über die Beschriftung der Kleider erhalten Sie, in dem Sie eine E-Mail senden oder anrufen. Geben Sie Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer an.

InteressentInnen die gerne an der Börse mithelfen möchten, dürfen sich gerne bei Tanja Trummer melden. E-Mail: kleider-boerse@bluewin.ch. Telefon: 061 721 51 00 (19–20 Uhr)

- **Annahme:** Mittwoch, 21. September, 8.30–11.30 Uhr
- **Verkauf:** Mittwoch, 21. September, 17.30–19.30 Uhr und Donnerstag, 22. September, 9–10.30 Uhr
- **Rückgabe:** Donnerstag, 22. September, 16–17 Uhr.

Das Börsen-Team

BIBLIOTHEK ETTINGEN

Kroggis Bus-Geschichten

Mittwoch, 14. September, 14 Uhr
Mit Nicole Meile

Kroggi das Krokodil fährt wieder mit seinem Bus ins Geschichtenland und lädt alle Kinder herzlich zum Mitfahren ein.

Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder ab 3 Jahren mit oder ohne Begleitperson.

Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten. **Dauer:** ca. 45 Minuten. **Eintritt:** Frei / Kollekte. Wir freuen uns auf euren Besuch. *Euer Bibliotheksteam*

LESERBRIEF

Natalie Schweizer in den Schulrat

Liebe StimmbürgerInnen, liebe Eltern
Seit fast 20 Jahren bin ich hier in Ettingen als Primarlehrerin tätig. Ich habe die Primarschule Ettingen als eine ganzheitliche Schule kennengelernt, wo musische Aktivitäten und «Herzensbildung» neben der Stoffvermittlung einen hohen Stellenwert haben.

Es ist mir ein grosses Anliegen, dass für das verantwortungsvolle Amt des Schulrates eine Person mit pädagogischem Know-how gewählt wird, welche mithilft, gemeinsam mit Eltern, Behörden und Lehrpersonen unsere Schule weiterzuentwickeln und gleichzeitig das zeitlose und altbewährte Prinzip Johann Heinrich Pestalozzis von «Kopf – Herz – Hand» zu bewahren. Ich erlebe Natalie Schweizer als eine intelligente, anpackende Persönlichkeit mit hohen Idealen.

Darum empfehle ich, Ihre Stimme Natalie Schweizer zu geben.

Cathrine Zihlmann, parteifrei

FRAUENVEREIN ETTINGEN

Em Bebbi sy Basel

Donnerstag, 8. September, 18.25–21.30 Uhr

In diesem durch Basel Tourismus geführten Stadtrundgang erfahren wir Insidergeschichten, Kurioses, Unglaubliches und Witziges, gefunden in Chroniken, Archiven und Berichten von Zeitzeugen. Selbst für Basel-Kennerinnen gibt es in den vielen verwinkelten Ecken und Gassen viel Neues zu entdecken und zu erfahren.

Wir treffen uns um 18.25 Uhr am Bahnhöfli Ettingen (Abfahrt 18.31 Uhr) oder um 19 Uhr beim Tinguely-Brunnen beim Theater Basel. Nach dem 1½-stündigen Rundgang bleibt Zeit für einen kleinen Apéro, bevor wir die Heimreise antreten.

Für Mitglieder des Frauenvereins kostet der Anlass Fr. 5.–. Von Nichtmitgliedern verlangen wir einen Kostenbeitrag von Fr. 20.–. Für das Trambillet ist jeder selbst besorgt.

Anmeldung über Barbara Brodmann, Tel. 076 761 36 44. Die Teilnehmerzahl ist leider beschränkt.

Workshop Herbstblumen

Mittwoch 21. September, 18–21 Uhr. Es gibt 1000 gute Gründe, mit Blumen schöne Dinge zu gestalten. Packen Sie die Gelegenheit beim Stiel und gestalten Sie Ihr eigenes Herbstgesteck für zu Hause!

Rahel Ndjana König heisst uns in ihrem Atelier RaMira Floristik in Ettingen willkommen. Unter ihrer fachkundigen Anleitung fertigen wir ein eigenes Gesteck an – ganz einfach und mit garantiertem Erfolgserlebnis! Blumen, Grund- und Dekorationsmaterialien werden bereitgestellt.

Wir treffen uns um 18 Uhr bei Rahels Atelier an der Aeschstrasse 27 in Ettingen (Eingang über Baselstrasse). Nach dem etwa 2-stündigen Workshop bleibt Zeit für einen kleinen Apéro. Der Anlass findet draussen statt.

Für Mitglieder des Frauenvereins kostet der Anlass Fr. 20.–. Von Nichtmitgliedern verlangen wir einen Kostenbeitrag von Fr. 35.–. In der Kostenpauschale sind sämtliche für die Erstellung des Gestecks benötigten Materialien und Blumen inbegriffen.

Anmeldung über Barbara Brodmann, Tel. 076 761 36 44. Die Teilnehmerzahl ist leider beschränkt.

Ausflug der Ettinger Seniorinnen und Senioren

Zum traditionellen Tagesausflug sind alle Ettinger Seniorinnen und Senioren im AHV-Alter herzlich eingeladen.

In diesem Jahr fahren wir nach Affoltern i.E., wo die Möglichkeit besteht, die Emmentaler Schaukäserei zu besuchen. Danach geht die Fahrt weiter nach Birrwil am schönen Hallwilersee zum Mittagessen. Am Nachmittag besuchen wir die Baumschule Zulauf in Schinznach und geniessen dort eine Fahrt mit der berühmten Baumschulbahn.

Die gesamten Kosten für diesen Ausflug (exkl. Getränke) werden von der Gemeinde Ettingen übernommen.
Datum: Dienstag, 27. September. Abfahrt: 8 Uhr bei Sport Stöcklin. **Rückkehr:** ca. 18.30 Uhr in Ettingen. **Anmeldeschluss:** Montag, 19. September.

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Platzverhältnisse begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Anmeldung per E-Mail: frauenverein.ettingen@gmail.com oder mit nachstehendem Talon an: Carolina Baumann, Frauenverein, Lebernring 14, 4107 Ettingen.

✂ -

Anmeldung Seniorenausflug vom 27. September

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Anzahl Personen: _____

Auf einen gemütlichen Tag mit Ihnen freut sich das Organisationsteam.

Frauenverein Ettingen

Bücher Top 10
Belletristik

1. **Alex Capus**
   Susanna
   Roman | Carl Hanser Verlag
2. **Charles Lewinsky**
   Sein Sohn
   Roman | Diogenes Verlag
3. **Thomas Hürlimann**
   Der Rote Diamant
   Roman | S. Fischer Verlag
4. **Ferdinand von Schirach**
   Nachmittage
   Geschichten | Luchterhand Literaturverlag
5. **Alain Claude Sulzer**
   Doppelleben
   Roman | Galiani Verlag
6. **Wolfgang Bortlik**
   Basler Gleichstand
   Kriminalroman | Gmeiner Verlag
7. **Jean-Luc Bannalec**
   Bretonische Nächte – Kommissar Dupins elfter Fall
   Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
8. **Mariana Leky**
   Kummer aller Art
   Kolumnen | DuMont Verlag
9. **Leïla Slimani**
   Der Duft der Blumen bei Nacht
   Roman | Luchterhand Literaturverlag
10. **Bonnie Garmus**
    Eine Frage der Chemie
    Roman | Piper Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

1. **Michael Wolffsohn**
   Eine andere jüdische Weltgeschichte
   Religion | Herder Verlag
2. **Helen Liebendörfer, Emanuel Trueb**
   Basel und seine Bäume
   Basiliensia | F. Reinhardt Verlag
3. **Catherine Belton**
   Putins Netz
   Politik | Harper Collins Verlag
4. **Lukas Schmutz**
   Basel, unterwegs – 26 Spaziergänge
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
5. **Carlo Masala**
   Weltunordnung – Die globalen Krisen und die Illusionen des Westens
   Zeitfragen | C.H. Beck Verlag
6. **Jens Balzer**
   Ethik der Appropriation
   Zeitfragen | Matthes & Seitz Verlag
7. **Claudia Erisman, Werner Aebischer**
   Von Stein zu Stein
   Wanderführer | F. Reinhardt Verlag
8. **Luca Thoma**
   Wandern mit Luca – 20 Routen in der Region Basel
   Wanderführer | F. Reinhardt Verlag
9. **Franziska Schutzbach**
   Die Erschöpfung der Frauen
   Feminismus | Droemer Verlag
10. **Rüdiger von Fritsch**
    Zeitenwende – Putins Krieg und die Folgen
    Politik | Aufbau Verlag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

KLOSTER MARIASTEIN

Anerkennungspreis für eine starke Region 2022

BiBo. Die Vereinigung für eine Starke Region Basel/Nordwestschweiz verleiht den diesjährigen Anerkennungspreis an das Kloster Mariastein, vertreten durch Abt Peter von Sury, als Repräsentant des Gesamtprojekts zur Erneuerung und Weiterentwicklung von Kloster, Wallfahrts-, Beherbergungs- und Kulturort Mariastein. Im 22. Jahr seiner Durchführung geht der Preis damit erstmals in den Kanton Solothurn. Das Kloster Mariastein verbindet als Wallfahrtsort Menschen aus der ganzen Region und weist eine integrative und identitätsstiftende Wirkung als Ort der Begegnung auf. Mit dem Projekt «Mariastein 2025» werden die Trägerschaft neu aufgestellt, der Klosterplatz umgestaltet, die Klosterbibliothek geöffnet und die Wallfahrt neu ausgerichtet. Damit legt die Klostergemeinschaft unter der Leitung von Abt Peter von Sury den Grundstein für das nachhaltige Fortbestehen von Mariastein als Treffpunkt von überregionaler Bedeutung. Die Preisverleihung findet am **Donnerstag, 27. Oktober, um 18 Uhr** in der Mehrzweckhalle Witterswil (SO) statt. Der Preis wird von der UBS Switzerland AG und dem Kanton Solothurn unterstützt.

Mit dem Anerkennungspreis für eine Starke Region wird jedes Jahr eine Organisation oder Person ausgezeichnet, die wesentlich zur Realisierung eines für die ganze Region bedeutenden Projekts beigetragen oder sich um die Beseitigung von Hindernissen in der Zusammenarbeit über die Kantonsgrenzen hinaus verdient gemacht hat.

Wir verlosen im September das Buch «Basel und seine Bäume»

Das reich bebilderte Werk bietet den Lesern spannendes Hintergrundwissen zu den 26 000 Bäumen, die von der Stadtgärtnerei Basel gepflegt werden.

Helen Liebendörfer, Emanuel Trueb
Basel und seine Bäume
Mit zahlreichen Fotos von Christian Flierl
192 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2499-1

WALDBRANDGEFAHR

Regen bringt Entspannung

Seit 19. Juli galt im Kanton Basel-Stadt ein absolutes Verbot zum Feuermachen im Wald und in Waldesnähe. Ebenfalls waren bestimmte Gewässerabschnitte fürs Baden und Betreten gesperrt. Dank des Regens in den letzten Tagen sind diese Verbote seit Dienstag, 6. September, aufgehoben worden, teilt das Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Landschaft mit. Die Waldbrandgefahr bleibt jedoch wie im Kanton Basel-Stadt auf Stufe 3 (erheblich).

BiBo. Nach einer Lagebeurteilung durch verschiedene Fachexperten hat der Kantonale Führungsstab Basel-Landschaft das gültige Feuer- und Feuerwerksverbot aufgehoben. Die entsprechenden Verfügungen gelten per Morgen Dienstag 12.00 Uhr nicht mehr. Im Kanton Basel-Landschaft ist die Waldbrandgefahr immer noch auf der Gefahrenstufe 3 (erheblich).

In den vergangenen Tagen hat es immer wieder ein wenig geregnet, der Morgentau sorgt ebenfalls für etwas Feuchtigkeit und wenn die prognostizierten Niederschläge eintreffen sollten, dürfte sich die Situation weiter entspannen. Deshalb sind die Fachleute im Kantonalen Führungsstab zum Entschluss gelangt, die seit dem 18., 25. und 28. Juli 2022 geltenden Verfügungen bezüglich Feuerverbot sowie die Fischerei-, Bade- und Betretungsverbote per Morgen Dienstag 12 Uhr aufzuheben. Angesichts der immer noch erheblichen Waldbrandgefahr und trotz Aufhebung des Feuer- und Feuerwerksverbots wird die Bevölkerung gebeten, im Umgang mit Feuer nach wie vor grosse Vorsicht walten zu lassen. Der Kantonale Führungsstab empfiehlt deshalb, sich an diese Grundsätze zu halten:

- Informieren Sie sich über die lokale Gefahrensituation, bevor Sie im Freien ein Feuer entfachen.
- Benutzen Sie beim Grillieren ausschliesslich fest eingerichtete Feuerstellen oder Cheminées.
- Lassen Sie Feuerstellen und Cheminées nie unbeaufsichtigt und verlassen Sie diese erst nach vollständigem Löschen der Glut.
- Halten Sie beim Feuern/Grillieren einen genügend grossen Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien ein.
- Beachten Sie den Funkenwurf und die Windverhältnisse. Entfachen Sie bei starkem Wind kein Feuer.
- Nach wie vor sollten Zigaretten, Raucherwaren und Streichhölzer nicht sorglos weggeworfen werden.
- Halten Sie präventiv Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher usw.) bereit.

Die vom Amt für Wald beider Basel verfügten Fischerei-, Bade- und Betretungsverbote werden auch aufgeboben. Das vom Amt für Umweltschutz und Energie verfügte Wasserentnahmeverbot zum Gemeingebrauch wird ebenfalls aufgehoben. Achtung: Wasserentnahmen, welche den Gemeingebrauch überschreiten, sind nur mit einer Bewilligung des Kantons und unter Einhaltung der entsprechenden Vorgaben erlaubt. Als Gemeingebrauch gilt die gelegentliche Entnahme kleiner Wassermengen ohne den Einsatz Motor getriebener Geräte, zum Beispiel mittels Kübel oder Giesskanne.

Mitmachen und einen schönen Preis gewinnen

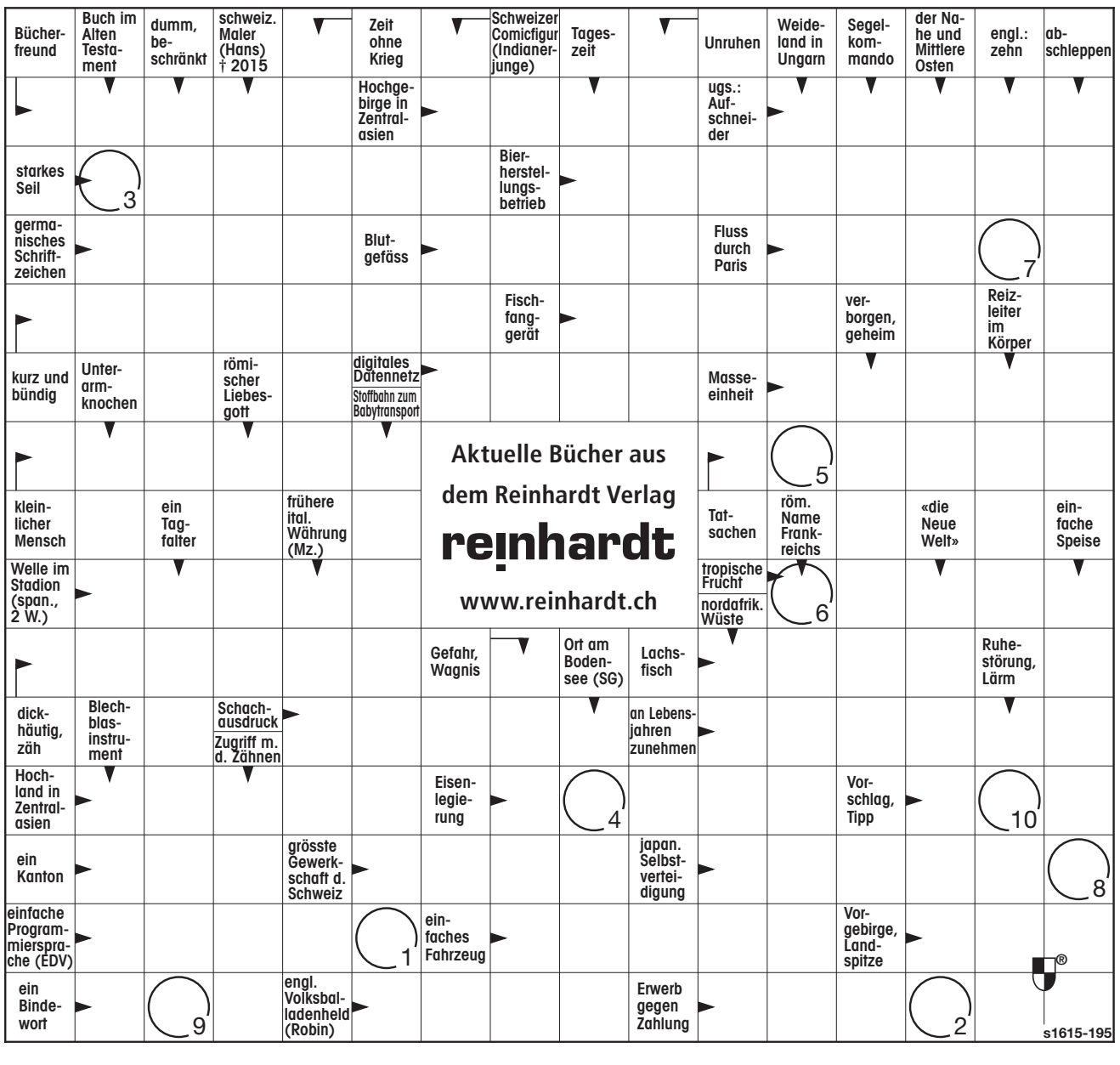
Schicken Sie uns ***alle* Lösungswörter des Monats September** zusammen per E-Mail oder Postkarte, bis am **Dienstag, 4. Oktober** an die unten stehende Adresse zu und versuchen Sie Ihr Glück.
Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel»
Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Wir verlosen ein Exemplar des Buches **«Basel und seine Bäume»** aus dem Reinhardt Verlag.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.
Wir wünschen viel Spass beim rätseln.

Lösungswort 36/2022

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Vergessen Sie nicht, die Lösungswörter für die Einsendung am Monatsende aufzubewahren.



U. BAUMANN
Haushalt. Küchen. Service.

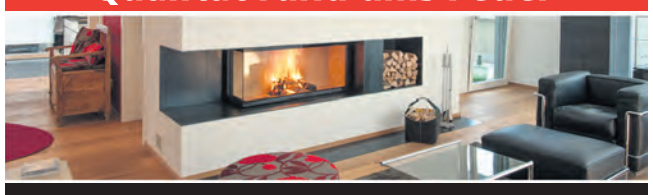
Küchen, ganz persönlich.

Als regionales Fachgeschäft bieten wir massgeschneiderte Küchen sowie Haushaltsgeräte aller Qualitätsmarken an. Unsere langjährige Erfahrung garantiert Ihnen Mehrwerte Dank einer persönlichen Beratung, Planung sowie reibungslosen Ausführung Ihrer Traumküche. Lassen Sie sich jetzt beraten - ganz persönlich.

Mühlemattstrasse 25/28 | 4104 Oberwil
061 405 11 66 | baumannoberwil.ch

Blumen-zwiebeln:
Viva Gartenbau
061 601 44 55
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Qualität rund ums Feuer



Ch Kohler
4206 SEEWEN
Bürenstrasse 11
Tel. 061 911 94 84
• Speckstеinöfen • Holzbacköfen
• Cheminéeöfen • Pizzaiolo-Zubehör
• Cheminées • Holzkochherde
• Kamine • Reparaturen
www.ch-kohler.ch

Kaufe
Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u. a.
Tel. 061 701 86 41

Inserieren: Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Ihr Auftrag ermöglicht Menschen mit Behinderung eine qualifizierte Arbeit und sichert 140 agogisch begleitete Arbeitsplätze.

Unsere Dienstleistungen und Produkte sind vielfältig, orientieren sich am Markt und schaffen einen sozialen Mehrwert:

Grafisches Service-Zentrum, Elektronische Datenverarbeitung, Treuhand, kreativAtelier, Gastronomie, Flohmarkt

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

WBZ
Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte
www.wbz.ch
+41 61 755 77 77

Ihre Spende in guten Händen
Spendenkonto 40-1222-0

metobal GmbH
seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25, 4132 Muttenz

HASENA
the dream factory
TOP-PREISE
nur gegen Barzahlung

RAMPENVERKAUF

Massivholz-Betten Boxspring-Betten Kommoden Nachttische

Samstag, den 17.09.2022, 9–15 Uhr

Hasena AG Schulgässlein CH-4105 Biel-Benken
www.hasena.ch

Carreisen
HARDEGGER
Umzüge
061 317 90 30
www.hardeggerall.ch

Achtung! Sammler sucht
Geigen, Cello, Kontrabass, Bogen
In gutem oder schlechtem Zustand. Zahle bar.
Telefon 079 356 54 06

Pfötli-Hotel
in Breitenbach
Betreuung mit Familienanschluss
Für Hunde, Katzen
Auskunft unter:
Mobile 076 588 32 52

R. Tanner
Malen - Tapezieren - Spritzen
umweltfreundliche/allergikergeeignete Anstriche. Ohne Aufpreis.
Unverbindliche Offerte anfordern unter 079 781 30 50

Chirurgie Leimental

NEU ganz in Ihrer Nähe!

Praxis Chirurgie Leimental
Hauptstrasse 90
4102 Binningen
T +41 (0)61 905 20 00
www.chirurgie-leimental.ch

Weitere Details

VON EINFACH BIS KOMPLEX – WIR HABEN JAHRELANGE ERFAHRUNG UND EXPERTISE IN BAUCHCHIRURGIE.

Ihre Treppe neubelegt wie neu!
madörin der erste
für Teppiche - Parkett - PVC
Feldstr. 13
4104 Oberwil
061 401 03 22
grosser P
www.madoerin-der-erste.ch
Gratis-Heimberatung

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

Gestresst?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich.
Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch

Tel 143
Die Dargebotene Hand
Spendenkonto 40-12897-7

EZB Entsorgungszentrum Bubendorf • Aesch
061 931 23 23 • ezbag.ch

Weiherstrasse 12, 4416 Bubendorf
Andlauring 30, 4147 Aesch

GÄRTNER HAGMANN
Für Ihren Garten tun wir alles!
Gartenpflege
Unterhalt
Gartenumänderungen
Gartenneuanlagen
Gehölz- + Heckenschnitt
Bepflanzungen
Hagmann Gartenbau AG
Reinacherstrasse 49
4106 Therwil
Telefon 061 726 93 93

Kaufe alle Autos zum Höchstpreis!
Besonders Toyota, Opel, VW, Lieferwagen. Kilometer egal.
Rufen Sie mich an!
079 415 10 46 auch Sa./So.

EINZIGARTIGE MODE FÜR EINZIGARTIGE FRAUEN
PETRA FUCHS COUTURE
NEUE ADRESSE:
HOLEERAIN 42 / 4102 BINNINGEN
061 723 0163

Antiquitäten – Gemälde und Kellerfunde
Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmachinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Litos, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen uvm.
Seriös – diskret – unkompliziert. **Kunsthandel ADAM** freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 56, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

Vorsorgen! Ihr Kontakt für den Notfall. Jetzt als vCard abspeichern!

swiss olympic MEDICAL CENTER

GEBROCHEN?

IM NOTFALL – FÜR SIE DA!
Sofort-Hilfe bei Verletzungen und Beschwerden am Bewegungsapparat

ortho-notfall.ch
T +41 61 305 14 00

ORTHO-NOTFALL
Merian Iselin Klinik
7 Tage von 8–22 Uhr